

Version 1.0  
Juni 2021  
702P08622

# Xerox® C235 Multifunktions- Farbdrucker

## Benutzerhandbuch

© 2021 Xerox Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Xerox® und Xerox samt Bildmarke® sind Marken der Xerox Corporation in den USA und anderen Ländern.

Adobe®, das Adobe PDF-Logo, Adobe® Reader®, Adobe® Type Manager®, ATM™, Flash®, Macromedia®, Photoshop® und PostScript® sind Marken von Adobe Systems, Inc.

Apple®, Bonjour®, EtherTalk™, TrueType®, iPad®, iPhone®, iPod®, iPod touch®, AirPrint® und das AirPrint-Logo®, Mac®, Mac OS® und Macintosh® sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.

Der Webmail-Dienst Gmail™ und die Mobiltechnologie-Plattform Android™ sind Marken von Google, Inc.

HP-GL®, HP-UX® und PCL® sind Marken der Hewlett-Packard Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

IBM® und AIX® sind Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

McAfee®, ePolicy Orchestrator® und McAfee ePO™ sind Marken von McAfee Inc. in den USA und anderen Ländern.

Microsoft®, Windows Vista®, Windows®, Windows Server® und OneDrive® sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Mopria ist eine Marke der Mopria Alliance.

PANTONE® und andere Marken von Pantone, Inc. sind Eigentum von Pantone, Inc.

UNIX® ist eine Marke in den USA und anderen Ländern, für die durch X/Open Company Limited Exklusivlizenzen erteilt werden.

Linux® ist eine Marke von Linus Torvalds.

Wi-Fi CERTIFIED Wi-Fi Direct® ist eine Marke von Wi-Fi Alliance.

PCL® ist eine Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist eine Bezeichnung für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

# Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit.....	11
Konventionen.....	12
Produkt-Statements.....	13
Wartungssicherheit .....	16
Verbrauchsmaterialinformationen .....	17
2 Informationen zum Drucker.....	19
Drucker-Konfigurationen .....	20
Vorderansicht des Druckers.....	20
Verwenden des Bedienfelds .....	21
Anpassen des Startbildschirms.....	22
Ändern der Sprache der Tastatur im Display .....	23
Bedeutung des Kontrollleuchtenstatus.....	24
Auswählen des Papiers .....	25
Richtlinien für Papier .....	25
Papiereigenschaften.....	25
Unzulässige Papiersorten.....	26
Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen .....	26
Aufbewahren von Papier .....	27
Unterstützte Papierformate.....	27
Unterstützte Papiersorten.....	29
Unterstütztes Papiergewicht.....	30
3 Einrichten, Installieren und Konfigurieren .....	31
Wahl des Druckerstandorts .....	32
Anschließen von Kabeln.....	33
Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen.....	35
Ermitteln der IP-Adresse des Druckers.....	35
Verwalten von Lesezeichen .....	35
Einrichten der Faxfunktion des Druckers.....	37
Einrichten der Faxfunktion.....	37
Einrichten der Faxfunktion über eine Standardtelefonleitung .....	38
Einrichten der Faxfunktion in Ländern oder Regionen mit anderen Telefonbuchsen und Steckern .....	39
Nutzen unterschiedlicher Rufsignale .....	41
Einstellen des Datums und der Uhrzeit auf dem Fax.....	41
Sommerzeit konfigurieren .....	41
Konfigurieren der Fax-Lautsprechereinstellungen.....	41
Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen .....	42
Den E-Mail-Einrichtungsassistenten des Druckers verwenden .....	43
Die Einstellungsmenüs des Druckers verwenden.....	44
Über den Embedded Web-Server .....	45

E-Mail-Anbieter .....	46
Gmail™ .....	46
Yahoo!® Mail .....	46
Outlook Live .....	47
AOL Mail .....	47
iCloud Mail.....	47
Comcast-Mail.....	48
Mail.com .....	48
Zoho Mail.....	49
QQ Mail.....	49
NetEase Mail (mail.163.com).....	50
NetEase Mail (mail.126.com).....	50
NetEase Mail (mail.yeah.net).....	51
Sohu Mail.....	51
Sina Mail.....	52
Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....	53
Einstellen von Papierformat und Papiersorte .....	53
Konfigurieren des Papierformats „Universal“ .....	53
Einlegen von Druckmedien in das Fach .....	53
Einlegen von Papier in die manuelle Zuführung .....	56
Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware.....	59
Installieren der Software .....	59
Firmware-Aktualisierung.....	62
Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei .....	63
Netzwerke .....	64
Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk.....	64
Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS).....	64
Konfigurieren von Wi-Fi Direct.....	65
Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker .....	65
Anschließen eines Computer an den Drucker .....	66
Deaktivieren des Wi-Fi-Netzwerks .....	66
Überprüfen der Druckerverbindung.....	67
Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen .....	68
4 Sichern des Druckers.....	69
Löschen des Druckerspeichers.....	70
Wiederherstellen der Werksvorgaben.....	71
Hinweis zu flüchtigem Speicher .....	72
5 Drucken .....	73
Von einem Computer aus drucken .....	74
Drucken über ein Mobilgerät .....	75
Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria™-Druckservice .....	75
Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint® .....	75
Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Wi-Fi Direct®.....	75
Drucken von einem Flash-Laufwerk.....	77
Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen .....	78
Flash-Laufwerke .....	78
4 Xerox® C235 Multifunktions-Farbdrucker Benutzerhandbuch	

Dateitypen.....	78
Drucken von Schriftartmusterlisten.....	79
Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien.....	80
Abbrechen eines Druckauftrags.....	81
Über das Bedienfeld des Druckers.....	81
Am Computer.....	81
Anpassen des Tonerauftrags.....	82
6 Kopieren.....	83
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	84
Erstellen von Kopien.....	85
Kopieren von Fotos.....	86
Kopieren auf Briefbögen.....	87
Beidseitiges Kopieren.....	88
Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien.....	89
Kopieren mehrerer Seiten auf ein einzelnes Blatt.....	90
Sortieren von Kopien.....	91
Kopieren von Ausweisen.....	92
Erstellen einer Kopierkurzwahlnummer.....	93
7 E-Mail.....	95
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	96
Senden einer E-Mailnachricht.....	97
Verwenden des Bedienfelds.....	97
Mithilfe einer Kurzbefehlnummer.....	97
Erstellen einer E-Mail-Kurzwahlnummer.....	98
8 Fax.....	99
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	100
Versenden eines Faxes.....	101
Verwenden des Bedienfelds.....	101
Planen eines Faxes.....	102
Erstellen eines Fax-Kurzbefehls.....	103
Ändern der Fax-Auflösung.....	104
Anpassen des Tonerauftrags.....	105
Drucken eines Faxprotokolls.....	106
Blockieren unerwünschter Faxe.....	107
Faxe zurückhalten.....	108
Faxweiterleitung.....	109
9 Scannen.....	111
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	112

Scanausgabe auf einem Computer .....	113
Für Windows-Benutzer .....	113
Für Macintosh-Benutzer .....	113
Scannen an einen FTP-Server mithilfe eines Kurzbefehls .....	114
Scannen an einen Netzwerkordner mithilfe eines Kurzbefehls .....	115
Scannen an ein Flash-Laufwerk .....	116
10 Verwenden der Druckermenüs .....	117
Menüübersicht .....	118
Gerät .....	119
Voreinstellungen .....	119
Eco-Modus .....	120
Druckerfernes Bedienfeld .....	121
Benachrichtigungen .....	121
Energiemanagement .....	125
Standardeinstellungen wiederherstellen .....	125
Wartung .....	126
Sichtbare Startbildschirmsymbole .....	130
Druckerinformationen .....	130
Drucken .....	131
Layout .....	131
Einstellung .....	132
Qualität .....	133
PostScript .....	134
PCL .....	135
Bild .....	136
Papier .....	138
Fachkonfiguration .....	138
Medienkonfiguration .....	138
Kopieren .....	141
Kopierstandard .....	141
Fax .....	144
Fax-Standardwerte .....	144
E-Mail .....	151
E-Mail-Einrichtung .....	151
E-Mail-Standardwerte .....	152
FTP .....	156
FTP-Standardwerte .....	156
USB-Laufwerk .....	159
Scan auf Flash-Laufwerk .....	159
Druck von Flash-Laufwerk .....	161
Netzwerk/Anschlüsse .....	163
Netzwerkübersicht .....	163
WLAN .....	164
Wi-Fi Direct .....	166
Ethernet .....	167
TCP/IP .....	169
SNMP .....	170
IPSec .....	172

802.1x.....	173
LPD-Konfiguration.....	173
HTTP-/FTP-Einstellungen.....	174
USB.....	175
Externen Netzwerkzugriff einschränken.....	175
Sicherheit.....	177
Anmeldemethoden.....	177
Zertifikatverwaltung.....	179
USB-Geräte planen.....	179
Anmeldeeinschränkung.....	179
Temporäre Dateien löschen.....	180
Verschiedenes.....	180
Berichte.....	181
Menüeinstellungsseite.....	181
Gerät.....	181
Drucken.....	181
Kurzwahlnummern.....	181
Fax.....	182
Netzwerk.....	182
Fehlerbehebung.....	183
11 Wartung des Druckers.....	185
Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien.....	186
Materialbenachrichtigungen konfigurieren.....	187
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen.....	188
Anzeigen von Berichten.....	189
Bestellen von Verbrauchsmaterial.....	190
Verwenden von Originalverbrauchsmaterialien von Xerox.....	190
Austauschen von Verbrauchsmaterial.....	191
Austauschen eines Druckmoduls.....	191
Austauschen des Resttonerbehälters.....	193
Reinigen der Druckerteile.....	194
Reinigen des Druckers.....	194
Reinigen des Touchscreens.....	194
Reinigen des Scanners.....	195
Sparen von Energie und Papier.....	197
Konfigurieren der Stromsparmodus-Einstellungen.....	197
Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers.....	197
Einsparen von Verbrauchsmaterial.....	197
Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort.....	198
12 Beheben eines Problems.....	199
Druckqualitätsprobleme.....	200
Druckerprobleme.....	201
Druckqualität ist schlecht.....	201
Druckaufträge werden nicht gedruckt.....	225
Langsames Drucken.....	226
Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt.....	228

Der Drucker reagiert nicht .....	229
Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden .....	231
Aktivieren des USB-Anschlusses .....	232
Probleme mit der Netzwerkverbindung .....	233
Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden .....	233
Der Drucker kann nicht mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden werden .....	234
Probleme mit Verbrauchsmaterial.....	236
Kassette austauschen, falsche Druckerregion .....	236
Verbrauchsmaterial anderer Hersteller .....	237
Beseitigen von Papierstaus .....	238
Vermeiden von Papierstaus.....	238
Erkennen von Papierstaubereichen .....	239
Papierstau im Standardfach .....	240
Papierstau im Standardausgabefach .....	242
Papierstau in der manuellen Zuführung .....	242
Papierstau in Klappe B.....	243
Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ).....	245
Probleme mit der Papierzufuhr .....	246
Umschlägen kleben beim Drucken aneinander .....	246
Sortiertes Drucken funktioniert nicht .....	247
Es kommt häufig zu Papierstaus .....	248
Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt.....	249
E-Mail-Probleme .....	250
Die Fehlermeldung „SMTP-Server nicht eingerichtet“ ausblenden.....	250
Senden von E-Mails nicht möglich .....	250
Probleme beim Faxen .....	251
Die Rufnummer wird nicht angezeigt.....	251
Faxnachrichten können nicht gesendet oder empfangen werden .....	251
Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht .....	254
Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht .....	255
Nicht zufriedenstellende Druckqualität bei Faxen.....	256
Probleme beim Scannen.....	257
Scannen an einen Computer ist nicht möglich .....	257
Es kann nicht in einen Netzwerkordner gescannt werden .....	258
Unvollständige Kopien des Dokuments oder Fotos .....	260
Scanvorgang war nicht erfolgreich.....	261
Schlechte Kopierqualität.....	262
Vertikale, dunkle Streifen beim Scannen von der ADZ.....	262
Scanner lässt sich nicht schließen .....	263
Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab .....	263
Scanner antwortet nicht.....	264
Anpassen der Scanner-Registrierung .....	264
Anpassen der ADZ-Registrierung.....	265
Probleme mit der Farbqualität .....	266
Ändern der Farben im Ausdruck .....	266
Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck .....	266
Ausdruck erscheint verfärbt .....	268
Kontaktieren des Kundendienstes .....	269
A Gesetzliche Bestimmungen.....	271



Grundlegende Bestimmungen .....	272
Geräuschemissionspegel.....	272
Hinweis zur statischen Empfindlichkeit.....	272
ENERGY STAR.....	272
Temperaturinformationen .....	273
Información de la energía de México .....	273
Laser-Hinweis .....	273
Elektrische Anschlusswerte .....	273
Rechtliche Hinweise zur Telekommunikation .....	275
Rechtliche Hinweise zu kabellosen Produkten.....	278
Federal Communications Commission (FCC)-Konformitätserklärung.....	279
ISED Canada (Innovation, Science, and Economic Development) – Konformitätserklärung.....	280
Deutschland.....	280
Türkei (RoHS-Bestimmung) .....	281
Einhaltung der RoHS-Richtlinie der Ukraine.....	281
Gesetzliche Vorschriften zum Kopierbetrieb .....	282
USA .....	282
Kanada .....	283
Andere Länder.....	284
Material-Sicherheitsdatenblätter .....	285
 B Recycling und Entsorgung .....	 287
Entsorgung und Recycling des Produkts .....	288
Nordamerika .....	289
Xerox Green World Alliance .....	290
Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (EEAG) .....	291
Elektroschrott-Hinweis für Indien.....	291

## Inhaltsverzeichnis

# Sicherheit


Inhalt dieses Kapitels:


- Konventionen ..... 12
- Produkt-Statements ..... 13
- Wartungssicherheit ..... 16
- Verbrauchsmaterialinformationen ..... 17

Der Drucker und die empfohlenen Verbrauchsmaterialien wurden nach strengen Sicherheitsanforderungen entwickelt und getestet. Die Beachtung der folgenden Hinweise sorgt für einen dauerhaft sicheren Betrieb des Xerox-Druckers.

## Konventionen

 **Hinweis:** Ein Hinweis enthält nützliche Informationen.

 **Warnung:** Warnungen weisen auf potenzielle Beschädigungen der Hardware oder Software des Produkts hin.

 **Achtung:** Vorsichtshinweise weisen auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, bei der Verletzungsgefahr besteht.


Verschiedene Hinweise:


 **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.













 **VORSICHT – HEISS:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.








 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.



 **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.

 **VORSICHT – BEWEGLICHE TEILE:** Weist auf das Risiko von Verletzungen und Abschürfungen durch sich drehende Teile hin.

## Produkt-Statements

-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, ausschließlich im Lieferumfang des Produkts enthaltene Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel verwenden.
-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder USV-Geräten verwenden. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Sachschäden oder eingeschränkter Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Das Produkt keinesfalls mit einem Inline-Überspannungsschutz verwenden. Die Verwendung einer Überspannungsschutzvorrichtung kann zu Brandgefahr, Sachschäden oder eingeschränkter Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher verwenden, wenn das Produkt mit dem öffentlichen Fernsprechnet verbunden wird. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten aufstellen oder verwenden.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, während eines Gewitters weder das Produkt einrichten noch an andere elektronische Geräte anschließen oder Kabelverbindungen, z. B. mit dem Netzkabel, zum Faxgerät oder zum Telefon, herstellen.
-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Das Netzkabel keinesfalls abschneiden, verdrehen, biegen oder quetschen. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Das Kabel weder Abrieb noch anderen Belastungen aussetzen. Das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie Möbel oder Wände klemmen. Andernfalls besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Das Netzkabel regelmäßig auf Anzeichen solcher Probleme prüfen. Vor dem Überprüfen des Netzkabels den Netzstecker ziehen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sicherstellen, dass alle externen Verbindungen wie Ethernet-Verbindungen und Verbindungen mit dem Telefonsystem ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugegriffen oder optionale Hardware oder Speichermedien installiert werden soll(en), zunächst den Drucker ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Falls weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, diese ebenfalls ausschalten und sämtliche Kabel vom Drucker abziehen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, die Faxfunktion nicht während eines Gewitters nutzen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, vor der Ausführung weiterer Schritte das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und sämtliche Kabel vom Drucker abziehen.

-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen befolgen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Sicherstellen, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
  - Den Drucker ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
  - Alle Kabel vom Drucker abziehen.
  - Wenn auf dem Boden stehende optionale Druckmaterialbehälter oder Ausgabeoptionen mit dem Drucker verbunden sind, diese vor dem Umsetzen des Druckers trennen.
  - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, den Drucker vorsichtig an den neuen Standort rollen. Beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig sein.
  - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Druckmaterialbehältern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, die Ausgabeoptionen entfernen und den Drucker von den Behältern heben. Keinesfalls versuchen, den Drucker und optionale Behälter oder Fächer gleichzeitig anzuheben.
  - Zum Anheben des Druckers immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker fassen.
  - Wenn zum Umsetzen des Druckers ein Transportwagen verwendet wird, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
  - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche für die Abmessungen der Optionen ausgelegt sein.
  - Darauf achten, dass der Drucker in aufrechter Position bleibt.
  - Heftige Erschütterungen vermeiden.
  - Den Drucker beim Absetzen so halten, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
  - Sicherstellen, dass um den Drucker herum ausreichend Freiraum vorhanden ist.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Sollen mehrere Zufuhroptionen am Drucker oder MFD installiert werden, empfiehlt sich aus Stabilitätsgründen möglicherweise die Verwendung einer Grundplatte mit Rollen, eines Unterschranks oder eines anderen Möbelstücks, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen sind bei dem Händler erhältlich, bei dem das Gerät gekauft wurde.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, die Zufuhrbehälter einzeln mit Druckmaterial füllen. Alle anderen Behälter sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.
-  **VORSICHT – HEISS:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Heiße Komponenten vor der Berührung stets abkühlen lassen, um Verletzungen zu vermeiden.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, vorsichtig vorgehen. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten wie Zahnräder, Klappen, Fächer und Abdeckungen auftreten.
-  **VORSICHT – BEWEGLICHE TEILE:** Weist auf das Risiko von Verletzungen und Abschürfungen durch sich drehende Teile hin.

-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Dieses Produkt verwendet einen Laser. Die Verwendung von Reglern oder Einstellungen oder die Durchführung anderer als der im Benutzerhandbuch angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.
-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Zur Entsorgung verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers befolgen und die örtlichen Bestimmungen beachten.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendiensttechniker durchführen lassen.


Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchzulesen und die dort aufgeführten Richtlinien zu befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

Dieses Produkt erzeugt bei normalem Betrieb eventuell kleine Mengen Ozon und kann mit einem Filter ausgestattet werden, der die Ozonkonzentration so senkt, dass sie weit unter den empfohlenen Expositionsgrenzwerten liegt. Zur Vermeidung einer hohen Ozonkonzentration bei intensivem Gebrauch dieses Produkt in einer gut belüfteten Umgebung aufstellen und die Ozon- und Abgasfilter gemäß den Anweisungen zur Produktwartung ersetzen. Wenn sich in den Anweisungen zur Produktwartung keine Angaben zu Filtern befinden, verfügt dieses Produkt nicht über Filter, die ausgetauscht werden müssen.

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**

## Wartungssicherheit


Keinesfalls Wartungsarbeiten an diesem Produkt ausführen, die in der Kundendokumentation nicht beschrieben sind.

 **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Keine Aerosolreiniger verwenden. Bei Verwendung von Aerosolreinigern bei elektromechanischen Geräten besteht Explosions- und Brandgefahr.

Verbrauchsmaterial und Reiniger nur den Anweisungen entsprechend verwenden.


Verschraubte Abdeckungen oder Schutzbleche nicht entfernen. Hinter diesen Abdeckungen befinden sich keine Teile, die vom Kunden gewartet werden können.

Verschüttete(n) Dry Ink oder Toner mit einem Besen oder einem feuchten Tuch aufnehmen. Bei der Reinigung vorsichtig vorgehen, um die Staubentwicklung zu minimieren. Nach Möglichkeit keinen Staubsauger benutzen. Wenn ein Staubsauger benutzt werden muss, sollte dieser brennbare Stäube aufnehmen können sowie über einen explosionsgeschützten Motor und einen nicht leitenden Schlauch verfügen.

 **VORSICHT – HEISS:** Die Metallflächen im Bereich der Fixiereinheit sind heiß. Beim Beseitigen von Papierstaus in diesem Bereich vorsichtig vorgehen und das Berühren von Metalloberflächen vermeiden.



## Verbrauchsmaterialinformationen

 **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Beim Umgang mit Toner- und anderen Modulen jeglichen Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Augenkontakt kann Reizungen und Entzündungen hervorrufen. Keinesfalls versuchen, das Modul zu zerlegen. Dies kann das Risiko von Haut- oder Augenkontakt erhöhen.

Alle Verbrauchsmaterialien gemäß den Anweisungen auf der Verpackung oder dem Behälter lagern.

Verbrauchsmaterialien von Kindern fernhalten.

Dry Ink-/Tonermodule und -behälter oder Druckmodule niemals in offenes Feuer werfen.

Informationen zum Xerox®-Recycling-Programm für Verbrauchsmaterialien: <https://www.xerox.com/recycling>.



# Informationen zum Drucker

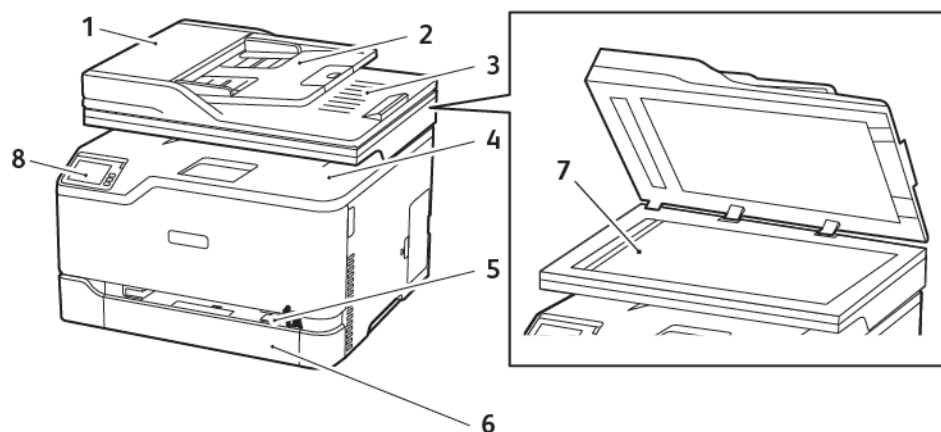
Inhalt dieses Kapitels:

- Drucker-Konfigurationen..... 20
- Verwenden des Bedienfelds ..... 21
- Anpassen des Startbildschirms..... 22
- Ändern der Sprache der Tastatur im Display..... 23
- Bedeutung des Kontrollleuchtenstatus..... 24
- Auswählen des Papiers ..... 25

## Drucker-Konfigurationen

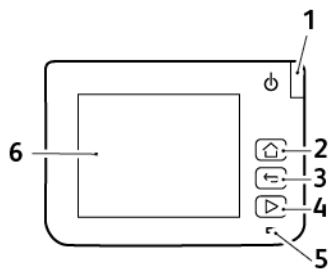
### Vorderansicht des Druckers


Neue Grafik ohne die optionalen Fächer benötigt, #7. Das Vorlagenglas muss auch gezeigt werden. Dann kann das vorherige Kapitel gelöscht werden.



- |   |                            |
|---|----------------------------|
| 1. Automatische Dokumentenzuführung (ADZ) | 5. Manuelle Zufuhr         |
| 2. Eingabefach der ADZ                    | 6. Standard-250-Blatt-Fach |
| 3. Ausgabefach der ADZ                    | 7. Vorlagenglas            |
| 4. Ausgabefach                            | 8. Bedienfeld              |

## Verwenden des Bedienfelds



Nummer	Bedienfeldkomponente	Funktion
1	Netzschalter	Den Drucker ein- oder ausschalten.  <b>Hinweis:</b> Zum Ausschalten des Druckers die Netztaaste für fünf Sekunden gedrückt halten.
2	Home-Taste	Zum Startbildschirm gehen.
3	Zurück-Taste	Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm.
4	Start-Taste	Starten eines Auftrags, je nach ausgewähltem Modus.
5	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.
6	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drucker Meldungen und den Verbrauchsmaterialstatus anzeigen.</li> <li>• Einrichten und Bedienen des Druckers</li> </ul>

## Anpassen des Startbildschirms

1. Am Bedienfeld auf **Einstellungen > Gerät > Sichtbare Symbole auf Startbildschirm** tippen.
2. Die Symbole auswählen, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.
3. Änderungen anwenden.

## Ändern der Sprache der Tastatur im Display



**Hinweis:** Die Sprache der Tastatur kann nur für Druckaufträge geändert werden, bei denen eine alphanumerische Eingabe erforderlich ist, z. B. bei E-Mails oder beim Scannen.

1. Das Eingabefeld antippen.
2. Auf der Tastatur den Sprachschlüssel gedrückt halten.
3. Eine Sprache auswählen.

## Bedeutung des Kontrollleuchtenstatus

Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet.
Blau	Der Drucker ist eingeschaltet oder bereit.
Blau blinkend	Der Drucker verarbeitet gerade Daten.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.
Gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.



# Auswählen des Papiers

## Richtlinien für Papier

Für den Drucker geeignetes Papier verwenden, um Papierstaus zu vermeiden und einen störungsfreien Druck zu gewährleisten.

- Stets neues, unbeschädigtes Papier verwenden.
- Vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers achten. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Kein Papier verwenden, das manuell zugeschnitten wurde.
- Keine unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach einlegen. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Kein gestrichenes Papier verarbeiten, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

## Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Vor dem Drucken diese Faktoren beachten.

### Gewicht

Die Fächer sind für Papier mit vertikaler Faserrichtung mit einem Gewicht von 60 bis -176 g/m<sup>2</sup> ausgelegt. Papier unter 60 g/m<sup>2</sup> ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden.

### Rollneigung

Unter Rollneigung, d. h. eine leichte Biegung des Materials, versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßige Rollneigung kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Diese Biegung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahrt wird, kann sich das Papier vor dem Druckvorgang biegen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

### Gleichmäßigkeit

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Empfohlen wird die Verwendung von Papier mit 50 Sheffield-Punkten.

### Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Das Papier bis zur Verarbeitung in der Originalverpackung aufbewahren. Das Aussetzen des Papiers an Feuchtigkeitsschwankungen, kann sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken.

Das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung lagern, in

der sich auch der Drucker befindet. Die Zeit auf mehrere Tage ausdehnen, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei schwerem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

### Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers.

Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 176 g/m<sup>2</sup> wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

### Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zersetztem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern, z. B. Baumwolle, enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

## Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- Chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als selbstdurchschreibendes Papier, kohlefreies Durchschlagpapier oder kohlepapierfreies Papier bezeichnet)
- Vorgedrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- Vorgedrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- Vorgedrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als  $\pm 2,3$  mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung)

In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.

- Gestrichenes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recycling-Papier, das nicht EN12281:2002 (europäisch) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m<sup>2</sup>.
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente

## Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Papier mit vertikaler Faserrichtung verwenden.
- Nur Formulare und Briefbögen verwenden, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.

- Keinesfalls raues Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche verarbeiten.
- Farben verwenden, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.
- Vor dem Kauf größerer Mengen stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen, die verwendet werden sollen, erstellen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Im Zweifelsfall beim Papierlieferanten nachfragen.
- Beim Bedrucken von Briefbögen das Papier in der für den Drucker richtigen Ausrichtung einlegen. Weitere Informationen enthält der Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien.

## Aufbewahren von Papier

Die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier beachten, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung lagern, in der sich auch der Drucker befindet.
- Die Zeit auf mehrere Tage ausdehnen, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei schwerem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.
- Die besten Ergebnisse werden erzielt, wenn Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % gelagert wird.
- Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal lagern.
- Einzelpakete auf einer ebenen Fläche lagern.
- Keine Gegenstände auf Papierpaketen ablegen.
- Das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung nehmen, wenn es in den Drucker eingelegt werden soll. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn es im Karton oder in der Verpackung aufbewahrt wird.

## Unterstützte Papierformate

Papierformat	Standard-250-Blatt-Fach	Manuelle Zufuhr	Beidseitiger Druck	ADZ	Vorlagenglas
A4 210 x 297 mm	✓	✓	✓	✓	✓
A5 <sup>1</sup> 148 x 210 mm	✓	✓	X	✓	✓
A6 105 x 148 mm	✓	✓	X	✓	✓

Informationen zum Drucker

Papierformat	Standard-250-Blatt-Fach	Manuelle Zufuhr	Beidseitiger Druck	ADZ	Vorlagenglas
JIS B5 182 x 257 mm	✓	✓	X	✓	✓
Oficio (Mexiko) 215,9 x 340,4 mm	✓	✓	✓	✓	X
Hagaki 100 x 148 mm	✓	✓	X	X	✓
Aussage 139,7 x 215,9 mm	✓	✓	X	✓	✓
Executive 184,2 x 266,7 mm	✓	✓	X	✓	✓
Letter 215,9 x 279,4 mm	✓	✓	✓	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm	✓	✓	✓	✓	X
Folio 215,9 x 330,2 mm	✓	✓	✓	✓	X
Universal <sup>2,3</sup> 98,4 x 148– 215,9 x 355,6 mm	✓	✓	✓	✓	✓ <sup>4</sup>
Universal <sup>2,3</sup> 25,4 x 25,4– 215,9 x 297 mm	X	X	X	X	✓
Universal <sup>2,3</sup> 105 x 148– 215,9 x 355,6 mm	X	X	X	✓	X
7 ¾ Umschlag 98,4 x 190,5 mm	✓ <sub>5</sub>	✓	X	X	✓
9 Umschlag	✓ <sub>5</sub>	✓	X	X	✓

Papierformat	Standard-250-Blatt-Fach	Manuelle Zufuhr	Beidseitiger Druck	ADZ	Vorlagenglas
98,4 x 225,4 mm					
10 Umschlag 104,8 x 241,3 mm	✓ <sup>5</sup>	✓	X	X	✓
DL Briefumschlag 110 x 220 mm	✓ <sup>5</sup>	✓	X	X	✓
C5 Briefumschlag 162 x 229 mm	✓ <sup>5</sup>	✓	X	X	✓
B5 Briefumschlag 176 x 250 mm	✓ <sup>5</sup>	✓	X	X	✓
Sonstiger Briefumschlag 98,4 x 162– 176 x 250 mm	✓ <sup>5</sup>		X	X	–

<sup>1</sup> Standardmäßig wird der Einzug mit der langen Kante unterstützt. Bei der kurzen Kante wird A5 als schmales Papier behandelt.

<sup>2</sup> Bei Auswahl wird die Seite auf 215,90 x 355,60 mm formatiert, sofern nicht anderweitig in der Software-Anwendung festgelegt.

<sup>3</sup> Schmales Papier so einlegen, dass die Seite mit der kurzen Kante zuerst in den Drucker eingezogen wird.

<sup>4</sup> Unterstützt Vorlagen nur im Format von bis zu 216 x 297 mm.


<sup>5</sup> Das Standard-250-Blatt-Fach unterstützt nur bis zu fünf Umschläge gleichzeitig. Das optionale 250-Blatt-Fach unterstützt bis zu 40 Umschläge gleichzeitig.

## Unterstützte Papiersorten

- Etiketten, Briefumschläge und Karten werden immer mit einer niedrigeren Druckgeschwindigkeit gedruckt.
- Etiketten werden für den gelegentlichen Gebrauch unterstützt und müssen auf Akzeptanz geprüft werden.
- Die ADZ unterstützt nur Normalpapier.

Materialart	Standard-250-Blatt-Fach	Manuelle Zufuhr	Beidseitiger Druck
Normalpapier	✓	✓	✓
Karton	✓	✓	X
Etiketten	✓	✓	X
Umschläge	✓	✓	X

## Unterstütztes Papiergewicht

 **Hinweis:** Die ADZ unterstützt Papier mit 52–90,3 g/m<sup>2</sup>.

Papiertyp und -gewicht	Standard-250-Blatt-Fach	Manuelle Zufuhr	Beidseitiger Druck
Leichtes Papier 60–74,9 g/m <sup>2</sup> vertikale Faserrichtung	✓	✓	✓
Normalpapier 75-90,3 g/m <sup>2</sup> vertikale Faserrichtung	✓	✓	✓
Schweres Papier 90,3-105 g/m <sup>2</sup> vertikale Faserrichtung	✓	✓	✓
Karton 105,1-162 g/m <sup>2</sup> vertikale Faserrichtung	✓	✓	X
Karton 163-200 g/m <sup>2</sup> vertikale Faserrichtung	X	✓	X
Papieretiketten 131 g/m <sup>2</sup>	✓	✓	X
Umschläge 60-105 g/m <sup>2</sup>	✓	✓	X

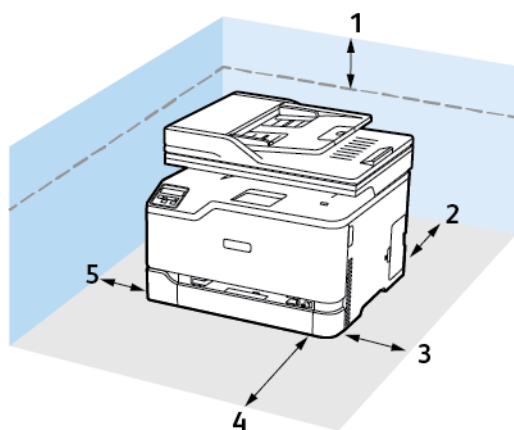
# Einrichten, Installieren und Konfigurieren

Inhalt dieses Kapitels:

• Wahl des Druckerstandorts .....	32
• Anschließen von Kabeln.....	33
• Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen.....	35
• Einrichten der Faxfunktion des Druckers.....	37
• Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen.....	42
• Den E-Mail-Einrichtungsassistenten des Druckers verwenden .....	43
• Die Einstellungsmenüs des Druckers verwenden .....	44
• Über den Embedded Web-Server .....	45
• E-Mail-Anbieter .....	46
• Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....	53
• Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware.....	59
• Netzwerke .....	64
• Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen .....	68

## Wahl des Druckerstandorts

- Ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen lassen.
- Den Drucker in der Nähe einer Steckdose aufstellen.
- ⚠ **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- ⚡ **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten aufstellen oder verwenden.
- Sicherstellen, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Den Drucker stets:
  - in einer sauberen, trockenen und staubfreien Umgebung einsetzen
  - frei von Heftklammern und Büroklammern halten
  - niemals dem direkten Luftstrom von Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren aussetzen
  - vor direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit schützen
- Den Temperaturbereich beobachten.  
Betriebstemperatur: 10 bis 32,2 °C
- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



1. Oberseite: 305 mm
2. Rückseite: 102 mm
3. Rechte Seite: 76 mm

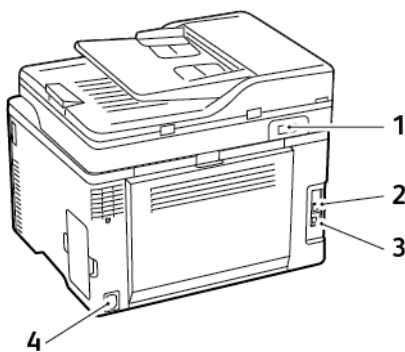
4. Vorderseite: 76 mm
5. Linke Seite: 76 mm



## Anschließen von Kabeln

- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, während eines Gewitters weder das Produkt einrichten noch an andere elektronische Geräte anschließen oder Kabelverbindungen, z. B. mit dem Netzkabel, zum Faxgerät oder zum Telefon, herstellen.
- ⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- ⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, ausschließlich im Lieferumfang des Produkts enthaltene Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel verwenden.
- ⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher verwenden, wenn das Produkt mit dem öffentlichen Fernsprechnetz verbunden wird. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

**Warnung – Mögliche Schäden:** Während eines Druckvorgangs weder das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter noch einen der angezeigten Druckbereiche berühren, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



Nummer	Druckeranschluss	Funktion
1	LINE-Anschluss	Den Drucker über eine Standardtelefonbuchse (RJ-11), einen DSL-Filter, einen VoIP-Adapter oder einen anderen Adapter, über den zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten auf die Telefonleitung zugegriffen werden kann, an eine aktive Telefonleitung anschließen.  Zum Aktivieren des manuellen Faxbetriebs einen kabelgebundenen Faxsplitter verwenden.
2	Ethernet-Anschluss	Den Drucker mit einem Netzwerk verbinden.

## Einrichten, Installieren und Konfigurieren

Nummer	Druckeranschluss	Funktion
3	USB-Druckeranschluss	Den Drucker an einen Computer anschließen.
4	Netzanschluss	Den Drucker an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose anschließen.

# Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen

## Ermitteln der IP-Adresse des Druckers

Zum Anzeigen IP-Adresse des Druckers den Startbildschirm aufrufen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.

Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.


## Verwalten von Lesezeichen

### Erstellen von Lesezeichen

Lesezeichen verwenden, um häufig verwendete Dokumente zu drucken, die auf Servern oder im Internet gespeichert sind.

1. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
  - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
2. Auf **Lesezeichen** > **Lesezeichen hinzufügen** klicken und dann einen Namen für das Lesezeichen eingeben.
3. Einen Adressen-Protokolltyp auswählen und anschließend wie folgt vorgehen:
  - Bei HTTP und HTTPS die URL eingeben, für die ein Lesezeichen gesetzt werden soll.
  - Sicherstellen, dass für HTTPS der Hostname anstelle der IP-Adresse verwendet wird. Z. B. myWebsite.com/sample.pdf anstatt 123.123.123.123/sample.pdf eingeben. Sicherstellen, dass der Hostname auch mit dem gemeinsamen Namen (CN) auf dem Serverzertifikat übereinstimmt. Weitere Informationen zur Ermittlung des CNs auf dem Serverzertifikat sind in den Hilfeinformationen zu Ihrem Webbrowser zu finden.
  - Bei FTP die FTP-Adresse eingeben. Zum Beispiel: myServer/myDirectory. Den FTP-Port eingeben. Port 21 ist der Standardport für das Senden von Befehlen.
  - Für KMUS: Die Netzwerkordneradresse eingeben. Beispiel: myServer\myShare\ myFile.pdf. Den Namen der Netzwerkdomeäne eingeben.
  - Falls erforderlich, den Authentifizierungstyp für FTP und SMB auswählen.


Um den Zugriff auf das Lesezeichen zu beschränken, eine PIN eingeben.

 **Hinweis:** Hinweis: Die Anwendung unterstützt nur die folgenden Dateitypen: PDF, JPEG, TIFF und HTML-basierte Webseiten. Anderen Dateitypen wie DOCX und XLXS werden von einigen Druckermodellen unterstützt.


4. Auf **Speichern** klicken.

## Erstellen von Ordnern

1. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
  - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
2. Auf **Lesezeichen** > **Lesezeichen hinzufügen** klicken und dann einen Ordernamen eingeben.

 **Hinweis:** Um den Zugriff auf den Ordner zu beschränken, eine PIN eingeben.

3. Auf **Speichern** klicken.

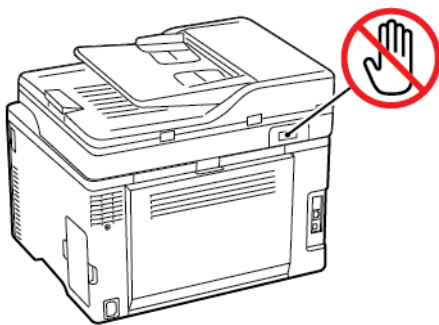
 **Hinweis:** Innerhalb eines Ordners können Ordner oder Lesezeichen erstellt werden. Für weitere Informationen zur Erstellung eines Lesezeichens, siehe [Erstellen von Lesezeichen](#).

## Einrichten der Faxfunktion des Druckers

### Einrichten der Faxfunktion

- Einige Verbindungsmethoden treffen nur für ausgewählte Länder oder Regionen zu.
- Wenn die Faxfunktion aktiviert und nicht vollständig eingerichtet ist, blinkt die Kontrollleuchte unter Umständen rot.
- Wenn keine TCP/IP-Umgebung vorhanden ist, das Fax über das Bedienfeld des Druckers einrichten.

**! Warnung:** Um einen Verlust von Daten oder eine Fehlfunktion des Druckers zu vermeiden, weder die Kabel noch den Drucker im abgebildeten Bereich berühren, während ein Fax gesendet oder empfangen wird.



### Den Fax-Einrichtungsassistenten des Druckers verwenden

- Der Assistent erscheint nur, wenn das analoge Fax noch nicht eingerichtet ist.
  - Dieser Assistent richtet nur das analoge Fax ein. Zum Einrichten anderer Faxmodelle zu Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung gehen.
  - Vor Verwendung des Assistenten sicherstellen, dass die Drucker-Firmware aktuell ist. Weitere Informationen siehe [Firmware-Aktualisierung](#).
1. Auf dem Startbildschirm **Fax** berühren.
  2. **Jetzt einrichten** antippen.
  3. Den Faxnamen eingeben und auf **Weiter** tippen.
  4. Die Faxnummer eingeben und dann auf **Fertig** tippen.

### Verwenden des Menü „Einstellungen“ des Druckers




1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Fax** > **Faxeinrichtung** > **Allgemeine Faxeinstellungen** berühren.
2. Die Einstellungen konfigurieren.

### Über den Embedded Web-Server

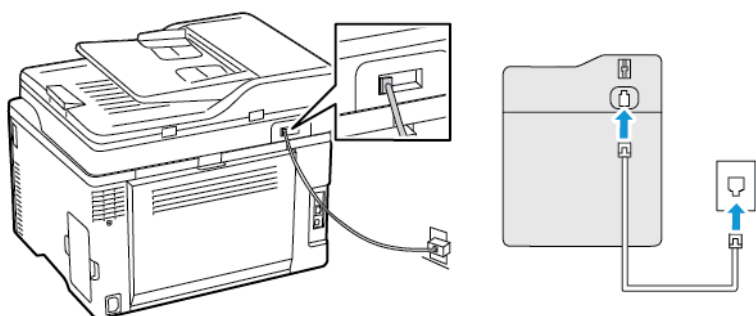
1. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben. Zum Anzeigen der IP-Adresse des Druckers siehe [Ermitteln der IP-Adresse des Druckers](#).
2. Auf **Einstellungen** > **Fax** > **Faxeinrichtung** > **Allgemeine Faxeinstellungen** klicken.
3. Die Einstellungen konfigurieren.

4. Änderungen anwenden.

## Einrichten der Faxfunktion über eine Standardtelefonleitung


-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, während eines Gewitters weder das Produkt einrichten noch an andere elektronische Geräte anschließen oder Kabelverbindungen, z. B. mit dem Netzkabel, zum Faxgerät oder zum Telefon, herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, die Faxfunktion nicht während eines Gewitters nutzen.
-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher verwenden, wenn das Produkt mit dem öffentlichen Fernsprechnetzt verbunden wird. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

### Einrichtung 1: Der Drucker ist an eine eigene Faxleitung angeschlossen

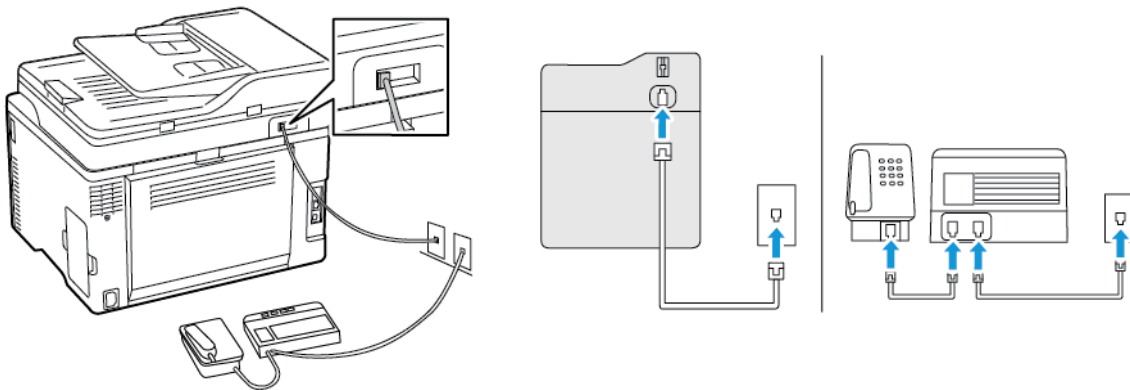


1. Ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers verbinden.
  2. Das andere Ende des Kabels an eine aktive analoge Telefonanschlusssdose anschließen.
- Der Drucker kann für den automatischen Faxempfang (für „Automatische Antwort“ **Ein** auswählen) oder den manuellen Faxempfang (für „Automatische Antwort“ **Aus** auswählen) eingerichtet werden.
  - Wenn Faxnachrichten automatisch empfangen werden sollen, den Drucker so einrichten, dass er Anrufe nach einer bestimmten Anzahl von Rufzeichen entgegennimmt.

## Einrichtung 2: Der Drucker verwendet die Leitung zusammen mit dem Anrufbeantworter




-  **Hinweis:** Werden unterschiedliche Rufzeichen verwendet, unbedingt das richtige Rufzeichenmuster für den Drucker einstellen. Andernfalls nimmt der Drucker keine Faxnachrichten entgegen, auch nicht, wenn er für den automatischen Faxempfang eingerichtet ist.

### An unterschiedliche Telefonbuchsen angeschlossen



1. Ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers verbinden.
  2. Das andere Ende des Kabels an eine aktive analoge Telefonanschlusdose anschließen.
- Wenn der Leitung nur eine Telefonnummer zugewiesen ist, den Drucker für den automatischen Faxempfang einrichten.
  - Den Drucker so einstellen, dass er Anrufe zwei Rufzeichen nach dem Anrufbeantworter entgegennimmt. Wenn der Anrufbeantworter Anrufe nach vier Rufzeichen entgegennimmt, am Drucker für die Anzahl der Rufzeichen bis zur Annahme den Wert **6** einstellen.

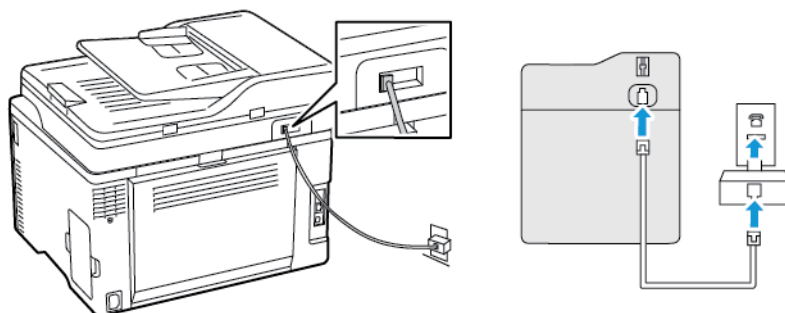
## Einrichten der Faxfunktion in Ländern oder Regionen mit anderen Telefonbuchsen und Steckern

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, während eines Gewitters weder das Produkt einrichten noch an andere elektronische Geräte anschließen oder Kabelverbindungen, z. B. mit dem Netzkabel, zum Faxgerät oder zum Telefon, herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, die Faxfunktion nicht während eines Gewitters nutzen.
-  **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher verwenden, wenn das Produkt mit dem öffentlichen Fernsprechnet verbunden wird. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Standardmäßig wird in den meisten Ländern oder Regionen die Telefonbuchse RJ11 verwendet. Wenn die Telefonbuchsen oder die Geräte in Ihrem Telefonsystem mit dieser Verbindungsart nicht kompatibel sind, einen Telefonadapter verwenden. Ein Adapter für Ihr Land oder Ihre Region ist möglicherweise nicht im Lieferumfang Druckers enthalten und muss separat erworben werden.

Möglicherweise ist ein Adapterstecker an den Telefonanschluss des Druckers angeschlossen. Den Adapterstecker nicht vom Telefonanschluss des Druckers entfernen, wenn ein kaskadiertes oder serielles Telefonsystem benutzt wird.

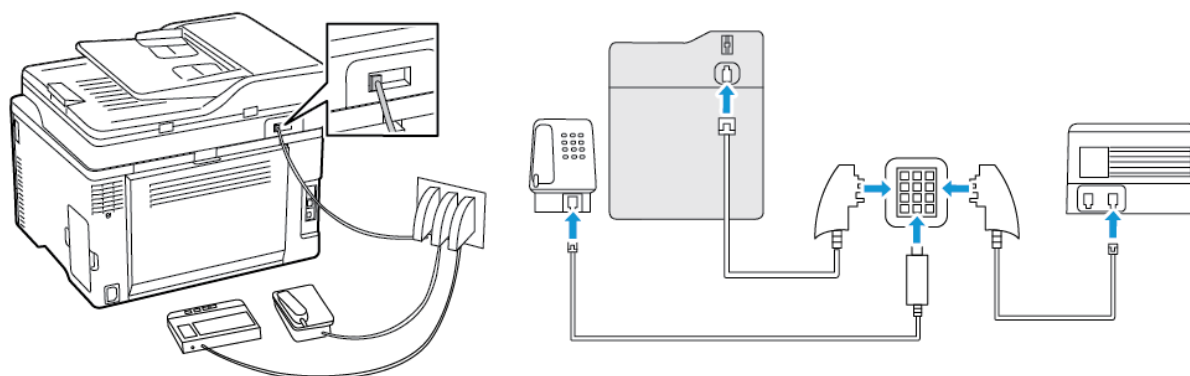
## Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse, die nicht dem RJ11-Standard entspricht



1. Ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers verbinden.
2. Das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter und den Adapter an die Telefonbuchse anschließen.
3. Wenn ein anderes Gerät mit einem RJ11-Anschluss an dieselbe Telefonbuchse angeschlossen werden soll, dass betreffende Gerät direkt mit dem Telefonadapter verbinden.

## Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse in Deutschland

Deutsche Telefonbuchsen verfügen über zwei Anschlussstypen. N-Anschlüsse eignen sich für Faxgeräte, Modems und Anrufbeantworter. Der F-Anschluss ist für Telefone ausgelegt. Den Drucker an einen beliebigen N-Anschluss anschließen.



1. Ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers verbinden.
2. Das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter und den Adapter an den N-Anschluss anschließen.
3. Wenn ein Telefon und ein Anrufbeantworter an dieselbe Telefonbuchse angeschlossen werden sollen, die Geräte wie dargestellt anschließen.



## Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Mit unterschiedlichen Rufsignalen lassen sich einer Telefonleitung mehrere Telefonnummern zuweisen. Jeder Telefonnummer wird ein anderes Rufzeichenmuster zugewiesen.

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Fax-Empfangseinstellungen > Admin-Steuerung > Antwort aktiviert** berühren.
2. Ein Rufzeichenmuster auswählen.

## Einstellen des Datums und der Uhrzeit auf dem Fax

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Datum und Uhrzeit > Konfigurieren** berühren.
2. Die Einstellungen konfigurieren.

## Sommerzeit konfigurieren

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Datum und Uhrzeit > Konfigurieren** berühren.
2. Im Menü „Zeitzone“ (**UTC+Benutzer**) **Benutzerdefiniert** auswählen.
3. Im Menü „Konfigurieren“ **UTC-Verschiebung** berühren.
4. Die Einstellungen konfigurieren.

## Konfigurieren der Fax-Lautsprechereinstellungen

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Lautsprechereinstellungen** berühren.
2. Folgendermaßen vorgehen:
  - Den Lautsprecher-Modus auf **Immer ein** stellen.
  - Die Lautsprecherlautstärke auf **Hoch** festlegen.
  - Die Ruftonlautstärke aktivieren.

## Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen

Die Simple Mail Transfer Protocol (SMTP)-Einstellungen konfigurieren, um ein gescanntes Dokument per E-Mail zu verschicken. Die Einstellungen variieren je nach E-Mail-Dienstanbieter

Zunächst sicherstellen, dass der Drucker mit einem Netzwerk und das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.

## Den E-Mail-Einrichtungsassistenten des Druckers verwenden

Vor Verwendung des Assistenten sicherstellen, dass die Drucker-Firmware aktuell ist. Weitere Informationen siehe [Firmware-Aktualisierung](#).

1. Auf dem Startbildschirm **E-Mail** berühren.
2. Berühren und dann Ihre E-Mail-Adresse eingeben.
3. Das Passwort eingeben.
  - Abhängig vom E-Mail-Provider, das Kontopasswort, App-Passwort oder Authentifizierungs-Passwort eingeben. Weitere Informationen zum Passwort siehe [E-Mail-Anbieter](#). Hier nach „Geräte-Passwort“ suchen.
  - Falls Ihr Provider nicht in der Liste ist, den Provider kontaktieren und ihn nach dem Primären SMTP-Gateway, Primären SMTP-Gateway-Anschluss, Verwenden von SSL/TLS und SMTP-Server-Authentifizierung-Einstellungen fragen.
4. **OK** antippen.

## Die Einstellungsmenüs des Druckers verwenden

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > E-Mail > E-Mail-Einrichtung** berühren.
2. Die Einstellungen konfigurieren.
  - Weitere Informationen zum Passwort siehe [E-Mail-Anbieter](#).
  - Bei E-Mail-Dienstanbietern, die nicht in der Liste aufgeführt sind, an den Anbieter wenden und nach den Einstellungen fragen.

## Über den Embedded Web-Server

1. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
  - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
2. Auf **Einstellungen > E-Mail** klicken.
3. Die Einstellungen im Abschnitt E-Mail-Einrichtung konfigurieren.
  - Weitere Informationen zum Passwort siehe [E-Mail-Anbieter](#).
  - Bei E-Mail-Dienstanbietern, die nicht in der Liste aufgeführt sind, an den Anbieter wenden und nach den Einstellungen fragen.
4. Auf **Speichern** klicken.


## E-Mail-Anbieter

Zum Festlegen der SMTP-Einstellungen des E-Mail-Anbieters die folgenden Tabellen verwenden.


### Gmail™

 **Hinweis:** Sicherstellen, dass im Google-Konto die Bestätigung in zwei Schritten aktiviert ist.

Zum Aktivieren der zweistufigen Bestätigung die Seite [Sicherheit des Google-Kontos](#) aufrufen, bei Ihrem Konto anmelden und im Bereich Bei Google anmelden auf **Bestätigung in zwei Schritten** klicken.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.gmail.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	App-Passwort   <b>Hinweis:</b> Zum Erstellen eines App-Passworts die Seite <a href="#">Sicherheit des Google-Kontos</a> aufrufen, bei Ihrem Konto anmelden und im Bereich Bei Google anmelden auf <b>App-Passwörter</b> klicken.

### Yahoo!® Mail


Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.mail.yahoo.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	App-Passwort   <b>Hinweis:</b> Zum Erstellen eines App-Passworts die Seite <a href="#">Sicherheit des Yahoo Kontos</a> aufrufen, bei Ihrem Konto anmelden und dann auf <b>App-Passwort generieren klicken</b>

## Outlook Live


Diese Einstellungen gelten für die E-Mail-Domains outlook.com und hotmail.com.


Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.office365.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	<p>Kontopasswort oder App-Passwort</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Für Konten, bei denen die zweistufige Bestätigung deaktiviert ist, das Kontopasswort verwenden.</li> <li>Für Konten, bei denen die zweistufige Bestätigung aktiviert ist, das App-Passwort verwenden. Zum Erstellen eines App-Passworts die Seite <a href="#">Outlook Live-Kontenverwaltung</a> aufrufen und bei Ihrem Konto anmelden.</li> </ul>

## AOL Mail

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.aol.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	<p>App-Passwort</p> <p> <b>Hinweis:</b> Zum Erstellen eines App-Passworts die Seite <a href="#">Sicherheit des AOL-Kontos</a> aufrufen, bei Ihrem Konto anmelden und dann auf <b>App-Passwort generieren</b> klicken.</p>

## iCloud Mail

 **Hinweis:** Sicherstellen, dass im Ihrem Konto die Bestätigung in zwei Schritten aktiviert ist.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.mail.me.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	App-Passwort   <b>Hinweis:</b> Zum Erstellen eines App-Passworts die Seite <a href="#">iCloud-Kontoverwaltung</a> aufrufen, bei Ihrem Konto anmelden und im Bereich „Sicherheit“ auf <b>Passwort generieren</b> klicken.

## Comcast-Mail

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.comcast.net
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	Kontopasswort

## Mail.com

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.mail.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.




Einstellung	Wert
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	Kontopasswort

## Zoho Mail


Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.zoho.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	Kontopasswort oder App-Passwort <ul style="list-style-type: none"> <li>Für Konten, bei denen die zweistufige Bestätigung deaktiviert ist, das Kontopasswort verwenden.</li> <li>Für Konten, bei denen die zweistufige Bestätigung aktiviert ist, das App-Passwort verwenden. Zum Erstellen eines App-Passworts die Seite <a href="#">Sicherheit des Zoho Mail-Kontos</a> aufrufen, bei Ihrem Konto anmelden und im Bereich „Anwendungsspezifische Passwörter“ auf <b>Neues Passwort generieren</b> klicken.</li> </ul>

## QQ Mail

 **Hinweis:** Sicherstellen, dass im Ihrem Konto der SMTP-Service aktiviert ist.

Zum Aktivieren des Service auf der Homepage von QQ Mail auf **Einstellungen > Konto** klicken, dann im Bereich „POP3/IMAP/SMTP/Exchange/CardDAV/CalDAV-Service“ **POP3/SMTP-Service** oder **IMAP/SMTP-Service** aktivieren.


Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.qq.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.

Einstellung	Wert
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	Autorisierungscode   <b>Hinweis:</b> Um einen Autorisierungscode über die QQ Mail-Startseite zu erstellen, auf <b>Einstellungen &gt; Konto</b> und dann im Bereich „POP3/IMAP/SMTP/Exchange/CardDAV/CalDAV-Service“ auf <b>Autorisierungscode generieren klicken</b>


## NetEase Mail (mail.163.com)

 **Hinweis:** Sicherstellen, dass im Ihrem Konto der SMTP-Service aktiviert ist.

Zum Aktivieren des Dienstes auf der NetEase Mail-Startseite auf **Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP** klicken und dann **IMAP/SMTP-Service** oder **POP3/SMTP-Service** aktivieren.


Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.163.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	465
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	Autorisierungs-Passwort   <b>Hinweis:</b> Das Autorisierungs-Passwort wird bereitgestellt, wenn „IMAP/SMTP-Service“ oder „POP3/SMTP-Service“ aktiviert ist.

## NetEase Mail (mail.126.com)


 **Hinweis:** Sicherstellen, dass im Ihrem Konto der SMTP-Service aktiviert ist.

Zum Aktivieren des Dienstes auf der NetEase Mail-Startseite auf **Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP** klicken, dann **IMAP/SMTP-Service** oder **POP3/SMTP-Service** aktivieren.


Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.126.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	465
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse

Einstellung	Wert
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	Autorisierungs-Passwort  <b>Hinweis:</b> Das Autorisierungs-Passwort wird bereitgestellt, wenn „IMAP/SMTP-Service“ oder „POP3/SMTP-Service“ aktiviert ist.

## NetEase Mail (mail.yeah.net)

 **Hinweis:** Sicherstellen, dass im Ihrem Konto der SMTP-Service aktiviert ist.

Zum Aktivieren des Dienstes auf der NetEase Mail-Startseite auf **Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP** klicken und dann **IMAP/SMTP-Service** oder **POP3/SMTP-Service** aktivieren.


Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.yeah.net
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	465
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	Autorisierungs-Passwort  <b>Hinweis:</b> Das Autorisierungs-Passwort wird bereitgestellt, wenn „IMAP/SMTP-Service“ oder „POP3/SMTP-Service“ aktiviert ist.

## Sohu Mail


 **Hinweis:** Sicherstellen, dass im Ihrem Konto der SMTP-Service aktiviert ist.

Zum Aktivieren des Dienstes auf der Sohu Mail-Startseite auf **Optionen > Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP** klicken und dann **IMAP/SMTP-Service** oder **POP3/SMTP-Service** aktivieren.


Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.sohu.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	465
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert

Einstellung	Wert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	Unabhängiges Passwort  <b>Hinweis:</b> Das unabhängige Passwort wird bereitgestellt, wenn „IMAP/SMTP-Service“ oder „POP3/SMTP-Service“ aktiviert ist.

## Sina Mail

 **Hinweis:** Sicherstellen, dass im Ihrem Konto der POP3/SMTP-Service aktiviert ist.

Zum Aktivieren des Dienstes auf der Sina Mail-Startseite auf **Einstellungen > Weitere Einstellungen > POP/IMAP/SMTP auf Benutzerseite** klicken und dann **POP3/SMTP-Service** aktivieren.

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.sina.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Trusted Certificate erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Daten (Gerät) verw.
Geräte-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätepasswort	Autorisierungscode  <b>Hinweis:</b> Um einen Autorisierungscode über die E-Mail-Startseite zu erstellen, auf <b>Einstellungen &gt; Weitere Einstellungen &gt; POP/IMAP/SMTP auf Benutzerseite</b> klicken und dann <b>Autorisierungscodestatus</b> aktivieren.

- Wenn bei Verwendung der angegebenen Einstellungen Fehler auf, an den E-Mail-Dienstanbieter wenden.
- Bei E-Mail-Dienstanbietern, die nicht in der Liste aufgeführt sind, an den Anbieter wenden und nach den Einstellungen fragen.

## Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien


### Einstellen von Papierformat und Papiersorte

1. Am Bedienfeld wie folgt navigieren:  
**Einstellungen > OK > Papier > OK > Fachkonfiguration > OK > Papierformat/Sorte > OK** und dann eine Papierquelle wählen.
2. Das Papierformat und die Papiersorte festlegen.

### Konfigurieren des Papierformats „Universal“

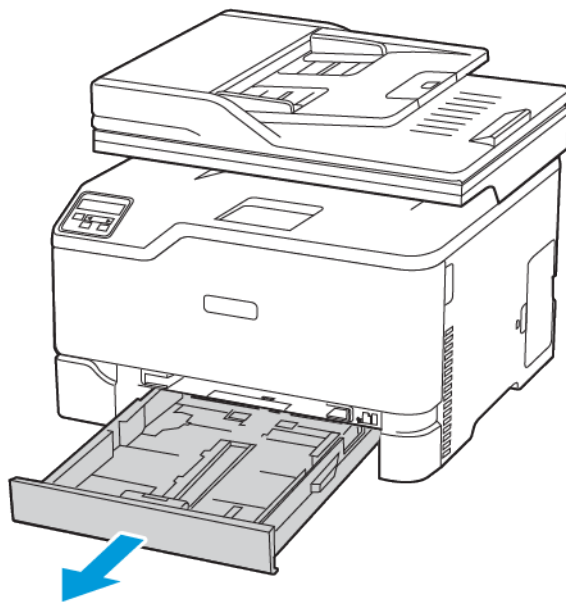
1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Papier > Medienkonfiguration > Universal** berühren.
2. Die Einstellungen konfigurieren.

### Einlegen von Druckmedien in das Fach

 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, das Fach eingeschoben lassen bis es benötigt wird.

1. Das Fach herausziehen.

 **Hinweis:** Um Papierstaus zu vermeiden, das Fach nicht herausnehmen, während der Drucker in Betrieb ist.

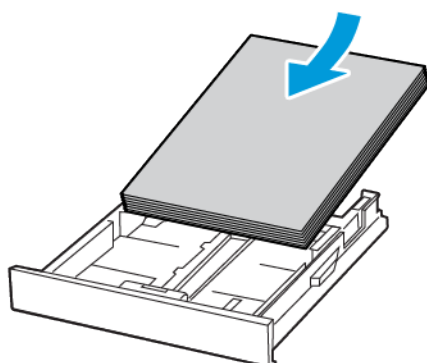


## Einrichten, Installieren und Konfigurieren

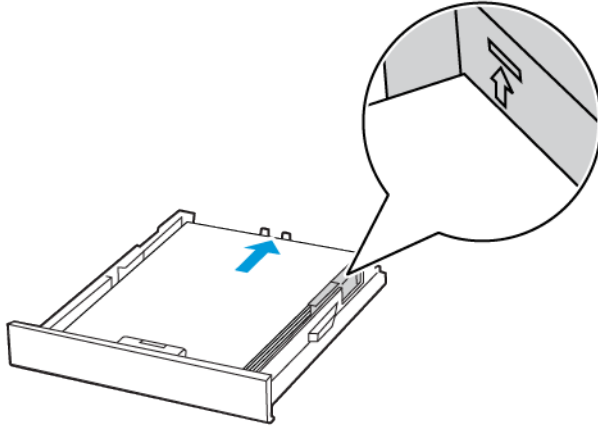
2. Das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen biegen, auffächern, und die Kanten angleichen.



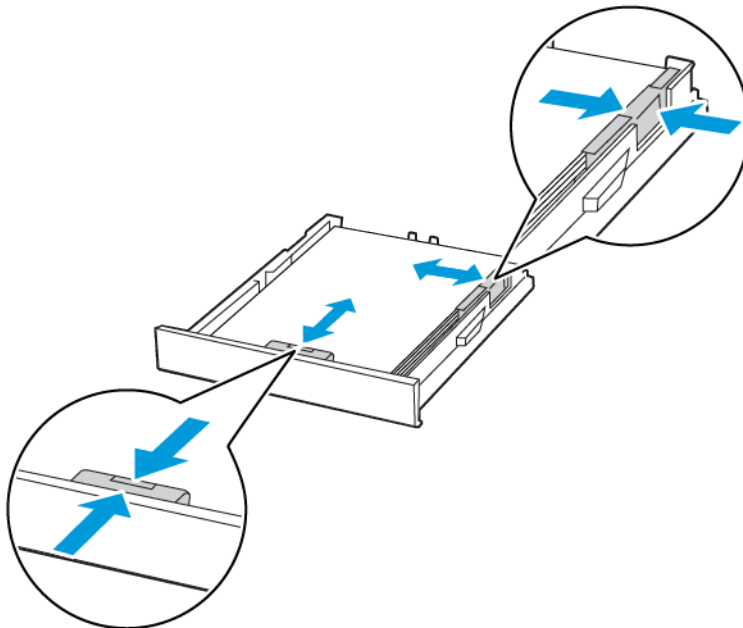
3. Den Papierstapel mit der zu bedruckenden Seite nach oben einlegen.
  - Briefbögen beim einseitigen Druck mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in das Fach einlegen.
  - Briefbögen beim beidseitigen Druck mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach vorne in das Fach einlegen.
  - Das Papier nicht in das Fach schieben.



- Um Papierstau zu vermeiden, sicherstellen, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.



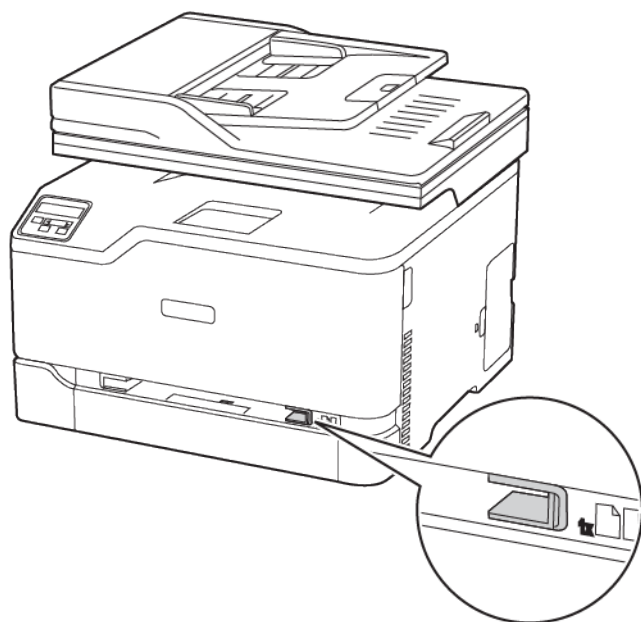
- Die Führung so anpassen, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.



- Das Fach in den Drucker schieben.
- Gegebenenfalls Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem eingelegten Papier einstellen.

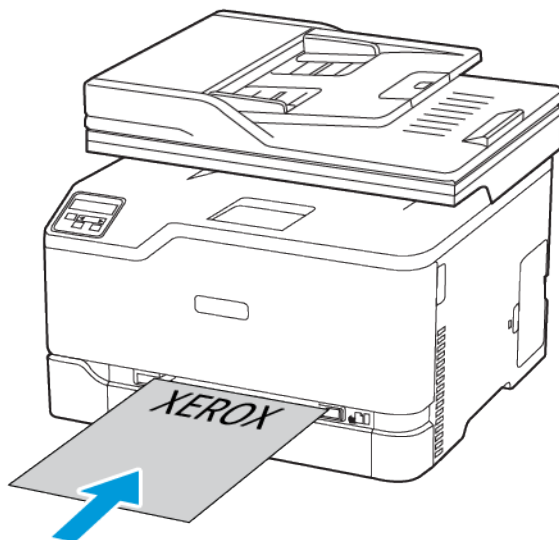
## Einlegen von Papier in die manuelle Zuführung

1. Die Führung so anpassen, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.



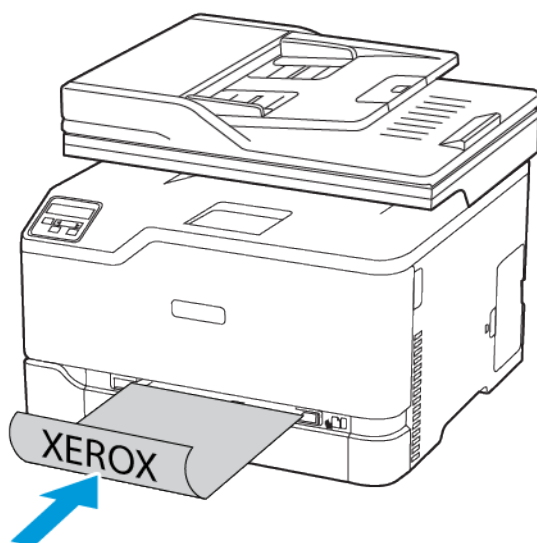


2. Ein Blatt Papier mit der Druckseite nach oben einlegen.
  - Für einseitiges Drucken Briefbögen mit der Druckseite nach oben und der Vorderkante zuerst in den Drucker einlegen.

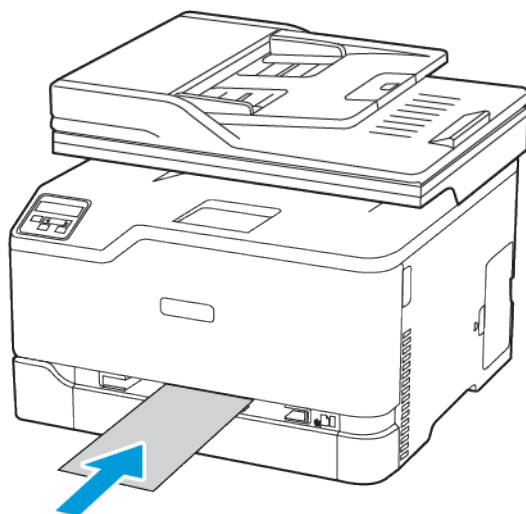


## Einrichten, Installieren und Konfigurieren

- Für zweiseitiges Drucken Briefbögen mit der Druckseite nach unten und der Vorderkante zuletzt in den Drucker einlegen.



- Briefumschläge so einlegen, dass die Umschlagklappe nach unten und zur rechten Seite der Papierführung zeigt.



3. Papier einschieben, bis die Führungskante eingezogen wird.
  - Das Papier nicht zu weit in die manuelle Zufuhr schieben, um Papierstaus zu vermeiden.
  - Vor dem Einschleiben eines weiteren Blatts warten, bis eine Nachricht auf dem Display erscheint.

# Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware

## Installieren der Software

Vor Installation der Treibersoftware sicherstellen, dass der Drucker an die Stromversorgung angeschlossen, eingeschaltet und richtig verbunden ist sowie über eine gültige IP-Adresse verfügt. Die IP-Adresse wird gewöhnlich oben rechts auf dem Steuerpult angezeigt.

Zum Anzeigen der IP-Adresse des Druckers siehe [Ermitteln der IP-Adresse des Druckers](#).



**Hinweis:** Falls der Datenträger mit *Software und Dokumentation* nicht verfügbar ist, aktuelle Treiber unter [www.xerox.com/drivers](http://www.xerox.com/drivers) herunterladen.

## Operating System Requirements

- Windows 7, Windows 8, Windows 8.1, Windows 10, Windows Server 2008 R2, Windows Server 2012, Windows Server 2016, and Windows Server 2019.
- MacOS version 10.14 and later.
- UNIX and Linux: Your printer supports connection to various UNIX platforms through the network interface.

## Installieren der Druckertreiber für einen Netzwerkdrucker unter Windows

1. *Software and Documentation disc (Datenträger mit Software und Dokumentation)* in das entsprechende Laufwerk des Computers einlegen. Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, zum Laufwerk wechseln und auf die Installationsdatei **Setup.exe** doppelklicken.
2. Auf **Xerox Smart Start — Treiberinstallationsprogramm (empfohlen)** klicken.
3. Zum Akzeptieren der Lizenzvereinbarung auf **Einverstanden** klicken.
4. Den Drucker in der Liste der erkannten Drucker auswählen.  
Wenn Druckertreiber für einen Netzwerkdrucker installiert werden sollen und der Drucker nicht aufgelistet wird, auf **Drucker nicht angezeigt?** klicken und dann die IP-Adresse des Druckers eingeben.

Zum Anzeigen der IP-Adresse des Druckers siehe [Ermitteln der IP-Adresse des Druckers](#).


5. Auf **Schnellinstallation** klicken.  
Daraufhin erscheint eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Installation erfolgreich war.
6. Um die Installation abzuschließen und das Installationsfenster zu schließen auf **Fertig** klicken.

## Installieren des Windows-Druckertreibers mithilfe einer ZIP-Datei

Druckertreiber stehen in einer ZIP-Datei auf Xerox.com zum Download bereit. Nach dem Download die Druckertreiber mit dem mit dem Druckerinstallations-Assistenten von Windows auf dem Computer installieren.

Druckertreiber aus der ZIP-Datei installieren:

## Einrichten, Installieren und Konfigurieren

1. Die benötigte ZIP-Datei herunterladen und anschließend in ein lokales Verzeichnis auf dem Computer extrahieren.
  2. Auf dem Computer die **Systemsteuerung** öffnen und **Geräte und Drucker > Drucker hinzufügen** auswählen.
  3. Auf **Der gewünschte Drucker ist nicht aufgelistet** klicken und dann **Lokalen Drucker oder Netzwerkdrucker mit manuellen Einstellungen hinzufügen** auswählen.
  4. Zum Verwenden eines zuvor festgelegten Anschlusses auf **Vorhandenen Anschluss verwenden** klicken und dann in der Liste einen Standard-TCP/IP-Port auswählen.
  5. Standard-TCP/IP-Port erstellen:
    - a. **Neuen Anschluss erstellen** auswählen.
    - b. Unter Anschlussstyp die Option **Standard-TCP/IP-Port** auswählen und dann auf **Weiter** klicken.
    - c. In das Feld Hostname oder IP-Adresse die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers eingeben.
    - d. Zum Deaktivieren dieser Funktion das Kontrollkästchen **Den Drucker abfragen und den zu verwendenden Treiber automatisch auswählen** deaktivieren und dann auf **Weiter** klicken.
  6. Auf **Have Disk** (Datenträger) klicken.
  7. Auf **Durchsuchen** klicken. Zu der Datei driver.inf für den Drucker navigieren und diese auswählen. Auf **Öffnen** klicken.
  8. Das Druckermodell auswählen und auf **Weiter** klicken.
  9. Falls eine Meldung mit dem Hinweis erscheint, dass der Drucktreiber bereits installiert ist, **Den derzeit installierten Treiber verwenden (empfohlen)** klicken.
  10. In das Feld Druckernamen den Namen für den Drucker eingeben.
  11. Zum Installieren des Druckertreibers auf **Weiter** klicken.
  12. Den Drucker ggf. als Standarddrucker festlegen.
-  **Hinweis:** Vor der Auswahl von **Drucker freigeben** an den Systemadministrator wenden.
13. Zum Senden einer Testseite an den Drucker auf **Testseite drucken** klicken.
  14. Auf **Fertig** klicken.

## Installieren der Druckertreiber für einen USB-Drucker unter Windows


1. Das B-Ende eines A/B-USB-2.0- oder A/B-USB-3.0-Standardkabels an den USB-Anschluss an der Rückseite des Druckers anschließen.
  2. Das A-Ende des USB-Kabels mit dem USB-Anschluss am Computer verbinden.
  3. Wenn der Assistent für das Suchen neuer Hardware von Windows angezeigt wird, auf **Abbrechen** klicken.
  4. *Software and Documentation disc (Datenträger mit Software und Dokumentation)* in das entsprechende Laufwerk des Computers einlegen. Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, zum Laufwerk wechseln und auf die Installationsdatei **Setup.exe** doppelklicken.
  5. Auf **Xerox Smart Start — Treiberinstallationsprogramm (empfohlen)** klicken.
  6. Zum Akzeptieren der Lizenzvereinbarung auf **Einverstanden** klicken.
- 60 Xerox® C235 Multifunktions-Farbdrucker  
Benutzerhandbuch

7. In der Liste der gefundenen Drucker den betreffenden Drucker auswählen und auf **Schnellinstallation** klicken.  
Daraufhin erscheint eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Installation erfolgreich war.
8. Um die Installation abzuschließen und das Installationsfenster zu schließen auf **Fertig** klicken.

## Installieren des Druckers als WSD-Gerät

WSD (Web Services on Devices – Webdienste für Geräte) ermöglicht einem Client die Erkennung von und den Zugriff auf ein Remote-Gerät und die zugehörigen Server in einem Netzwerk. WSD unterstützt die Erkennung, Steuerung und Verwendung von Geräten.

### Installieren eines WSD-Druckers mit dem Assistenten zum Hinzufügen von Geräten

1. Am Computer auf **Start** klicken und **Drucker und Scanner** auswählen.
2. Zum Hinzufügen des gewünschten Druckers auf **Einen Drucker oder Scanner hinzufügen** klicken.
3. In der Liste der verfügbaren Geräte das gewünschte Gerät auswählen und auf **Weiter** klicken.  
 **Hinweis:** Ist der gewünschte Drucker in der Liste nicht aufgeführt, auf **Abbrechen** klicken. Zum manuellen Hinzufügen des Druckers die IP-Adresse des Druckers verwenden. Weitere Informationen siehe [Installieren des Windows-Druckertreibers mithilfe einer ZIP-Datei](#).
4. Auf **Schließen** klicken.

## Installieren von Treibern und Dienstprogrammen für MacOS

1. Den aktuellen Druckertreiber von <https://www.xerox.com/office/drivers> herunterladen.
2. Die für den Drucker geeignete Version der Datei Xerox® Print Drivers 5.xx.x.dmg oder .pkg öffnen.
3. Zum Ausführen von Xerox® Print Drivers 5.xx.x.dmg oder .pkg auf den entsprechenden Dateinamen doppelklicken.
4. Bei entsprechender Aufforderung auf **Fortfahren** klicken.
5. Zum Akzeptieren des Lizenzvertrags auf **Einverstanden** klicken.
6. Zum Installieren der Dateien am angezeigten Speicherort auf **Installieren** klicken, oder einen anderen Speicherort auswählen und dann auf **Installieren** klicken.
7. Auf Aufforderung das Kennwort eingeben und auf **OK** klicken.
8. Aus der Liste der gefundenen Drucker den betreffenden Drucker auswählen und auf **Installieren** klicken.
9. Erscheint der Drucker nicht in der Liste, wie folgt vorgehen:
  - a. Auf das Netzwerkdruckersymbol klicken.
  - b. Die IP-Adresse des Druckers eingeben und auf **Fortfahren** klicken.
  - c. Den Drucker aus der Liste der gefundenen Drucker auswählen und auf **Fortfahren** klicken.
10. Wurde der Drucker nicht erkannt, sicherstellen, dass er eingeschaltet und das Ethernet- bzw. USB-Kabel fest eingesteckt ist.
11. Auf **OK** klicken, um die Meldung zur Druckwarteschlange zu bestätigen.
12. Bei Bedarf die Kontrollkästchen **Drucker als Standard einrichten** und **Testseite drucken** markieren.
13. Auf **Fortfahren** und dann auf **Schließen** klicken.

## Hinzufügen des Druckers für MacOS

Zur Verwendung im Netzwerk den Drucker mit Bonjour® (mDNS) einrichten oder für eine LPD-, LPR-Verbindung mit der IP-Adresse des Druckers eine Verbindung herstellen. Wird der Drucker nicht in ein Netzwerk eingebunden, muss eine Desktop-USB-Verbindung erstellt werden.

Weitere Informationen siehe Online-Support-Assistent unter: <https://www.xerox.com/support>.

### Hinzufügen des Druckers mithilfe von Bonjour

Drucker mithilfe von Bonjour® hinzufügen:

1. Vom Dock aus oder im Ordner „Programme“ den Ordner **Systemeinstellungen** öffnen.
2. Auf **Drucker & Scanner** klicken.  
Links im Fenster wird eine Druckerliste angezeigt.
3. Bei der Druckerliste auf das Pluszeichen (+) klicken.
4. Oben im Fenster auf das Symbol **Standard** klicken.
5. Den zutreffenden Drucker aus der Liste auswählen und auf **Hinzufügen** klicken.



**Hinweis:** Wurde der Drucker nicht erkannt, überprüfen, ob er eingeschaltet und das Ethernet-Kabel richtig angeschlossen ist.

### Hinzufügen des Druckers durch Festlegen der IP-Adresse

So fügen Sie den Drucker durch Festlegen der IP-Adresse hinzu:

1. Vom Dock aus oder im Ordner "Programme" den Ordner **Systemeinstellungen** öffnen.
2. Auf **Drucker & Scanner** klicken.  
Links im Fenster wird eine Druckerliste angezeigt.
3. In der Druckerliste auf das Pluszeichen (+) klicken.
4. Auf **IP** klicken.
5. In der Liste „Protokoll“ das gewünschte Protokoll auswählen.
6. In das Feld Adresse die IP-Adresse des Druckers eingeben.
7. In das Feld „Name“ einen Namen für den Drucker eingeben.
8. In der Liste „Verwenden“ den Eintrag **Software auswählen** auswählen.
9. In der Liste der Druckersoftware den Druckertreiber für das entsprechende Druckermodell auswählen.
10. Auf **Hinzufügen** klicken.


## Installieren von Druckertreibern und Dienstprogrammen – UNIX/Linux

Weitere Informationen zum Installieren von Druckertreibern und Dienstprogrammen unter UNIX und Linux siehe <https://www.xerox.com/office/drivers>.

## Firmware-Aktualisierung

Einige Anwendungen erfordern eine Mindestversion der Gerät-Firmware, um ordnungsgemäß zu funktionieren.

Weitere Informationen über das Aktualisieren der Geräte-Firmware erhalten Sie bei Kundendienst.

1. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
    - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
    - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
  2. Auf **Einstellungen > Gerät > Firmware aktualisieren** klicken.
  3. Eine der folgenden Optionen wählen:
    - Auf **Nach Updates suchen > Einverstanden, Update starten** klicken.
    - Flash-Datei hochladen. Zum Hochladen der Flash-Datei, die folgenden Schritte ausführen: Um die neuste Firmware zu erhalten [www.xerox.com](http://www.xerox.com) und nach dem Druckermodell suchen.
      1. Zur Flash-Datei navigieren.
-  **Hinweis:** Make sure that you have extracted the firmware zip file.
2. Auf **Hochladen > Starten** klicken.

## Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei

Die Konfigurationseinstellungen des Druckers können in eine Textdatei exportiert werden, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

1. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
  - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
2. Im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren** oder **Konfiguration importieren** klicken.
3. Die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.
4. Wenn der Drucker Anwendungen unterstützt, wie folgt vorgehen:
  - a. Auf **Apps > Anwendung auswählen > Konfigurieren** klicken.
  - b. Auf **Exportieren** oder **Importieren** klicken.

## Netzwerke

### Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk

Zunächst Folgendes sicherstellen:

- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter** antippen.
- Das Ethernet-Kabel ist nicht an den Drucker angeschlossen.

### Den WLAN-Einrichtungsassistenten des Druckers verwenden

Vor Verwendung des Assistenten sicherstellen, dass die Drucker-Firmware aktuell ist. Weitere Informationen siehe [Firmware-Aktualisierung](#).

1. Auf dem Startbildschirm > **Jetzt einrichten** berühren.
2. Ein WLAN-Netzwerk auswählen, und geben dann das Netzwerkpasswort eingeben.
3. **Fertig** antippen.

### Die Einstellungsmenüs des Druckers verwenden

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Installation auf Druckerbedienfeld > Netzwerk auswählen** berühren.
2. Ein WLAN-Netzwerk auswählen, dann das Netzwerkpasswort eingeben.



**Hinweis:** Bei WLAN-fähigen Druckermodellen erscheint bei der Ersteinrichtung eine Aufforderung zur WLAN-Netzwerkeinrichtung.

### Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Zunächst Folgendes sicherstellen:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen siehe das Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In dem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen enthält die Kurzanleitung des Adapters.
- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter** berühren.

### Verwenden der Tastendruckmethode

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Wi-Fi Protected Setup > Tastendruck-Methode starten** berühren.
2. Die Anweisungen im Display befolgen.



## Verwenden der persönlichen Identifikationsnummer (PIN)-Methode

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Wi-Fi Protected Setup > PIN-Methode starten** berühren.
2. Die achtstellige WPS-PIN kopieren.
3. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld eingeben.
  - Um die IP-Adresse zu ermitteln, die dem Zugriffspunkt beigelegte Dokumentation lesen.
  - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
4. Die WPS-Einstellungen aufrufen. Weitere Informationen siehe das Handbuch für den Zugriffspunkt.
5. Die achtstellige PIN eingeben und die Änderungen speichern.

## Konfigurieren von Wi-Fi Direct

Wi-Fi Direct ist eine Wi-Fi-basierte Peer-to-Peer-Technologie, die es drahtlosen Geräten ermöglicht, sich direkt mit einem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker zu verbinden, ohne einen Zugangspunkt (WLAN-Router) zu verwenden.

1. Auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Wi-Fi Direct** tippen.
2. Die Einstellungen konfigurieren.
  - **Wi-Fi Direct aktivieren** – Ermöglicht dem Drucker, sein eigenes Wi-Fi Direct-Netzwerk zu übertragen.
  - **Wi-Fi Direct-Name** – Weist dem Wi-Fi Direct-Netzwerk einen Namen zu.
  - **Wi-Fi Direct-Passwort** – Weist das Passwort zum Aushandeln der WLAN-Sicherheit bei Verwendung der Peer-to-Peer-Verbindung zu.
  - **Passwort auf Konfigurationsseite anzeigen** – Zeigt das Passwort auf der Netzwerk-Konfigurationsseite an.
  - **Tastendruckanforderungen autom. best.** – Lässt den Drucker Verbindungsanforderungen automatisch annehmen.




**Hinweis:** Die automatische Annahme von Tastendruckanforderungen ist nicht sicher.

- Standardmäßig ist das Passwort für das Wi-Fi Direct-Netzwerk auf dem Druckerdisplay nicht sichtbar. Um das Passwort anzuzeigen, das Symbol für die Passwortanzeige aktivieren. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: **Einstellungen > Sicherheit > Verschiedenes > Passwort-/PIN-Anzeige aktivieren**.
- Um das Passwort des Wi-Fi Direct-Netzwerks zu erfahren, ohne es auf dem Druckerdisplay anzuzeigen, am Bedienfeld wie folgt navigieren: **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfiguration**.

## Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker

Vor dem Anschließen des Mobilgeräts sicherstellen, dass Wi-Fi Direct konfiguriert ist. Weitere Informationen siehe [Konfigurieren von Wi-Fi Direct](#).


## Verbindung herstellen mit Wi-Fi Direct

 **Hinweis:** Diese Anweisungen gelten nur für Android-Mobilgeräte.

1. Auf dem Mobilgerät zum Menü „Einstellungen“ gehen.
2. **WLAN** aktivieren, und dann auf **Wi-Fi Direct** tippen.
3. Den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers auswählen.
4. Die Verbindung am Bedienfeld des Druckers bestätigen.

## Verbindung mit WLAN herstellen

1. Auf dem Mobilgerät zum Menü „Einstellungen“ gehen.
2. Auf **Wi-Fi** klicken und den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers auswählen.

 **Hinweis:** Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wo x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor dem Wi-Fi Direct-Namen hinzugefügt.

3. Das Wi-Fi Direct-Passwort eingeben.

## Anschließen eines Computer an den Drucker

Vor dem Anschließen des Computers sicherstellen, dass Wi-Fi Direct konfiguriert ist. Weitere Informationen siehe [Konfigurieren von Wi-Fi Direct](#).

### Für Windows-Benutzer

1. Den Druckerordner öffnen.
2. Den Drucker wählen, der aktualisiert werden soll und wie folgt vorgehen:
  - Unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** auswählen.
  - Bei früheren Versionen **Eigenschaften** auswählen.
3. Zur Registerkarte „Konfiguration“ navigieren und dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen** wählen.
4. Änderungen anwenden.

### Für Macintosh-Benutzer

1. Über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zum Drucker navigieren und **Optionen & Verbrauchsmaterialien** auswählen.
2. Zur Liste der Hardware-Optionen navigieren, und dann alle installierten Optionen hinzufügen.
3. Änderungen anwenden.

## Deaktivieren des Wi-Fi-Netzwerks

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter > Standard-Netzwerk** berühren.
2. Die Anweisungen im Display befolgen.

## Überprüfen der Druckerverbindung

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Berichte** > **Netzwerk** > **Netzwerk-Konfigurationsseite** berühren.
2. Im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite überprüfen, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.

Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzkabel fehlerhaft. Den Administrator kontaktieren, um das Problem zu beheben.

## Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen

Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Berichte** > **Menüeinstellungsseite** berühren.

# Sichern des Druckers

Inhalt dieses Kapitels:

- Löschen des Druckerspeichers ..... 70
- Wiederherstellen der Werksvorgaben ..... 71
- Hinweis zu flüchtigem Speicher ..... 72

## Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen flüchtiger Speicher oder im Drucker zwischengespeicherter Daten den Drucker ausschalten.

Zum Löschen nicht flüchtiger Speicher oder einzelner Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebetteter Lösungen wie folgt vorgehen:

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen außer Betrieb** berühren.
2. Das Kontrollkästchen **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen** aktivieren und dann **OK** berühren.
3. Entweder **Ersteinrichtung starten** oder **Drucker offline belassen**, wählen und dann **OK** berühren.

## Wiederherstellen der Werksvorgaben

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Gerät** > **Werksvorgaben wiederherstellen** berühren.
2. Im Menü "Einstellungen wiederherstellen" die Einstellungen auswählen, die Sie wiederherstellen möchten.
3. **WIEDERHERSTELLEN** berühren.
4. Die Anweisungen im Display befolgen.

## Hinweis zu flüchtigem Speicher

Der Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Der Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Der Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um Informationen zum Betriebssystem, zu Geräteeinstellungen sowie Netzwerkinformationen zu speichern.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.



# Drucken

Inhalt dieses Kapitels:

- Von einem Computer aus drucken ..... 74
- Drucken über ein Mobilgerät..... 75
- Drucken von einem Flash-Laufwerk..... 77
- Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen ..... 78
- Drucken von Schriftartmusterlisten ..... 79
- Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien ..... 80
- Abbrechen eines Druckauftrags ..... 81
- Anpassen des Tonerauftrags..... 82

## Von einem Computer aus drucken




**Hinweis:** Für Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

1. In dem Dokument, das gedruckt werden soll, das Dialogfeld „Drucken“ öffnen.
2. Falls erforderlich die Einstellungen anpassen.
3. Das Dokument drucken.

## Drucken über ein Mobilgerät

### Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria™ - Druckservice

Der Mopria-Druckservice ist eine mobile Drucklösung für Mobilgeräte mit Android™ Version 10.0 oder höher. Auf jedem Mopria-zertifizierten Drucker kann direkt gedruckt werden.

 **Hinweis:** Sicherstellen, dass die Mopria-Druckdienst-Anwendung aus dem Google™ Play heruntergeladen und am Mobilgerät aktiviert wird.

1. Auf Ihrem mobilen Android-Gerät eine kompatible Anwendung öffnen oder ein Dokument aus dem Dateimanager auswählen.
2. Auf **Weitere Optionen** **Drucken** tippen.
3. Einen Drucker auswählen, und die Einstellungen gegebenenfalls anpassen.
4. Auf **Drucken** tippen.


### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint®




Die AirPrint-Softwarefunktion ist eine mobile Drucklösung, mit der direkt von Apple-Geräten aus auf einem AirPrint-zertifizierten-Drucker gedruckt werden.

- Sicherstellen, dass das Apple-Gerät und der Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind. Wenn das Netzwerk über mehrere drahtlose Hubs verfügt, sicherstellen, dass beide Geräte mit demselben Subnetz verbunden sind.
  - Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.
1. Auf dem Mobilgerät ein Dokument im Dateimanager auswählen oder eine kompatible Anwendung starten.
  2. **Freigeben/Hochladen** > **Drucken** antippen.
  3. Einen Drucker auswählen, und die Einstellungen gegebenenfalls anpassen.
  4. Das Dokument drucken.

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Wi-Fi Direct®

Wi-Fi Direct ist ein Druckdienst, mit dem auf jedem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker gedruckt werden kann.

 **Hinweis:** Sicherstellen, dass das Mobilgerät an das WLAN des Druckers angeschlossen ist. Weitere Informationen siehe [Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker](#).

1. Auf Ihrem Mobilgerät eine kompatible Anwendung öffnen oder ein Dokument aus dem Dateimanager wählen.
2. Abhängig vom Mobilgerät einen der folgenden Schritte befolgen:
  - Auf das  > **Drucken** tippen.
  - Auf das  > **Drucken** tippen.
  - Auf das  > **Drucken** tippen.

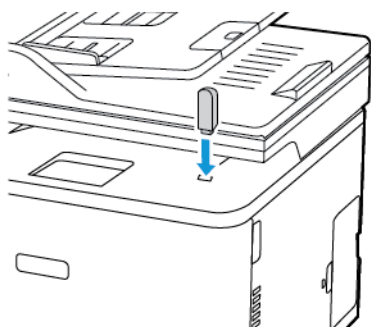
## Drucken

3. Einen Drucker auswählen, und die Einstellungen gegebenenfalls anpassen.
4. Das Dokument drucken.

## Drucken von einem Flash-Laufwerk

Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

1. Das Flash-Laufwerk einsetzen.



- Wird beim Anschluss eines Flash-Laufwerks eine Fehlermeldung angezeigt, ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wird ein Flash-Laufwerk angeschlossen während der Drucker andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung „Belegt“ auf dem Display angezeigt.

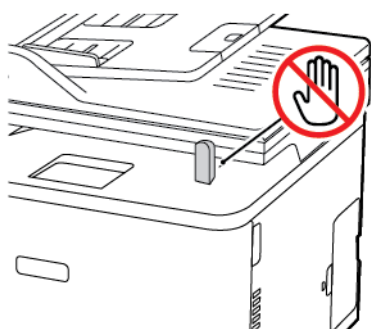
2. Die zu druckenden Dokumente auswählen.

Gegebenenfalls die Druckeinstellungen konfigurieren.

3. Das Dokument drucken.

**USB-Laufwerk** wählen, um ein weiteres Dokument zu drucken.

- ⚠ Warnung:** Das Flash-Laufwerk oder der Drucker sollten in dem angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



## Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

### Flash-Laufwerke

- Lexar JumpDrive S70 (16 GB und 32 GB)
- SanDisk Cruzer (16 GB und 32 GB)
- PNY Attaché (16 GB und 32 GB)
- Hinweise:
  - Der Drucker unterstützt High-Speed USB-Flash-Laufwerke mit Full-Speed-Standard.
  - USB-Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen.

### Dateitypen

Dokumente	Bilder
<ul style="list-style-type: none"><li>• PDF (Version 1.7 oder früher)</li><li>• Microsoft-Dateiformate (.doc, .docx, .xls, .xlsx, .ppt, .pptx)*</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• .JPEG oder .jpg</li><li>• .TIFF oder .tif*</li><li>• .gif*</li><li>• .bmp*</li><li>• .png*</li><li>• .pcx*</li><li>• .dcm*</li></ul>

## Drucken von Schriftartmusterlisten

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Berichte** > **Drucken** > **Schriftarten drucken** berühren.
2. **PCL-Schriftarten** oder **PostScript-Schriftarten** berühren.

## Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Drucken** > **Layout** > **Trennseiten** > **Zwischen Kopien** berühren.
2. Das Dokument drucken.



# Abbrechen eines Druckauftrags

## Über das Bedienfeld des Druckers

Bei Druckermodellen mit Touchscreen wie folgt vorgehen:

1. Auf dem Startbildschirm **Auftrag abbrechen** berühren.
2. Einen abzubrechenden Auftrag auswählen.

Bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf **Abbrechen** drücken.

## Am Computer

1. Je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte ausführen:
  - Den Ordner „Drucker“ öffnen und dann den Drucker auswählen.
  - Über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu dem Drucker navigieren.
2. Den abzubrechenden Auftrag auswählen.

## Anpassen des Tonerauftrags

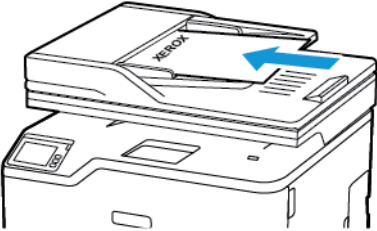
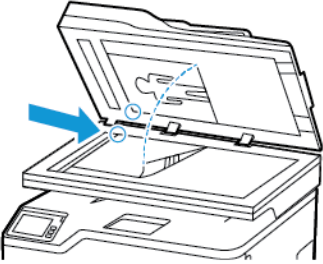
1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Drucken** > **Qualität** > **Tonerauftrag** berühren.
2. Eine Einstellung auswählen.

# Kopieren

Inhalt dieses Kapitels:

- Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases..... 84
- Erstellen von Kopien ..... 85
- Kopieren von Fotos ..... 86
- Kopieren auf Briefbögen..... 87
- Beidseitiges Kopieren ..... 88
- Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien ..... 89
- Kopieren mehrerer Seiten auf ein einzelnes Blatt ..... 90
- Sortieren von Kopien ..... 91
- Kopieren von Ausweisen ..... 92
- Erstellen einer Kopierkurzwahlnummer ..... 93

## Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"><li>• Das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente verwenden.</li><li>• Das Originaldokument mit der Druckseite nach oben einlegen. Vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf achten, die Führungskante auszurichten.</li><li>• Die ADZ-Führungen so anpassen, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.</li></ul>	 <ul style="list-style-type: none"><li>• Das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte) verwenden.</li><li>• Das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil einlegen.</li></ul>

## Erstellen von Kopien

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.



**Hinweis:** Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, muss das Papierformat des Originaldokuments und des Ausdrucks identisch sein.

2. Auf dem Startbildschirm **Kopie** berühren und dann die Anzahl der Kopien angeben.  
Ggf. die Kopiereinstellungen anpassen.
3. Das Dokument kopieren.



**Hinweis:** Um eine Schnellkopie zu erstellen, am Bedienfeld die Taste **Start** drücken.

## Kopieren von Fotos

1. Ein Foto auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm **Kopieren** > **Inhaltstyp** > **Foto** berühren.
3. Das Dokument kopieren.

## Kopieren auf Briefbögen


1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm **Kopie** > **Kopieren von** berühren, dann das Format des Originaldokuments wählen.
3. Auf **Kopieren nach** tippen und anschließend die Papierquelle mit dem Briefbogen wählen.  
Falls der Briefbogen in die manuelle Zuführung geladen wurde, wie folgt navigieren:**Kopieren nach** > **Manuelle Zuführung** > Papierformat auswählen > **Briefbogen**.
4. Das Dokument kopieren.

## Beidseitiges Kopieren

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm **Kopieren** > **Seiten** berühren.
3. Die Einstellungen anpassen.
4. Das Dokument kopieren.



## Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm wie folgt navigieren: **Kopieren** > **Skalieren** > Eingeben des gewünschten Wertes  
 **Hinweis:** Wenn die Größe des Originaldokuments oder der Ausgabe nach Einstellung von Skalieren geändert wird, wird der Wert für „Skalieren“ auf „Auto“ zurückgesetzt.
3. Das Dokument kopieren.

## Kopieren mehrerer Seiten auf ein einzelnes Blatt

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm **Kopieren > Seiten pro Seite** berühren.
3. Die Einstellungen anpassen.
4. Das Dokument kopieren.


## Sortieren von Kopien

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm **Kopieren** > **Sortieren** > **Ein [1,2,1,2,1,2]** berühren.
3. Das Dokument kopieren.

## Kopieren von Ausweisen

1. Einen Ausweis auf das Scannerglas legen.
2. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: **Kopieren** > **Ausweiskopie**
3. Falls erforderlich die Einstellungen anpassen.
4. Das Dokument kopieren.

## Erstellen einer Kopierkurzwahlnummer

1. Auf dem Startbildschirm **Kopieren** berühren.
2. Die Einstellungen konfigurieren und dann  berühren.
3. Einen Kurzbefehl erstellen.

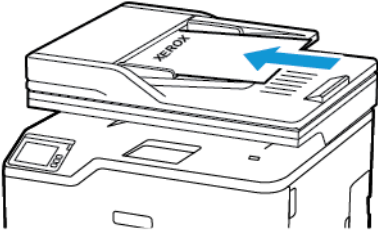
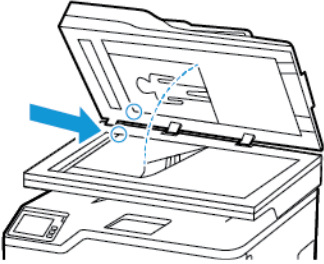
Kopieren

# E-Mail

Inhalt dieses Kapitels:

- Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases ..... 96
- Senden einer E-Mailnachricht ..... 97
- Erstellen einer E-Mail-Kurzwahlnummer ..... 98

## Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"><li>• Das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente verwenden.</li><li>• Das Originaldokument mit der Druckseite nach oben einlegen. Vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf achten, die Führungskante auszurichten.</li><li>• Die ADZ-Führungen so anpassen, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.</li></ul>	 <ul style="list-style-type: none"><li>• Das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte) verwenden.</li><li>• Das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil einlegen.</li></ul>



## Senden einer E-Mailnachricht

Zunächst sicherstellen, dass die SMTP-Einstellungen konfiguriert sind. Weitere Informationen siehe [Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen](#).


### Verwenden des Bedienfelds

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm auf die Option **E-Mail** antippen und anschließend die erforderlichen Informationen eingeben.
3. Falls erforderlich, die Einstellungen für den Ausgabedateityp konfigurieren.
4. Die E-Mail senden.

### Mithilfe einer Kurzbefehlnummer

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm **Kurzbefehle > E-Mail** berühren.
3. Die Kurzwahlnummer auswählen.
4. Die E-Mail senden.

## Erstellen einer E-Mail-Kurzwahlnummer

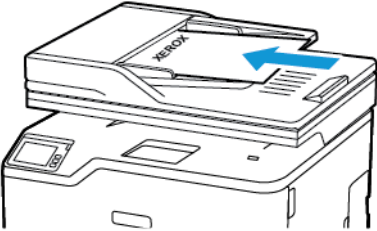
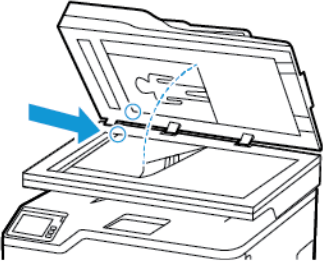
1. Auf dem Startbildschirm **E-Mail** berühren.
2. Die Einstellungen konfigurieren und dann  berühren.
3. Einen Kurzbefehl erstellen.

# Fax

Inhalt dieses Kapitels:

- Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases ..... 100
- Versenden eines Faxes ..... 101
- Planen eines Faxes ..... 102
- Erstellen eines Fax-Kurzbefehls ..... 103
- Ändern der Fax-Auflösung ..... 104
- Anpassen des Tonerauftrags ..... 105
- Drucken eines Faxprotokolls ..... 106
- Blockieren unerwünschter Faxe ..... 107
- Faxe zurückhalten ..... 108
- Faxweiterleitung ..... 109

## Verwendung der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"><li>• Das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente verwenden.</li><li>• Das Originaldokument mit der Druckseite nach oben einlegen. Vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf achten, die Führungskante auszurichten.</li><li>• Die ADZ-Führungen so anpassen, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.</li></ul>	 <ul style="list-style-type: none"><li>• Das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte) verwenden.</li><li>• Das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil einlegen.</li></ul>

## Versenden eines Faxes


### Verwenden des Bedienfelds

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm **Fax** berühren und anschließend die erforderlichen Informationen eingeben.  
Falls erforderlich die Einstellungen anpassen.
3. Das Dokument faxen.

## Planen eines Faxes

1. Das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm wie folgt navigieren: **Fax** > **Zu** > Faxnummer eingeben > **Fertig**
3. **Sendezeit** antippen, um Datum und Uhrzeit zu konfigurieren, und dann **OK** antippen.
4. Die Faxnachricht senden.

## Erstellen eines Fax-Kurzbefehls

1. Auf dem Startbildschirm **Fax** > **An** berühren.
2. Die Nummer des Empfängers eingeben und dann auf **Fertig** drücken.
3. Das  antippen.
4. Einen Kurzbefehl erstellen.

## Ändern der Fax-Auflösung

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm **Fax** berühren und anschließend die erforderlichen Informationen eingeben.
3. **Auflösungen** berühren und dann die Einstellungen anpassen.
4. Die Faxnachricht senden.



## Anpassen des Tonerauftrags

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Auf dem Startbildschirm **Fax** berühren und anschließend die erforderlichen Informationen eingeben.
3. **Tonerauftrag** berühren und dann die Einstellungen anpassen.
4. Die Faxnachricht senden.

## Drucken eines Faxprotokolls

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Berichte** > **Fax** berühren.
2. **Faxauftragsprotokoll** oder **Faxanruf-Protokoll** berühren.


## Blockieren unerwünschter Faxe

1. Auf dem Startbildschirm auf die Optionen **Einstellungen** > **Fax** > **Faxeinrichtung** > **Fax-Empfangseinstellungen** > **Admin-Steuerung** drücken.
2. Für „Spam-Faxe blockieren“ **Ein** auswählen.

## Faxe zurückhalten

1. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
  - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
2. Auf **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Faxe zurückhalten** klicken.
3. Einen Modus auswählen.
4. Änderungen anwenden.

## Faxweiterleitung

1. Erstellen eines Fax-Kurzbefehls.
  - a. Auf dem Startbildschirm **Fax** > **An** berühren.
  - b. Die Nummer des Empfängers eingeben und dann auf **Fertig** drücken.
  - c. Das  antippen.
  - d. Einen Kurzbefehl erstellen.
2. Auf dem Startbildschirm auf die Optionen **Einstellungen** > **Fax** > **Faxeinrichtung** > **Fax-Empfangseinstellungen** > **Admin-Steuerung** drücken.
3. **Faxweiterleitung** > **Weiterleiten** berühren.
4. Einstellungen für „Weiterleiten an“ konfigurieren.

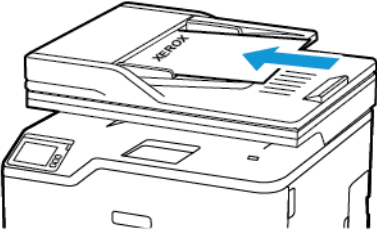
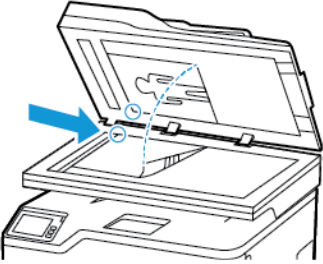
Fax

# Scannen

Inhalt dieses Kapitels:

- Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases..... 112
- Scanausgabe auf einem Computer ..... 113
- Scannen an einen FTP-Server mithilfe eines Kurzbefehls..... 114
- Scannen an einen Netzwerkordner mithilfe eines Kurzbefehls..... 115
- Scannen an ein Flash-Laufwerk..... 116

## Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"><li>• Das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente verwenden.</li><li>• Das Originaldokument mit der Druckseite nach oben einlegen. Vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf achten, die Führungskante auszurichten.</li><li>• Die ADZ-Führungen so anpassen, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.</li></ul>	 <ul style="list-style-type: none"><li>• Das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte) verwenden.</li><li>• Das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil einlegen.</li></ul>



# Scanausgabe auf einem Computer

Zunächst Folgendes sicherstellen:

- Die Firmware des Druckers ist aktuell. Weitere Informationen siehe [Firmware-Aktualisierung](#).
- Computer und Drucker sind mit demselben Netzwerk verbunden.

## Für Windows-Benutzer



**Hinweis:** Sicherstellen, dass der Drucker zum Computer hinzugefügt wird. Weitere Informationen siehe [Installieren der Software](#).

1. Eine Vorlage in die automatische Dokumentzuführung oder auf das Scannerglas legen.
2. Am Computer **Windows-Fax und -Scan** öffnen.
3. Im Menü „Quelle“ eine Scannerquelle auswählen.
4. Die Scaneinstellungen gegebenenfalls ändern.
5. Das Dokument scannen.

## Für Macintosh-Benutzer



**Hinweis:** Sicherstellen, dass der Drucker zum Computer hinzugefügt wird. Weitere Informationen siehe [Installieren der Software](#).

1. Eine Vorlage in die automatische Dokumentzuführung oder auf das Scannerglas legen.
2. Am Computer einen der folgenden Schritte ausführen:
  - a. **Image Capture** öffnen.
  - b. **Drucker & Scanner** öffnen und einen Drucker auswählen. Auf **Scannen > Scanner öffnen** klicken.
3. Im Fenster „Scanner“ die folgenden Schritte nach Bedarf ausführen:
  - a. Wählen, wo das gescannte Dokument gespeichert werden soll.
  - b. Die Größe des Originaldokuments auswählen.
  - c. Zum Scannen über die ADZ im Menü „Scannen“ die Option **Dokumentzuführung** auswählen oder **Dokumentzuführung verwenden** aktivieren.
  - d. Gegebenenfalls die Scaneinstellungen konfigurieren.
4. Auf **Scannen** klicken.

## Scannen an einen FTP-Server mithilfe eines Kurzbefehls

1. FTP-Kurzbefehl erstellen
  - a. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
    - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
    - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
  - b. Auf **Kurzbefehle > Kurzbefehl hinzufügen** klicken.
  - c. Im Menü „Kurzbefehltyp“ **FTP** auswählen, und dann die Einstellungen konfigurieren.
  - d. Änderungen anwenden.
2. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
3. Auf dem Startbildschirm **Kurzbefehle > FTP berühren**.
4. Den Kurzbefehl festlegen.

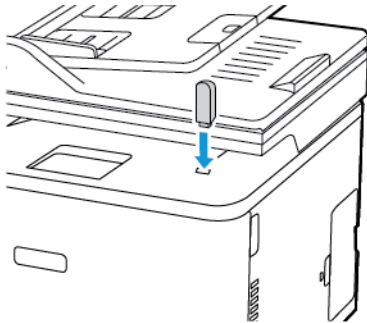
# Scannen an einen Netzwerkordner mithilfe eines Kurzbefehls

1. Erstellen eines Netzwerkordner-Kurzbefehls
  - a. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
    - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
    - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
  - b. Auf **Kurzbefehle > Kurzbefehl hinzufügen** klicken.
  - c. Im „Kurzbefehltyp“ **Netzwerkordner** auswählen und dann die Einstellungen konfigurieren.
  - d. Änderungen anwenden.
2. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
3. Auf dem Startbildschirm **Kurzbefehle > Scan-to-Network** berühren.
4. Den Kurzbefehl festlegen.


## Scannen an ein Flash-Laufwerk

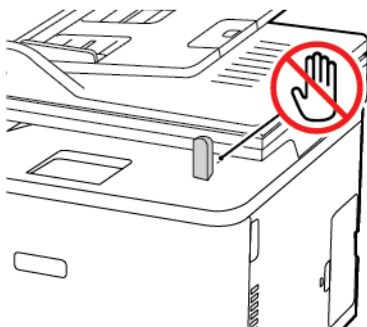
Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

1. Eine Vorlage in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas legen.
2. Das Flash-Laufwerk einsetzen.



3. **Scan an USB** berühren und die Einstellungen gegebenenfalls anpassen.
  - Um das gescannte Dokument in einem Ordner zu speichern, auf **Scannen an** tippen, einen Ordner auswählen und dann auf **Hierher scannen** tippen.
  - Am Bedienfeld auf **USB-Laufwerk** tippen, wenn der Bildschirm für das USB-Laufwerk nicht angezeigt wird.
4. Das Dokument scannen.

 **Warnung:** Das Flash-Laufwerk oder der Drucker sollten in dem angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



# Verwenden der Druckermenüs

Inhalt dieses Kapitels:




• Menüübersicht .....	118
• Gerät.....	119
• Drucken.....	131
• Papier.....	138
• Kopieren.....	141
• Fax.....	144
• E-Mail.....	151
• FTP .....	156
• USB-Laufwerk.....	159
• Netzwerk/Anschlüsse .....	163
• Sicherheit.....	177
• Berichte.....	181
• Fehlerbehebung.....	183


## Menüübersicht

<b>Gerät</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Voreinstellungen</li> <li>• Eco-Modus</li> <li>• Druckerfernes Bedienfeld</li> <li>• Benachrichtigungen</li> <li>• Energiemanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardeinstellungen wiederherstellen</li> <li>• Wartung</li> <li>• Sichtbare Startbildschirmsymbole</li> <li>• Druckerinformationen</li> </ul>
<b>Drucken</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Layout</li> <li>• Einstellung</li> <li>• Qualität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PostScript</li> <li>• PCL</li> <li>• Bild</li> </ul>
<b>Druckmaterial</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkonfiguration</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medienkonfiguration</li> </ul>
<b>Kopieren</b>	Kopierstandard	
<b>Fax</b>	Fax-Standardwerte	
<b>E-Mail</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Standardwerte</li> </ul>
<b>FTP</b>	FTP-Standardwerte	
<b>USB-Laufwerk</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Scan auf Flash-Laufwerk</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Druck von Flash-Laufwerk</li> </ul>
<b>Netzwerk/Anschlüsse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzwerkübersicht</li> <li>• WLAN</li> <li>• Wi-Fi Direct</li> <li>• Ethernet</li> <li>• TCP/IP</li> <li>• SNMP</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IPSec</li> <li>• 802.1x</li> <li>• LPD-Konfiguration</li> <li>• HTTP-/FTP-Einstellungen</li> <li>• USB</li> <li>• Externen Netzwerkzugriff einschränken</li> </ul>
<b>Sicherheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anmeldeverfahren*</li> <li>• Zertifikatverwaltung*</li> <li>• Anmeldeeinschränkung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Temporäre Dateien löschen</li> <li>• Verschiedenes</li> </ul>
<b>Berichte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menüeinstellungsseite</li> <li>• Gerät</li> <li>• Drucken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzwahlnummern</li> <li>• Fax</li> <li>• Netzwerk</li> </ul>
<b>Fehlerbehebung</b>	Testseiten für Druckqualität	Reinigen des Scanners
* Wird nur im Embedded Web Server angezeigt.		

## Gerät

## Voreinstellungen


Menüoption	Beschreibung
<b>Anzeigesprache</b> [Sprachenliste]	Festlegen, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird.
<b>Land/Region</b> [Liste der Länder oder Regionen]	Das Land oder die Region identifizieren, in dem bzw. in der der Drucker für den Betrieb konfiguriert wurde.
<b>Startsetup ausführen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nein*</li> <li>• Ja</li> </ul>	Ausführen des Konfigurationsassistenten.
<b>Tastatur</b> Tastaturtyp [Sprachenliste]	Eine Sprache als Tastaturtyp wählen.   <b>Hinweis:</b> Möglicherweise können nicht alle Tastaturtyp-Werte angezeigt oder es muss eine bestimmte Hardware installiert werden, damit sie angezeigt werden.
<b>Angezeigte Informationen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzeigetext 1 (IP-Adresse*)</li> <li>• Anzeigetext 2 (Datum/Zeit*)</li> <li>• Benutzerdefinierter Text 1</li> <li>• Benutzerdefinierter Text 2</li> </ul>	Die auf dem Startbildschirm anzuzeigenden Informationen auswählen.
<b>Datum und Uhrzeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konfigurieren <ul style="list-style-type: none"> <li>– Akt. Datum/Uhrzeit</li> <li>– Datum und Uhrzeit manuell einstellen</li> <li>– Datumsformat [MM-TT-JJJJ*]</li> <li>– Zeitformat [12 Stunden AM/PM*]</li> <li>– Zeitzone [GMT*]</li> </ul> </li> </ul>	Druckerdatum und -uhrzeit konfigurieren.
<b>Datum und Uhrzeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Network Time Protocol <ul style="list-style-type: none"> <li>– NTP aktivieren (Ein*)</li> <li>– NTP-Server</li> <li>– Authentifizierung aktiv</li> </ul> </li> </ul>	Die Einstellungen für das Network Time Protocol (NTP) konfigurieren.   <b>Hinweis:</b> Wenn „Authentifizierung aktivieren“ auf „MD5-Schlüssel“ eingestellt ist, werden Schlüssel-ID und Passwort angezeigt.
<b>Papierformate</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• U.S.*</li> <li>• Metrisch</li> </ul>	Gibt die Maßeinheit für Papierformate an.   <b>Hinweis:</b> Das Land oder die Region, die während der Erstinstallation ausgewählt wurden, bestimmt die Anfangseinstellung für das Papierformat.
<b>Anzeigeelligkeit</b> 20-100 % (100*)	Die Anzeigehelligkeit anpassen.
<b>Zugriff auf das Flash-Laufwerk</b>	Den Zugriff auf das Flash-Laufwerk ermöglichen.

Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Deaktiviert</li> <li>• Aktiviert*</li> </ul>	
<b>Einseitiges Flachbettscannen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Einstellen, dass jeweils nur eine Seite vom Scannerglas kopiert wird.
<b>Anzeige-Zeitsperre</b> 5-300 (60*)	Die inaktive Zeit des Druckers in Sekunden einstellen, die vergehen muss, bevor das Display den Startbildschirm anzeigt oder der Drucker sich automatisch von einem Benutzerkonto abmeldet.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



## Eco-Modus

Menüoption	Beschreibung
<b>Drucken</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seiten                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einseitig*</li> <li>– Beidseitig</li> </ul> </li> </ul>	Angeben, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
<b>Drucken</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seiten pro Seite                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– 2 Seiten pro Seite</li> <li>– 3 Seiten pro Seite</li> <li>– 4 Seiten pro Seite</li> <li>– 6 Seiten pro Seite</li> <li>– 9 Seiten pro Seite</li> <li>– 12 Seiten pro Seite</li> <li>– 16 Seiten pro Seite</li> </ul> </li> </ul>	Mehrseitige Bilder auf einer Seite eines Blatts Papier drucken.
<b>Drucken</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tonerauftrag                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Hell</li> <li>– Normal*</li> <li>– Dunkel</li> </ul> </li> </ul>	Die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern ermitteln.
<b>Kopieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seiten                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einseitig – Einseitig*</li> <li>– Einseitig – Beidseitig</li> <li>– Beidseitig – Einseitig</li> <li>– Beidseitig – Beidseitig</li> </ul> </li> </ul>	Das Scanverhalten ausgehend vom Originaldokument festlegen.




Menüoption	Beschreibung
<b>Kopieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seiten pro Seite <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– 2 Seiten im Hochformat</li> <li>– 4 Seiten im Hochformat</li> <li>– 2 Seiten im Querformat</li> <li>– 4 Seiten im Querformat</li> </ul> </li> </ul>	Das Scanverhalten ausgehend vom Originaldokument festlegen.
<b>Kopieren</b> Deckung 1-9 (5*)	Die Deckung der gescannten Textbilder anpassen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Druckerfernes Bedienfeld



Menüoption	Beschreibung
<b>Externe VNC-Verbindung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht zulassen*</li> <li>• Erlauben</li> </ul>	Einen externen Virtual Network Computing (VNC) Client an das druckerferne Bedienfeld anschließen.
<b>Authentifizierungstyp</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine*</li> <li>• Standardauthentifizierung</li> </ul>	Den Authentifizierungstyp beim Zugriff auf den VNC-Client-Server einstellen.
<b>VNC-Passwort</b>	Das Passwort für die Verbindung mit dem VNC-Clientserver eingeben.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn „Authentifizierungstyp“ auf „Standardauthentifizierung“ eingestellt ist.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Benachrichtigungen


Menüoption	Beschreibung
<b>Ton beim Einlegen von Papier in die ADZ</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	Einen Ton für den Einzug von Papier in die ADZ aktivieren.
<b>Alarmsteuerung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Einzel*</li> <li>• Kontinuierlich</li> </ul>	Festlegen, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn der Drucker einen Benutzereingriff erfordert.
<b>Verbrauchsmaterial</b>	Den geschätzten Status der Verbrauchsmaterialien anzeigen.

Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schätzungen anzeigen*</li> <li>– Schätzungen nicht anzeigen</li> </ul> </li> </ul>	
<p><b>Verbrauchsmaterial</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kassetten-Alarm                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Einzeln*</li> <li>– Kontinuierlich</li> </ul> </li> </ul>	<p>Festlegen, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn die Kassette fast leer ist.</p>
<p><b>Verbrauchsmaterial</b></p> <p>Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen</p>	<p>Die Benachrichtigungseinstellungen für den Fall, dass ein Benutzereingriff erforderlich ist konfigurieren.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.</p>
<p><b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Primäres SMTP-Gateway</li> </ul> </li> </ul>	<p>Den primären SMTP-Gateway oder den Hostnamen des primären SMTP-Servers für den E-Mail-Versand eingeben.</p>
<p><b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Primäres SMTP-Gateway 1-65535 (25*)</li> </ul> </li> </ul>	<p>Die Anschlussnummer des primären SMTP-Servers eingeben.</p>
<p><b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sekundäres SMTP-Gateway</li> </ul> </li> </ul>	<p>Die Server-IP-Adresse oder den Hostnamen Ihres sekundären oder Backup-SMTP-Servers eingeben.</p>
<p><b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sekundärer SMTP-Gateway-Port 1-65535 (25*)</li> </ul> </li> </ul>	<p>Die Anschlussnummer Ihres sekundären oder Backup-SMTP-Servers eingeben.</p>
<p><b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– SMTP-Zeitsperre 5-30 Sekunden (30*)</li> </ul> </li> </ul>	<p>Die Uhrzeit festlegen, ehe das Zeitlimit des Druckers abgelaufen ist, wenn der SMTP-Server nicht antwortet.</p>
<p><b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Rückantwort an</li> </ul> </li> </ul>	<p>In der E-Mail eine Antwortadresse angeben.</p>
<p><b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden                                     <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	<p>Die SMTP-Standardantwortadresse verwenden</p>


Menüoption	Beschreibung
<b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung <ul style="list-style-type: none"> <li>– SSL/TLS verwenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– Deaktiviert*</li> <li>– Verhandeln</li> <li>– Erforderlich</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	Eine E-Mail über einen verschlüsselten Link senden.
<b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung <ul style="list-style-type: none"> <li>– Trusted Certificate erforderlich <ul style="list-style-type: none"> <li>– Ein*</li> <li>– Aus</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	Ein vertrauenswürdigen Zertifikat beim Zugriff auf den SMTP-Server anfordern.
<b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung <ul style="list-style-type: none"> <li>– SMTP-Server-Authentifizierung <ul style="list-style-type: none"> <li>– Keine Authentifizierung erforderlich*</li> <li>– Anmeldung / Normal</li> <li>– NTLM</li> <li>– CRAM-MD5</li> <li>– Digest-MD5</li> <li>– Kerberos 5</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	Den Authentifizierungstyp für den SMTP-Server einstellen.
<b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung <ul style="list-style-type: none"> <li>– Vom Gerät initiierte E-Mail <ul style="list-style-type: none"> <li>– Keine*</li> <li>– SMTP-Daten (Gerät) verw.</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	Einstellen, ob für vom Gerät initiierte E-Mails Authentifizierungsinformationen erforderlich sind.
<b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung <ul style="list-style-type: none"> <li>– Geräte-ID</li> </ul> </li> </ul>	Die Benutzer-ID für die Verbindung mit dem SMTP-Server eingeben.
<b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung <ul style="list-style-type: none"> <li>– Gerätepasswort</li> </ul> </li> </ul>	Das Kennwort für die Verbindung mit dem SMTP-Server eingeben.
<b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Einrichtung <ul style="list-style-type: none"> <li>– NTLM-Domäne</li> </ul> </li> </ul>	Den Domännennamen für das NTLM-Sicherheitsprotokolls angeben.
<b>Fehlerverhinderung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stauassistent <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Ein*</li> </ul> </li> </ul>	Festlegen, dass der Drucker automatisch nach gestautem Papier sucht.
<b>Fehlerverhinderung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Autom. fortfahren</li> </ul>	Den Drucker Druckaufträge automatisch weiter verarbeiten oder drucken lassen, nachdem

Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Deaktiviert</li> <li>- Aktiviert* (5 Sekunden)</li> <li>• Automatisch fortfahren – Uhrzeit</li> </ul>	<p>bestimmte Aufmerksamkeitsbedingungen automatisch behoben wurden.</p>
<p><b>Fehlerverhinderung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatischer Neustart               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Automatischer Neustart</li> <li>- Neu starten, wenn inaktiv</li> <li>- Immer neu starten*</li> <li>- Nie neu starten</li> </ul> </li> </ul>	<p>Festlegen, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt.</p>
<p><b>Fehlerverhinderung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatischer Neustart               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Max. automatische Neustarts (2*)</li> </ul> </li> </ul>	<p>Die Anzahl automatischer Neustarts festlegen, die der Drucker durchführen kann.</p>
<p><b>Fehlerverhinderung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatischer Neustart               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fenster „Autom. Neustarts“ (720*)</li> </ul> </li> </ul>	<p>Die Anzahl der Sekunden festlegen, die vergehen müssen, bevor der Drucker einen automatischen Neustart durchführt.</p>
<p><b>Fehlerverhinderung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatischer Neustart               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zähler für automatische Neustarts</li> </ul> </li> </ul>	<p>Schreibgeschützten Status des Neustartzählers anzeigen.</p>
<p><b>Fehlerverhinderung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehler „Papier ist zu kurz“ anz.               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein</li> <li>- Auto-Löschen*</li> </ul> </li> </ul>	<p>Festlegen, dass der Drucker eine Meldung anzeigt, wenn der Fehler „Papier ist zu kurz“ auftritt.</p> <p> <b>Hinweis:</b> „Papier ist zu kurz“ bezieht sich auf das Format des eingelegten Papiers.</p>
<p><b>Fehlerverhinderung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seitenschutz               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aus*</li> <li>- Ein</li> </ul> </li> </ul>	<p>Einstellen, dass der Drucker die gesamte Seite in den Speicher schiebt, bevor er diese druckt.</p>
<p><b>Stauinhalt-Wiederherstellung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Stau weiter               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aus</li> <li>- Ein</li> <li>- Automatisch*</li> </ul> </li> </ul>	<p>Einstellen, dass der Drucker gestaute Seiten neu ausdruckt.</p>
<p><b>Stauinhalt-Wiederherstellung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Stau weiter - Scanner               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auftragsebene</li> <li>- Seitenebene*</li> </ul> </li> </ul>	<p>Angeben, wie ein Scanauftrag nach dem Beheben eines Papierstaus neu gestartet wird.</p>
<p> <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.</p>	

# Energiemanagement


Menüoption	Beschreibung
<b>Energiesparmodus-Profil</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Energiesparmodus drucken           <ul style="list-style-type: none"> <li>– Nach Drucken nicht in den Energiesparmodus wechseln</li> <li>– Nach Drucken in den Energiesparmodus wechseln*</li> </ul> </li> </ul>	Den Drucker so einstellen, dass er nach dem Drucken im Modus „Bereit“ verbleibt oder in den Energiesparmodus zurückkehrt.
<b>Zeitsperren</b> Sleep-Modus 1-120 Min. (15*)	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den Energiesparmodus wechselt.
<b>Zeitsperren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitsperre für Ruhezustand           <ul style="list-style-type: none"> <li>– Deaktiviert</li> <li>– 1 Stunde</li> <li>– 2 Stunden</li> <li>– 3 Stunden</li> <li>– 6 Stunden</li> <li>– 1 Tag</li> <li>– 2 Tage</li> <li>– 3 Tage*</li> <li>– 1 Woche</li> <li>– 2 Wochen</li> <li>– 1 Monat</li> </ul> </li> </ul>	Die Zeit einstellen, bevor der Drucker abgeschaltet wird.
<b>Zeitsperren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitsperre für Ruhezustand auf Anschluss           <ul style="list-style-type: none"> <li>– Ruhezustand</li> <li>– Nicht in Ruhezustand wechseln*</li> </ul> </li> </ul>	Den Ruhemodus-Zeitsperre festlegen, um den Drucker auszuschalten, während eine aktive Ethernet-Verbindung vorhanden ist.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Standardeinstellungen wiederherstellen




Menüoption	Beschreibung
<b>Einstellungen wiederherstellen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Einstellungen wiederherstellen</li> <li>• Druckereinst. zurücksetzen</li> <li>• Netzwerkeinst. zurücksetzen</li> <li>• Fax-Einstellungen zurücksetzen</li> </ul>	Die Werksvorgaben des Druckers wiederherstellen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

# Wartung


## Konfigurationsmenü

Menüoption	Beschreibung
<b>USB-Konfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• USB PnP                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1*</li> <li>– 2</li> </ul> </li> </ul>	Den USB-Treiber-Modus des Druckers ändern, um dessen Kompatibilität mit einem PC zu verbessern.
<b>USB-Konfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• USB-Scan an Lokal                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Ein*</li> <li>– Aus</li> </ul> </li> </ul>	Festlegen, ob der USB-Gerätetreiber als ein einfaches USB-Gerät (einfache Schnittstelle) oder als USB-Kombinationsgerät (mehrere Schnittstellen) spezifiziert wird.
<b>USB-Konfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• USB-Geschwindigkeit                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Voll</li> <li>– Automatisch*</li> </ul> </li> </ul>	Einstellen, dass der USB-Anschluss mit Full-Speed arbeitet und dessen Hi-Speed-Funktion deaktivieren.
<b>Fachkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachverbindung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Automatisch</li> <li>– Aus*</li> </ul> </li> </ul>	Den Drucker so einrichten, dass er Fächer mit denselben Einstellungen für Papiersorte und Papierformat verbindet.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur auf manchen Druckermodellen verfügbar.
<b>Fachkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Meldung „Facheinschub“ anzeigen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Nur für unbekannte Papiergrößen*</li> <li>– Immer</li> </ul> </li> </ul>	Nach dem Einsetzen des Fachs wird eine Meldung zur Auswahl von Papierformat und -typ angezeigt.
<b>Fachkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• A5 einlegen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kurze Kante</li> <li>– Lange Kante*</li> </ul> </li> </ul>	Die Seitenausrichtung für den Einzug von Papier im A5-Format angeben.
<b>Fachkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Papieraufforderungen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Automatisch*</li> <li>– Papier manuell</li> </ul> </li> </ul>	Die Papierzuführung einstellen, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Papier aufgefordert wird.
<b>Fachkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umschlagaufforderungen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Automatisch*</li> <li>– Briefumschlag manuell</li> </ul> </li> </ul>	Die Papierzuführung einstellen, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Umschlägen aufgefordert wird.
<b>Fachkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktion für Aufforderungen</li> </ul>	Den Drucker so einrichten, dass er Eingabeaufforderungen in Bezug auf Papier- bzw. Umschlagwechsel ausgibt.

Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Benutzer auffordern*</li> <li>– Weiter</li> <li>– Aktuell verwenden</li> </ul>	
<p><b>Berichte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Menüeinstellungsseite</li> <li>• Ereignisprotokoll</li> <li>• Ereignisprotokollzusammenfassung</li> </ul>	Berichte über Menüeinstellungen des Druckers, Status- und Ereignisprotokolle drucken.
<p><b>Druckeremulation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PS-Emulation <ul style="list-style-type: none"> <li>– Ein*</li> <li>– Aus</li> </ul> </li> </ul>	Den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PS-Datenstroms einrichten.
<p><b>Druckeremulation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Emulator-Sicherheit <ul style="list-style-type: none"> <li>– Seiten-Timeout 0-60 (60*)</li> </ul> </li> </ul>	Das Seiten-Timeout während der Emulation einstellen.
<p><b>Druckeremulation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Emulator-Sicherheit <ul style="list-style-type: none"> <li>– Emulator nach Auftrag zurücksetzen</li> <li>– Ein</li> <li>– Aus*</li> </ul> </li> </ul>	Den Emulator nach einem Druckauftrag zurücksetzen.
<p><b>Druckeremulation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Emulator-Sicherheit <ul style="list-style-type: none"> <li>– Druckermeldungszugriff deaktivieren</li> <li>– Ein*</li> <li>– Aus</li> </ul> </li> </ul>	Den Zugriff auf die Druckermeldung während der Emulation deaktivieren.
<p><b>Faxkonfiguration</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fax unterst. Stromsparmodus <ul style="list-style-type: none"> <li>– Stromsparmodus deaktivieren</li> <li>– Stromsparmodus zulassen</li> <li>– Automatisch*</li> </ul> </li> </ul>	Das Fax so einstellen, dass es in den "Energiesparmodus" wechselt, sobald der Drucker dies vorgibt.
<p><b>Druckkonfiguration</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nur Schwarz-Modus <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> </ul>	Farbinhalte in Graustufen drucken.
<p><b>Druckkonfiguration</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überdrucken <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– 1</li> </ul> </li> </ul>	Die Druckausgabe verbessern und auf diese Weise falsche Farbregistrierungen im Drucker kompensieren.

Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2*</li> <li>- 3</li> <li>- 4</li> <li>- 5</li> </ul>	
<b>Druckkonfiguration</b> Schriftartschärfung 0-150 (24*)	Einen Höchstwert für die Punktgröße des Textes festlegen, unter welchem beim Drucken von Schriftartdaten Hochfrequenzbildschirme verwendet werden.  Wird beispielsweise der Wert 24 festgelegt, werden alle Schriftarten mit Punktgröße 24 oder weniger die Hochfrequenzbildschirme verwenden.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stiller Modus                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein</li> <li>- Aus*</li> </ul> </li> </ul>	Den Drucker so einstellen, dass er im "Stillen Modus" arbeitet.   <b>Hinweis:</b> Bei Aktivieren dieser Einstellung wird die Druckerleistung reduziert.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konsolenmenüs                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktivieren*</li> <li>- Deaktivieren</li> </ul> </li> </ul>	Den Zugriff auf die Menüs des Bedienfelds erlauben.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Benutzerdefinierten Status löschen	Löscht benutzerdefinierte Strings für standardisierte oder alternative benutzerdefinierte Nachrichten.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Alle druckerfern installierten Meldungen löschen	Nachrichten löschen, die druckerfern installiert wurden.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur auf manchen Druckermodellen verfügbar.
<b>Tonerdichtesensor einrichten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bevorzugte Kalibrierungsfrequenz                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Deaktiviert</li> <li>- Geringste Farbanpassungen</li> <li>- Geringere Farbanpassungen</li> <li>- Normal*</li> <li>- Bessere Farbtreue</li> <li>- Beste Farbtreue</li> </ul> </li> </ul>	Die Standardkalibrierungsfrequenz einstellen.
<b>Tonerdichtesensor einrichten</b> Vollständige Kalibrierung	Die vollständige Farbkalibrierung durchführen.
<b>Tonerdichtesensor einrichten</b> TPS-Informationseite drucken	Eine Diagnosesseite drucken, auf der Informationen über die Kalibrierung des Tonerdichtesensors ausgegeben werden.
<b>Scannerkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Manuelle Scanner-Registrierung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Druckschnelltest</li> </ul> </li> </ul>	Ein Schnelltest-Zielseite ausdrucken.   <b>Hinweis:</b> Sicherstellen, dass der Randabstand auf der Zielseite um das gesamte Ziel herum einheitlich ist. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen die Druckränder möglicherweise zurückgesetzt werden.



Menüoption	Beschreibung
<b>Scannerkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Manuelle Scanner-Registrierung <ul style="list-style-type: none"> <li>– Registrierung vordere ADZ</li> <li>– Registrierung hintere ADZ</li> <li>– Flachbettregistrierung</li> </ul> </li> </ul>	Flachbett und automatische Dokumentenzuführung (ADZ) manuell registrieren, nachdem ADZ, Scannerglas oder die Steuerungsplatine ausgetauscht wurden.
<b>Scannerkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Randlöschung <ul style="list-style-type: none"> <li>– Flachbett – Rand löschen 0-6 (3*)</li> <li>– ADZ – Rand löschen 0-6 (3*)</li> </ul> </li> </ul>	Die Größe in Millimetern des Nicht-Druckbereichs um einen Scanauftrag mit ADZ oder Flachbett festlegen.
<b>Scannerkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scanner deaktivieren <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aktiviert*</li> <li>– Deaktiviert</li> <li>– ADZ deaktiviert</li> </ul> </li> </ul>	Den Scanner deaktivieren, falls er nicht ordnungsgemäß funktioniert.
<b>Scannerkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tiff Byte-Reihenfolge <ul style="list-style-type: none"> <li>– CPU-Byte-Reihenfolge*</li> <li>– Little-Endian</li> <li>– Big-Endian</li> </ul> </li> </ul>	Die Byte-Reihenfolge einer TIFF-formatierten Scanausgabe festlegen.
<b>Scannerkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Exact Tiff Rows Per Strip <ul style="list-style-type: none"> <li>– Ein*</li> <li>– Aus</li> </ul> </li> </ul>	Den RowsPerStrip Tag-Wert für eine TIFF-formatierte Scanausgabe ermitteln.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Löschen außer Betrieb

Menüoption	Beschreibung
<b>Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Drucker- und Netzwerkeinst. löschen</li> <li>• Alle Kurzwahlnummern und Kurzwahlnummern-Einstellungen löschen</li> </ul>	Alle Einstellungen und Anwendungen, die im Drucker gespeichert sind löschen.

## Sichtbare Startbildschirmsymbole



Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kopieren</li> <li>• E-Mail</li> <li>• Fax</li> <li>• Status/Material</li> <li>• Auftragswarteschlange</li> <li>• Sprache ändern</li> <li>• Angehaltene Aufträge</li> <li>• USB</li> <li>• An Computer scannen</li> </ul>	Festlegen, welche Symbole auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.


## Druckerinformationen

Menüoption	Beschreibung
<b>Xerox-Gerätenummer</b>	Die maximale Länge beträgt 32 Zeichen.
<b>Kunden-Gerätenummer</b>	Den Drucker beschreiben. Die maximale Länge beträgt 32 Zeichen.
<b>Druckerstandort</b>	Den Druckerstandort identifizieren. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.
<b>Kontakt</b>	Den Druckernamen personalisieren. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.
<b>Konfigurationsdatei an USB exportieren*</b>	Exportiert Konfigurationsdateien auf ein Flash-Laufwerk.
<b>Komprimierte Logdateien an USB exportieren*</b>	Exportiert komprimierte Logdateien auf ein Flash-Laufwerk.
* Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.	


# Drucken


## Layout

Menüoption	Beschreibung
<b>Seiten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einseitig*</li> <li>• Beidseitig</li> </ul>	Angeben, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
<b>Stil „Umblättern“</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lange Kante*</li> <li>• Kurze Kante</li> </ul>	Bestimmt, welche Seite des Papiers (lange Kante oder kurze Kante) gebunden wird, wenn beidseitig gedruckt wird.   <b>Hinweis:</b> Je nach der aktivierten Option versetzt der Drucker automatisch jede gedruckte Information auf der Seite, damit der Auftrag korrekt gebunden wird.
<b>Leerseiten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drucken</li> <li>• Nicht drucken*</li> </ul>	Leere Seiten in einen Druckauftrag ausdrucken.
<b>Sortieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus [1,1,1,2,2,2]*</li> <li>• Ein [1,2,1,2,1,2]</li> </ul>	Die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags beibehalten, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare eines Druckauftrags.
<b>Trennblätter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine*</li> <li>• Zwischen Kopien</li> <li>• Zwischen Aufträgen</li> <li>• Zwischen Seiten</li> </ul>	Beim Drucken mehrere leere Trennblätter einfügen.
<b>Trennblattquelle</b> Fach [x] (1*)	Festlegen, aus welchem Papiereinzug das Trennblatt zugeführt wird.
<b>Seiten pro Seite</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• 2 Seiten pro Seite</li> <li>• 3 Seiten pro Seite</li> <li>• 4 Seiten pro Seite</li> <li>• 6 Seiten pro Seite</li> <li>• 9 Seiten pro Seite</li> <li>• 12 Seiten pro Seite</li> <li>• 16 Seiten pro Seite</li> </ul>	Mehrseitige Bilder auf einer Seite eines Blatts Papier drucken.
<b>Seiten pro Seite (Anordnung)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Horizontal*</li> <li>• Umgekehrt horizontal</li> <li>• Vertikal</li> <li>• Umgekehrt vertikal</li> </ul>	Beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder festlegen, wenn „Seiten pro Seite“ verwendet wird.   <b>Hinweis:</b> Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie von deren Ausrichtung ab.
<b>Seiten pro Seite (Ausrichtung)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatisch*</li> <li>• Querformat</li> <li>• Hochformat</li> </ul>	Beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Dokumente festlegen, wenn „Seiten pro Seite“ verwendet wird.




Menüoption	Beschreibung
<b>Seiten pro Seite (Rand)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Keine*</li> <li>Fest</li> </ul>	Bei Verwendung von „Seiten pro Seite“ einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder drucken.
<b>Kopien</b> 1-9999 (1*)	Die Anzahl der Kopien für jeden Druckauftrag angeben.
<b>Druckbereich</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Normal*</li> <li>Seitenanpassung</li> <li>Ganze Seite</li> </ul>	Den bedruckbaren Bereich auf einem Blatt Papier festlegen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Einstellung


Menüoption	Beschreibung
<b>Druckersprache</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>PCL-Emulation</li> <li>PS-Emulation*</li> </ul>	Die Druckersprache festlegen.   <b>Hinweis:</b> Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.
<b>Druckerverwendung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Max. Geschwindigkeit</li> <li>Max. Kapazität*</li> </ul>	Festlegen, wie die Farb-Druckmodule während des Druckvorgangs arbeiten sollen. <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei der Einstellung „Max. Kapazität“ werden Farb-Druckmodule langsamer oder stoppen, während Einheiten von nur schwarz-weißen Seiten gedruckt werden.</li> <li>Bei der Einstellung „Max. Geschwindigkeit“ sind die Farb-Druckmodule während des Druckvorgangs immer aktiv, egal, ob farbige oder schwarz-weiße Seiten gedruckt werden.</li> </ul>
<b>Ressourcen speichern</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein</li> <li>Aus*</li> </ul>	Festlegen, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen wie z. B. Schriftarten und Makros verfahren soll, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. <ul style="list-style-type: none"> <li>Ist „Aus“ eingestellt, bewahrt der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange auf, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Mit der inaktiven Druckersprache verbundene Ressourcen werden gelöscht.</li> <li>Bei der Einstellung „Ein“ behält der Drucker alle dauerhaft heruntergeladenen Ressourcen bei allen Sprachumschaltungen. Falls erforderlich, zeigt der Drucker an, wenn der Speicher belegt ist, anstatt dauerhafte Ressourcen zu löschen.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>Alle Druckaufträge drucken</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alphabetisch*</li> <li>• Neuste Zuerst</li> <li>• Älteste Zuerst</li> </ul>	Die Reihenfolge festlegen, in der gehaltene und vertrauliche Aufträge gedruckt werden, wenn „Alle drucken“ ausgewählt ist.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



## Qualität

Menüoption	Beschreibung
<b>Druckmodus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwarzweiß</li> <li>• Farbe*</li> </ul>	Den Druckmodus einstellen.
<b>Druckauflösung</b> 4800 CQ*	Die Auflösung für die Druckausgabe festlegen.   <b>Hinweis:</b> 4800 CQ bietet hochwertige Ausdrücke bei maximaler Geschwindigkeit.
<b>Tonerauftrag</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hell</li> <li>• Normal*</li> <li>• Dunkel</li> </ul>	Die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern ermitteln.
<b>Halbton</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Normal*</li> <li>• Details</li> </ul>	Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand.
<b>RGB-Helligkeit</b> -6 bis 6 (0*)	Helligkeit, Kontrast und Sättigung für Farbdrucke steuern.   <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden.
<b>RGB-Kontrast</b> 0 bis 5 (0*)	
<b>RGB-Sättigung</b> 0 bis 5 (0*)	
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

**Tabelle 10.1 Erweiterte Bildfunktionen**



Menüoption	Beschreibung
<b>Farbabstimmung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cyan -5 bis 5 (0*)</li> <li>• Magenta -5 bis 5 (0*)</li> <li>• Gelb -5 bis 5 (0*)</li> <li>• Schwarz -5 bis 5 (0*)</li> <li>• Standardeinstellungen wiederherstellen</li> </ul>	<p>Die für jede Farbe verwendete Toner Menge anpassen.</p>
<b>Farbkorrektur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farbkorrektur                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Automatisch*</li> <li>– Aus</li> <li>– Manuell</li> </ul> </li> </ul> <b>Farbanpassung Inhalt</b>	<p>Die Farbeinstellungen für den Druck von Dokumenten ändern.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei "Aus" empfängt der Drucker die Farbanpassung von der Software.</li> <li>• Bei "Auto" verwendet der Drucker unterschiedliche Farbprofile auf jedes Objekt der gedruckten Seite an.</li> <li>• Die manuelle Farbanpassung ermöglicht die benutzerspezifische Anpassung der auf die einzelnen Objekte angewandten RGB- bzw. CMYK-Farbumwandlungstabellen auf der gedruckten Seite.</li> <li>• "Farbanpassung Inhalt" ist nur verfügbar, wenn die Farbanpassung auf "Manuell" eingestellt ist.</li> </ul>
<b>Farbe anpassen</b>	Den Drucker kalibrieren, um Farbvariationen im Ausdruck anzupassen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	





## PostScript

Menüoption	Beschreibung
<b>PS-Fehler drucken</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	<p>Eine Seite mit der Beschreibung des PostScript-Fehlers ausdrucken.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Wenn ein Fehler auftritt, wird die Verarbeitung des Druckauftrags beendet, der Drucker druckt eine Fehlermeldung und der restliche Druckauftrag wird abgebrochen.</p>
<b>Minimale Linienbreite</b> 1-30 (2*)	<p>Die Mindeststrichbreite festlegen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Mit 4800 CQ gedruckte Aufträge verwenden die Hälfte des Werts.</p>


Menüoption	Beschreibung
<b>PS-Startmodus sperren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Deaktiviert die SysStart-Datei.  <b>Hinweis:</b> Die Standardeinstellung kann je nach Druckermodell variieren.
<b>Bildglättung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Kontrast und Schärfe von Bildern mit niedriger Auflösung verbessern.  <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Bilder mit einer Auflösung von 300 dpi oder höher.
<b>Wartezeitssperre</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deaktiviert</li> <li>• Aktiviert*</li> </ul>	Festlegen, dass der Drucker auf den Empfang weiterer Daten warten soll, bevor er einen Druckauftrag abbricht.
<b>Zeit für Wartezeitssperre</b> 15-65535 (40*)	Den Zeitraum in Sekunden festlegen, den der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er den Druckauftrag abbricht.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn „Wartezeitssperre“ aktiviert ist.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## PCL




Menüoption	Beschreibung
<b>Schriftartname</b> [Liste der verfügbaren Schriftarten] (Courier*)	Eine Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle auswählen.
<b>Zeichensatz</b> [Liste des verfügbaren Symbolsatzes] (10U PC-8*)	Festlegen des Zeichensatzes für die einzelnen Schriftartnamen.  <b>Hinweis:</b> Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte.
<b>Teilung</b> 0,08-100,00 (10,00*)	Die Teilung der Schriftarten mit festgelegtem oder einheitlichem Zeichenabstand angeben.  <b>Hinweis:</b> Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro horizontalem Zoll.
<b>Ausrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochformat*</li> <li>• Querformat</li> <li>• Umgekehrt Hochformat</li> <li>• Umgekehrt Querformat</li> </ul>	Die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite festlegen.

Menüoption	Beschreibung
<b>Zeilen pro Seite</b> 1-255	Die Anzahl der Textzeilen für jede Seite festlegen, gedruckt wird über den PCL Datenstrom. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption aktiviert den vertikalen Vorschub. Dieser veranlasst, dass die Anzahl an erforderlichen Zeilen zwischen den Standardrändern der Seite gedruckt wird.</li> <li>• 60 ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe ist 64.</li> </ul>
<b>PCL5 Minimale Linienbreite</b> 1-30 (2*)	Die ursprüngliche Mindeststrichbreite festlegen.
<b>PCLXL Minimale Linienbreite</b> 1-30 (2*)	
<b>A4-Breite</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 198 mm*</li> <li>• 203 mm</li> </ul>	Die Breite der logischen Seite für das Format A4 einstellen.  <b>Hinweis:</b> Die logische Seite ist der Raum auf der physischen Seite, auf den Daten gedruckt werden.
<b>Auto WR nach ZV</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Einstellen, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführt.  <b>Hinweis:</b> Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
<b>Auto ZV nach WR</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Einstellen, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführt.
<b>Druckzeitsperre</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deaktiviert</li> <li>• Aktiviert*</li> </ul>	Festlegen, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er für die angegebene Zeit (in Sekunden) im Leerlauf war.  <b>Hinweis:</b> „Zeit für Druckzeitsperre“ wird nur angezeigt, wenn „Druckzeitsperre“ aktiviert ist.
<b>Zeit für Druckzeitsperre</b> 1-255 (90*)	
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Bild


Menüoption	Beschreibung
<b>Autom. anpassen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Das beste verfügbare Papierformat und die gewünschte Ausrichtung für ein Bild auswählen.  <b>Hinweis:</b> Bei Auswahl von „Ein“ überschreibt diese Menüoption die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für das Bild.
<b>Invertieren</b>	Invertiert Schwarzweißbilder.



Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	 <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption kann bei GIF- oder JPEG-Grafikformaten nicht verwendet werden.
<b>Skalierung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Oben links verankern</li> <li>• Beste Anpassung*</li> <li>• Mittig verankern</li> <li>• Höhe/Breite anpassen</li> <li>• Höhe anpassen</li> <li>• Breite anpassen</li> </ul>	Das Bild optimal an den Druckbereich anpassen.  <b>Hinweis:</b> Wenn die Option „Autom. anpassen“ auf „Ein“ gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch „Beste Anpassung“ festgelegt.
<b>Ausrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochformat*</li> <li>• Querformat</li> <li>• Umgekehrt Hochformat</li> <li>• Umgekehrt Querformat</li> </ul>	Die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite festlegen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	


## Papier



### Fachkonfiguration

Menüoption	Beschreibung
<b>Standardeinzug</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fach [x] (1*)</li> <li>Papier manuell</li> <li>Briefumschlag manuell</li> </ul>	Den Papiereinzug für alle Druckaufträge festlegen.
<b>Papierformat/-sorte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fach [x] (1*)</li> <li>Papier manuell</li> <li>Briefumschlag manuell</li> </ul>	Das Papierformat oder die Papiersorte angeben, die in die jeweilige Papierquelle eingelegt wird.
<b>Ersatzformat</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aus</li> <li>Letter/A4</li> <li>Aufgelistete*</li> </ul>	Festlegen, dass der Drucker ein angegebenes Papierformat durch ein anderes ersetzt, wenn das angeforderte Papierformat in keinem der Papiereinzüge eingelegt ist. <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Auswahl von „Aus“ wird der Benutzer aufgefordert, das angeforderte Papierformat einzulegen.</li> <li>„Letter/A4“ druckt Dokumente im Format A4 auf Letter-Papier und Aufträge im Letter-Format auf A4-Papier, wenn Papier im A4-Format eingezogen wird.</li> <li>„Aufgelistete“ ersetzt „Letter/A4“.</li> </ul>
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	


### Medienkonfiguration

#### Universaleinrichtung


Menüoption	Beschreibung
<b>Maßeinheiten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zoll</li> <li>Millimeter</li> </ul>	Die Maßeinheit für das Papierformat „Universal“ angeben.   <b>Hinweis:</b> „Zoll“ ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe ist „Millimeter“.
<b>Hochformatbreite</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>3,00–14,17 in. (8,50*)</li> <li>76 bis 360 mm (216*)</li> </ul>	Einstellen der Hochformatbreite des Papierformats „Universal“.
<b>Hochformathöhe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>3,00–14,17 in. (14*)</li> <li>76 bis 360 mm (356*)</li> </ul>	Einstellen der Hochformathöhe des Papierformats „Universal“.

Menüoption	Beschreibung
<b>Zufuhrriechung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze Kante*</li> <li>• Lange Kante</li> </ul>	Einstellen, dass der Drucker das Papier entweder über die kurze Kante oder die lange Kante einzieht.   <b>Hinweis:</b> „Lange Kante“ wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximal unterstützte Breite ist.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Benutzerdefinierte Scangröße



Menüoption	Beschreibung
<b>Benutzerdefiniertes Scan-Format [x]</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Name Scangröße               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Breite                   <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1-8,50 in. (8,50*)</li> <li>– 25-216 mm (216*)</li> </ul> </li> <li>– Höhe                   <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1-14 in. (14*)</li> <li>– 25-356 mm (297*)</li> </ul> </li> <li>– Ausrichtung                   <ul style="list-style-type: none"> <li>– Hochformat*</li> <li>– Querformat</li> </ul> </li> <li>– 2 Scans pro Seite                   <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	Der Scangröße einen Namen zuweisen und die Scaneinstellungen konfigurieren.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	


## Druckmedien

Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"><li>• Normalpapier</li><li>• Karton</li><li>• Umweltpapier</li><li>• Glanz</li><li>• Etiketten</li><li>• Postpapier</li><li>• Umschläge</li><li>• Briefbögen</li><li>• Vorgedrucktes Papier</li><li>• Farbpapier</li><li>• Leichtes Papier</li><li>• Schweres Papier</li><li>• Rau/Baumwolle</li><li>• Benutzersorte [x]</li></ul>	<p>Die Struktur, das Gewicht und die Ausrichtung des eingelegten Papiers angeben.</p> <p> <b>Hinweis:</b> „Benutzersorte“ ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.</p>

# Kopieren

## Kopierstandard

Menüoption	Beschreibung
<b>Inhaltstyp</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Text</li> <li>• Text/Foto*</li> <li>• Foto</li> <li>• Grafiken</li> </ul>	Das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments verbessern.
<b>Seiten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einseitig – Einseitig*</li> <li>• Einseitig – Beidseitig</li> <li>• Beidseitig – Einseitig</li> <li>• Beidseitig – Beidseitig</li> </ul>	Das Scanverhalten ausgehend vom Originaldokument festlegen.  <b>Hinweis:</b> 2-seitig auf 1-seitig und 2-seitig auf 2-seitig erscheint nur bei einigen Druckermodellen.
<b>Farbe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> <li>• Auto</li> </ul>	Gibt an, ob Kopien farbig ausgedruckt werden.
<b>Seiten pro Seite</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• 2 Seiten im Hochformat</li> <li>• 4 Seiten im Hochformat</li> <li>• 2 Seiten im Querformat</li> <li>• 4 Seiten im Querformat</li> </ul>	Die Anzahl der Bilder angeben, die auf eine Seite eines Blattes Papier gedruckt werden sollen.
<b>Seitenränder drucken</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Beim Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt einen Rahmen um jedes einzelne Bild legen.
<b>Sortieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus [1,1,1,2,2,2]</li> <li>• Ein [1,2,1,2,1,2]*</li> </ul>	Mehrere Kopien in Folge drucken.
<b>„Kopieren von“ Größe</b> [Liste der Papierformate]	Das Papierformat des Originaldokuments festlegen.  <b>Hinweis:</b> „Letter“ ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe ist „A4“.
<b>„Kopieren nach“ Quelle</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach [x] (1*)</li> <li>• Manuelle Zufuhr</li> <li>• Autoformat Übereinstimmung</li> </ul>	Den Papiereinzug für den Kopierauftrag angeben.
<b>Deckung</b> 1 bis 9 (5*)	Die Deckung des gescannten Bildes anpassen.

Menüoption	Beschreibung
<b>Anzahl der Kopien</b> 1-9999 (1*)	Festlegen der Anzahl der Kopien.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

**Tabelle 10.2 Erweiterte Bildfunktionen**



Menüoption	Beschreibung
<b>Farbabstimmung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cyan zu Rot -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Magenta zu Grün -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Gelb zu Blau -4 bis 4 (0*)</li> </ul>	Die Farbintensität beim Scannen anpassen.
<b>Automatische Farberkennung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farbempfindlichkeit 1-9 (5*)</li> <li>• Bereichsempfindlichkeit 1-9 (5*)</li> </ul>	Die Menge der Farbe festlegen, die der Drucker auf dem Originaldokument erkennt.
<b>Kontrast</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beste Einstellung: Inhalt*</li> <li>• 0</li> <li>• 1</li> <li>• 2</li> <li>• 3</li> <li>• 4</li> <li>• 5</li> </ul>	Den Kontrast des Ausgabedokuments angeben.
<b>Hintergrundentfernung</b> Level -4 bis 4 (0*)	Den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild anpassen.
<b>Kante zu Kante scannen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante ermöglichen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	


Tabelle 10.3 Admin-Steuerung

Menüoption	Beschreibung
<b>Farbkopien zulassen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ein*</li><li>• Aus</li></ul>	Kopien in Farbe drucken.
<b>Speichern als Kurzwahl zulassen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ein*</li><li>• Aus</li></ul>	Speichert benutzerdefinierte Kopiereinstellungen als Kurzwahlen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Fax



### Fax-Standardwerte

#### Faxmodus


Menüoption	Beschreibung
<b>Faxmodus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fax*</li> <li>• Deaktiviert</li> </ul>	Einen Faxmodus auswählen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

#### Faxeinrichtung





##### Allgemeine Faxeinstellungen

Menüoption	Beschreibung
<b>Faxname</b>	Ihr Faxgerät identifizieren.
<b>Faxnummer</b>	Ihre Faxnummer identifizieren.
<b>Fax-ID</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Faxname</li> <li>• Faxnummer*</li> </ul>	Den Faxempfänger über Ihren Faxnamen oder Ihre Faxnummer benachrichtigen.
<b>Speicherverwendung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alles auf Empfang</li> <li>• Großteil auf Empfang</li> <li>• Zu gleichen Teilen*</li> <li>• Großteil auf Senden</li> <li>• Alles auf Senden</li> </ul>	Eine bestimmte Menge des internen Druckerspeichers der Faxfunktion zuweisen.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption verhindert Pufferspeicher-Bedingungen und fehlgeschlagene Faxe.
<b>Faxe abbrechen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zulassen*</li> <li>• Nicht zulassen</li> </ul>	Ausgehende Faxe abbrechen, bevor sie gesendet werden, oder eingehende Faxe abbrechen, bevor der Druckvorgang abgeschlossen ist.
<b>Maskierung der Faxnummer</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Von links</li> <li>• Von rechts</li> </ul>	Das Format für die Maskierung einer ausgehenden Faxnummer festlegen.
<b>Zu maskierende Zeichen</b> 0-58 (0*)	Die Anzahl der Stellen angeben, die in der Nummer eines ausgehenden Faxes maskiert werden sollen.
<b>Erkennung für angeschlossene Leitung aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Feststellen, ob eine Telefonleitung an den Drucker angeschlossen ist.   <b>Hinweis:</b> Die Erkennung erfolgt beim Einschalten des Druckers und vor jedem Aufruf.




Menüoption	Beschreibung
<b>Faxkompatibilität optimieren</b>	Die Drucker-Faxfunktion für eine optimale Kompatibilität mit anderen Faxgeräten konfigurieren.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	


## Faxversand-Einstellungen


Menüoption	Beschreibung
<b>Auflösung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standard*</li> <li>• Fein</li> <li>• Super Fine</li> <li>• Ultra Fine</li> </ul>	Die Auflösung des gescannten Bildes festlegen.  <b>Hinweis:</b> Eine höhere Auflösung erhöht die Dauer der Faxübertragungen und den Speicherbedarf.
<b>Vorlagenformat</b> [Liste der Papierformate] (Gemischte Formate*)	Die Größe des Originaldokuments angeben.
<b>Ausrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochformat*</li> <li>• Querformat</li> </ul>	Die Seitenausrichtung des Originaldokuments angeben.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
<b>Inhaltstyp</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Text*</li> <li>• Text/Foto</li> <li>• Foto</li> <li>• Grafiken</li> </ul>	Das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments verbessern.
<b>Deckung</b> 1-9 (5*)	Die Deckung des gescannten Bildes anpassen.
<b>Nebenstellenanschluss</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Den Drucker so einrichten, dass er die Faxnummer wählt, ohne auf das Freizeichen zu warten.  <b>Hinweis:</b> Private Automated Branch Exchange (PABX) ist ein Telefonnetzwerk, in dem Teilnehmern über eine einzelne Zugangsnummer mehrere Leitungen für ausgehende Anrufe angeboten werden können.
<b>Wählmodus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ton*</li> <li>• Impuls</li> </ul>	Den Wählmodus für eingehende oder ausgehende Faxe angeben.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

**Tabelle 10.4 Erweiterte Bildfunktionen**

Menüoption	Beschreibung
<b>Farbabstimmung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cyan – Rot -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Magenta – Grün -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Gelb zu Blau -4 bis 4 (0*)</li> </ul>	Die Farbintensität beim Scannen anpassen.
<b>Kontrast</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beste Einstellung: Inhalt*</li> <li>• 0</li> <li>• 1</li> <li>• 2</li> <li>• 3</li> <li>• 4</li> <li>• 5</li> </ul>	Den Kontrast der Ausgabe angeben.
<b>Hintergrundentfernung</b> Level -4 bis 4 (0*)	Den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild anpassen.
<b>Kante zu Kante scannen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante ermöglichen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

**Tabelle 10.5 Admin-Steuerung**

Menüoption	Beschreibung
<b>Automatische Wahlwiederholung</b> 0-9 (5*)	Die Anzahl der Wahlwiederholungsversuche basierend auf den Aktivitätsniveaus der empfangenden Faxgeräte angeben.
<b>Neuwahl-Intervall</b> 1-200 Min. (3*)	Die Zeit zwischen den Wahlwiederholungsversuchen und damit auch die Chance für den erfolgreichen Faxversand erhöhen.
<b>ECM aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Den Fehlerkorrekturmodus für Faxaufträge aktivieren.   <b>Hinweis:</b> ECM erkennt und korrigiert Fehler im Fax-Übertragungsprozess, die durch das Rauschen der Telefonleitung und eine schwache Signalstärke verursacht werden.
<b>Fax-Scans aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Dateien, die auf dem Drucker gescannt wurden faxen.

Menüoption	Beschreibung
<b>Faxtreiber</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Dem Druckertreiber ermöglichen, Faxaufträge zu versenden.
<b>Speichern als Kurzwahl zulassen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Faxnummern als Kurzwahlnummern im Drucker speichern.
<b>Max. Geschwindigkeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 33600*</li> <li>• 14400</li> <li>• 9600</li> <li>• 4800</li> <li>• 2400</li> </ul>	Die maximale Geschwindigkeit für dem Faxversand einstellen.
<b>Farbfaxscan aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardmäßig deaktiviert*</li> <li>• Standardmäßig aktiviert</li> <li>• Nie verwenden</li> <li>• Immer verwenden</li> </ul>	Farbscans für das Faxen aktivieren.
<b>Farbfaxe autom. in S/W-Faxe umwandeln</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Alle ausgehenden farbigen Faxe in Schwarzweiß konvertieren.
<b>Die Faxnummer bestätigen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Den Benutzer bitten, die Faxnummer zu bestätigen.
<b>Vorwahl</b>	Eine Vorwahl eingeben.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Fax-Empfangseinstellungen

Menüoption	Beschreibung
<b>Anzahl Ruftöne</b> 1-25 (3*)	Die Anzahl der Rufzeichen für eingehende Faxe festlegen.
<b>Automatische Seitenverkleinerung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Die Größe eingehender Faxe an die Seite anpassen.
<b>Papierquelle</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach [X]</li> <li>• Automatisch*</li> </ul>	Den Papiereinzug für das Drucken eingehender Faxe angeben.
<b>Trennblätter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine*</li> <li>• Vor dem Auftrag</li> <li>• Nach dem Auftrag</li> </ul>	Festlegen, ob leere Trennblätter eingefügt werden sollen.
<b>Trennblattquelle</b> Fach [X] (1*)	Festlegen, aus welchem Papiereinzug das Trennblatt zugeführt wird.





Menüoption	Beschreibung
<b>Fax-Fußzeile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Die Übertragungsinformationen eines eingehenden Faxes am Ende jeder Seite drucken.
<b>Zeitstempel der Faxfußzeile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfangen*</li> <li>• Drucken</li> </ul>	Den Zeitstempel am Ende jeder Seite eines eingehenden Faxes drucken.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Tabelle 10.6 Admin-Steuerung


Menüoption	Beschreibung
<b>Faxempfang aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Den Drucker für den Empfang von Faxen konfigurieren.
<b>Farb-Faxempfang aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Einstellen, dass der Drucker Faxnachrichten in Farbe empfängt.
<b>Anrufer-ID aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Die Nummer anzeigen lassen, von der aus das eingehende Fax gesendet wird.
<b>Fax ohne Namen blockieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Eingehende Faxe von Geräten ohne Angabe der Stations-ID oder Fax-ID sperren.
<b>Antwort aktiviert</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Rufzeichen*</li> <li>• Nur einfaches Rufzeichen</li> <li>• Nur zweifaches Rufzeichen</li> <li>• Nur dreifaches Rufzeichen</li> <li>• Nur einfaches oder zweifaches Rufzeichen</li> <li>• Nur einfaches oder dreifaches Rufzeichen</li> <li>• Nur zweifaches oder dreifaches Rufzeichen</li> </ul>	Eine eindeutige Klingmelodie für eingehende Faxnachrichten einstellen.
<b>Automatische Antwort</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Den Drucker für den automatischen Faxempfang konfigurieren.
<b>Faxweiterleitung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drucken*</li> <li>• Drucken und weiterleiten</li> <li>• Weiterleiten</li> </ul>	Angaben, ob empfangener Faxe weitergeleitet werden sollen.
<b>Weiterleiten an</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziel 1</li> <li>• Ziel 2</li> </ul>	Angaben, wohin empfangener Faxe weitergeleitet werden sollen.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Faxweiterleitung auf „Drucken und Weiterleiten“ oder „Weiterleiten“ eingestellt ist.

Menüoption	Beschreibung
<b>Max. Geschwindigkeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 33600*</li> <li>• 14400</li> <li>• 9600</li> <li>• 4800</li> <li>• 2400</li> </ul>	Die maximale Geschwindigkeit für die Faxübertragung einstellen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Einstellungen für das Faxprotokoll


Menüoption	Beschreibung
<b>Intervall für Übertragungsprotokoll</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Immer*</li> <li>• Nie</li> <li>• Nur bei Fehler</li> </ul>	Festlegen, wie oft der Drucker ein Übertragungsprotokoll erstellen soll.
<b>Maßnahme für Übertragungsprotokoll</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drucken               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Ein*</li> </ul> </li> <li>• E-Mail               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> </ul>	Ein Protokoll für erfolgreiche Faxübertragungen bzw. Übertragungsfehler drucken oder senden.
<b>Empfangsfehler-Protokoll</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nie drucken*</li> <li>• Bei Fehler drucken</li> </ul>	Ein Protokoll für Fehler beim Faxempfang drucken.
<b>Protokolle automatisch drucken</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Alle Faxaktivitäten drucken.
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] (1*)	Die Papierzuführung angeben, die für das Ausdrucken von Protokollen verwendet wird.
<b>Protokollanzeige</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Remotefax-Name*</li> <li>• Gewählte Nummer</li> </ul>	Den Absender durch Remote-Faxname oder die Faxnummer identifizieren.
<b>Auftragsprotokoll aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Eine Zusammenfassung alle Faxaufträge anzeigen.
<b>Faxruf-Protokoll aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Eine Zusammenfassung des Faxeinwahlverlaufs anzeigen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Lautsprechereinstellungen


Menüoption	Beschreibung
<b>Lautsprechermodus</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Immer deaktiviert*</li><li>• Immer ein</li><li>• Ein bis verbunden</li></ul>	Den Modus für den Fax-Lautsprecher einstellen.
<b>Lautsprecher-Lautstärke</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Niedrig*</li><li>• Hoch</li></ul>	Lautstärke des Faxlautsprechers anpassen.
<b>Ruftonlautstärke</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aus*</li><li>• Ein</li></ul>	Die Ruftonlautstärke aktivieren.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## E-Mail

## E-Mail-Einrichtung

Menüoption	Beschreibung
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	Den primären SMTP-Gateway oder den Hostnamen des primären SMTP-Servers für den E-Mail-Versand eingeben.
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b> 1-65535 (25*)	Die Anschlussnummer des primären SMTP-Servers eingeben.
<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	Die Server-IP-Adresse oder den Hostnamen Ihres sekundären oder Backup-SMTP-Servers eingeben.
<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Port</b> 1-65535 (25*)	Die Anschlussnummer Ihres sekundären oder Backup-SMTP-Servers eingeben.
<b>SMTP-Zeitsperre</b> 5-30 Sekunden (30*)	Die Uhrzeit einstellen, ehe das Zeitlimit des Druckers abgelaufen ist, wenn der SMTP-Server nicht antwortet.
<b>Rückantwort an</b>	In der E-Mail eine Antwortadresse angeben.
<b>Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Immer die standardmäßige Antwortadresse im Feld „SMTP-Server“ verwenden.
<b>SSL/TLS verwenden</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deaktiviert*</li> <li>• Verhandeln</li> <li>• Erforderlich</li> </ul>	Festlegen, ob der E-Mail-Versand über einen verschlüsselten Link erfolgen soll.
<b>Trusted Certificate erforderlich</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Ein vertrauenswürdige Zertifikat beim Zugriff auf den SMTP-Server anfordern.
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine Authentifizierung erforderlich*</li> <li>• Anmeldung / Normal</li> <li>• NTLM</li> <li>• CRAM-MD5</li> <li>• Digest-MD5</li> </ul>	Den Authentifizierungstyp für den SMTP-Server einstellen.
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine*</li> <li>• SMTP-Daten (Gerät) verw.</li> </ul>	Festlegen, ob für vom Gerät initiierte E-Mails Authentifizierungsinformationen erforderlich sind.
<b>Geräte-ID</b>	Die Benutzer-ID und das Passwort für die Verbindung mit dem SMTP-Servers eingeben.
<b>Gerätepasswort</b>	
<b>NTLM-Domäne</b>	Den Domänennamen für das NTLM-Sicherheitsprotokolls angeben.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## E-Mail-Standardwerte

Menüoption	Beschreibung
<b>Betreff</b>	E-Mail-Betreff und Nachricht angeben.
<b>Nachricht</b>	
<b>Dateiname</b>	Den Dateinamen für das gescannte Bild angeben.
<b>Format</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PDF (.pdf)*</li> <li>• TIFF (.tif)</li> <li>• JPEG (.jpg)</li> </ul>	Das Ausgabeformat für das gescannte Bild angeben.
<b>PDF-Einstellungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PDF-Version <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1,3</li> <li>– 1,4</li> <li>– 1,5*</li> <li>– 1,6</li> <li>– 1,7</li> </ul> </li> <li>• Archiv. Version <ul style="list-style-type: none"> <li>– A-1a*</li> <li>– A-1b</li> </ul> </li> <li>• Sicher <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> <li>• Archivarisch (PDF/A) <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> </ul>	Das PDF-Format des gescannten Bildes einstellen.   <b>Hinweis:</b> Archivierungsversion und Archivarisch (PDF/A) werden nur angezeigt, wenn die PDF-Version 1.4 lautet.
<b>Inhaltstyp</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Text</li> <li>• Text/Foto*</li> <li>• Foto</li> <li>• Grafiken</li> </ul>	Das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments verbessern.
<b>Farbe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwarzweiß</li> <li>• Grau</li> <li>• Farbe*</li> <li>• Auto</li> </ul>	Die Farbe beim Scannen eines Bildes festlegen.
<b>Auflösung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 75 dpi</li> <li>• 150 dpi*</li> <li>• 200 dpi</li> <li>• 300 dpi</li> <li>• 400 dpi</li> <li>• 600 dpi</li> </ul>	Die Auflösung des gescannten Bildes festlegen.
<b>Deckung</b>	Die Deckung des gescannten Bildes anpassen.






Menüoption	Beschreibung
1-9 (5*)	
<b>Ausrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochformat*</li> <li>• Querformat</li> </ul>	Die Seitenausrichtung des Originaldokuments angeben.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
<b>Vorlagenformat</b> [Liste der Papierformate]	Das Papierformat des Originaldokuments festlegen.  <b>Hinweis:</b> „Gemischte Formate“ ist die Werksvorgabe in den USA.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Tabelle 10.7 Erweiterte Bildfunktionen

Menüoption	Beschreibung
<b>Farbabstimmung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cyan – Rot -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Magenta – Grün -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Gelb zu Blau -4 bis 4 (0*)</li> </ul>	Die Farbintensität beim Scannen anpassen.
<b>Automatische Farberkennung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farbempfindlichkeit 1-9 (5*)</li> <li>• Bereichsempfindlichkeit 1-9 (5*)</li> <li>• Bittiefe für E-Mail               <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Bit*</li> <li>– 8 Bit</li> </ul> </li> <li>• Optische Scanauflösung               <ul style="list-style-type: none"> <li>– 75 dpi</li> <li>– 150 dpi</li> <li>– 200 dpi</li> <li>– 300 dpi*</li> </ul> </li> </ul>	Die Menge der Farbe festlegen, die der Drucker auf dem Originaldokument erkennt.
<b>Kontrast</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beste Einstellung: Inhalt*</li> <li>• 0</li> <li>• 1</li> <li>• 2</li> <li>• 3</li> <li>• 4</li> </ul>	Den Kontrast des Ausgabedokuments angeben.





Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5</li> </ul>	
<b>Hintergrundentfernung</b> Level -4 bis 4 (0*)	Den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild anpassen.
<b>Kante zu Kante scannen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante ermöglichen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	


Tabelle 10.8 Admin-Steuerung

Menüoption	Beschreibung
<b>Max. E-Mail-Größe</b> 0-65535 (0*)	Die maximal zulässige Dateigröße für jede E-Mail festlegen.
<b>Größen-Fehlermeldung</b>	Eine Fehlermeldung festlegen, die der Drucker sendet, wenn eine E-Mail die zulässige Dateigröße überschreitet.   <b>Hinweis:</b> Es können maximal 1024 Zeichen eingegeben werden.
<b>Kopie an mich</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nie angezeigt*</li> <li>• Standardmäßig aktiviert</li> <li>• Standardmäßig deaktiviert</li> <li>• Immer aktiviert</li> </ul>	Eine Kopie der E-Mail an sich selbst senden.
<b>Text-Standard</b> 5-95 (75*)	Die Qualität von Text auf einem gescannten Bild einstellen.
<b>Text/Foto-Standard</b> 5-95 (75*)	Die Qualität von Text oder Fotos auf einem gescannten Bild einstellen.
<b>Foto-Standard</b> 5-95 (50*)	Die Qualität von Fotos auf einem gescannten Bild einstellen.
<b>Übertragungsprotokoll</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Protokoll drucken*</li> <li>• Protokoll nicht drucken</li> <li>• Nur bei Fehler drucken</li> </ul>	Ein Protokoll für die erfolgreiche E-Mail-Übertragung drucken.
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] (1*)	Die Papierzuführung angeben, die für das Ausdrucken von Protokollen verwendet wird.
<b>Speichern als Kurzwahl zulassen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	E-Mail-Adressen als Kurzwahlen speichern.   <b>Hinweis:</b> Wenn diese Option auf Aus gesetzt wurde, wird die Schaltfläche „Als Kurzbefehl speichern“ nicht auf dem E-Mail-Bildschirm „Ziel“ angezeigt.

Menüoption	Beschreibung
<b>E-Mail-Informationen nach dem Senden zurücksetzen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ein*</li><li>• Aus</li></ul>	Die standardmäßigen E-Mail-Informationen wiederherstellen, nachdem eine E-Mail verschickt wurde.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## FTP

### FTP-Standardwerte

Menüoption	Beschreibung
<b>Format</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PDF (.pdf)*</li> <li>• TIFF (.tif)</li> <li>• JPEG (.jpg)</li> </ul>	Das Ausgabeformat für das gescannte Bild angeben.
<b>PDF-Einstellungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PDF-Version                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1,3</li> <li>– 1,4</li> <li>– 1,5*</li> <li>– 1,6</li> <li>– 1,7</li> </ul> </li> <li>• Archiv. Version                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– A-1a*</li> <li>– A-1b</li> </ul> </li> <li>• Sicher                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> <li>• Archivarisch (PDF/A)                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> </ul>	Das PDF-Format für das gescannte Bild einstellen.   <b>Hinweis:</b> Archivierungsversion und Archivarisch (PDF/A) werden nur angezeigt, wenn die PDF-Version 1.4 lautet.
<b>Inhaltstyp</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Text</li> <li>• Text/Foto*</li> <li>• Grafiken</li> <li>• Foto</li> </ul>	Das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments verbessern.
<b>Farbe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwarzweiß</li> <li>• Grau</li> <li>• Farbe*</li> <li>• Auto</li> </ul>	Die Farbe beim Scannen eines Bildes festlegen.
<b>Auflösung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 75 dpi</li> <li>• 150 dpi*</li> <li>• 200 dpi</li> <li>• 300 dpi</li> <li>• 400 dpi</li> <li>• 600 dpi</li> </ul>	Die Auflösung des gescannten Bildes festlegen.
<b>Deckung</b> <p>1-9 (5*)</p>	Die Deckung des gescannten Bildes anpassen.






Menüoption	Beschreibung
<b>Ausrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochformat*</li> <li>• Querformat</li> </ul>	Die Seitenausrichtung des Originaldokuments angeben.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
<b>Vorlagenformat</b> [Liste der Papierformate] (Gemischte Formate*)	Das Papierformat des Originaldokuments festlegen.
<b>Seiten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Kurze Kante</li> <li>• Lange Kante</li> </ul>	Die Ausrichtung des Originaldokuments beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments angeben.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
<b>Dateiname</b>	Den Dateinamen des gescannten Bildes angeben.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Tabelle 10.9 Erweiterte Bildfunktionen

Menüoption	Beschreibung
<b>Farbabstimmung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cyan – Rot -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Magenta – Grün -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Gelb zu Blau -4 bis 4 (0*)</li> </ul>	Die Farbintensität beim Scannen anpassen.
<b>Automatische Farberkennung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farbempfindlichkeit 1-9 (5*)</li> <li>• Bereichsempfindlichkeit 1-9 (5*)</li> <li>• FTP-Bittiefe               <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Bit*</li> <li>– 8 Bit</li> </ul> </li> <li>• Optische Scanauflösung               <ul style="list-style-type: none"> <li>– 75 dpi</li> <li>– 150 dpi</li> <li>– 200 dpi</li> <li>– 300 dpi*</li> </ul> </li> </ul>	Die Menge der Farbe festlegen, die der Drucker auf dem Originaldokument erkennt.
<b>Kontrast</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beste Einstellung: Inhalt*</li> </ul>	Den Kontrast des Ausgabedokuments angeben.


Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 0</li> <li>• 1</li> <li>• 2</li> <li>• 3</li> <li>• 4</li> <li>• 5</li> </ul>	
<b>Hintergrundentfernung</b> Level -4 bis 4 (0*)	Den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild anpassen.
<b>Kante zu Kante scannen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante ermöglichen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

**Tabelle 10.10 Admin-Steuerung**

Menüoption	Beschreibung
<b>Text-Standard</b> 5-95 (75*)	Die Qualität von Text auf einem gescannten Bild einstellen.
<b>Text/Foto-Standard</b> 5-95 (75*)	Die Qualität eines Textes oder Fotos auf einem gescannten Bild einstellen.
<b>Foto-Standard</b> 5-95 (50*)	Die Qualität eines Fotos auf einem gescannten Bild einstellen.
<b>Übertragungsprotokoll</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Protokoll drucken*</li> <li>• Protokoll nicht drucken</li> <li>• Nur bei Fehler drucken</li> </ul>	Ein Protokoll für die erfolgreiche FTP-Scan-Übertragung drucken.
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] (1*)	Die Papierzuführung angeben, die für das Ausdrucken von FTP-Protokollen verwendet wird.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

# USB-Laufwerk

## Scan auf Flash-Laufwerk

Menüoption	Beschreibung
<b>Format</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PDF (.pdf)*</li> <li>• TIFF (.tif)</li> <li>• JPEG (.jpg)</li> </ul>	Das Ausgabeformat für das gescannte Bild angeben.
<b>PDF-Einstellungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PDF-Version <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1,3</li> <li>– 1,4</li> <li>– 1,5*</li> <li>– 1,6</li> <li>– 1,7</li> </ul> </li> <li>• Archiv. Version <ul style="list-style-type: none"> <li>– A-1a*</li> <li>– A-1b</li> </ul> </li> <li>• Sicher <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> <li>• Archivarisch (PDF/A) <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> </ul>	Das PDF-Format für das gescannte Bild einstellen.  <b>Hinweis:</b> Archivierungsversion und Archivarisch (PDF/A) werden nur angezeigt, wenn die PDF-Version 1.4 lautet.
<b>Inhaltstyp</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Text</li> <li>• Text/Foto*</li> <li>• Grafiken</li> <li>• Foto</li> </ul>	Das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments verbessern.
<b>Farbe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwarzweiß</li> <li>• Grau</li> <li>• Farbe*</li> <li>• Auto</li> </ul>	Die Farbe beim Scannen eines Bildes festlegen.
<b>Auflösung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 75 dpi</li> <li>• 150 dpi*</li> <li>• 200 dpi</li> <li>• 300 dpi</li> <li>• 400 dpi</li> <li>• 600 dpi</li> </ul>	Die Auflösung des gescannten Bildes festlegen.
<b>Deckung</b> 1-9 (5*)	Die Deckung des gescannten Bildes anpassen.



Menüoption	Beschreibung
<b>Ausrichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochformat*</li> <li>• Querformat</li> </ul>	Die Seitenausrichtung des Originaldokuments angeben.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
<b>Vorlagenformat</b> [Liste der Papierformate] (Gemischte Formate*)	Das Papierformat des Originaldokuments festlegen.
<b>Dateiname</b>	Den Dateinamen des gescannten Bildes angeben.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Tabelle 10.11 Erweiterte Bildfunktionen

Menüoption	Beschreibung
<b>Farbabstimmung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cyan – Rot -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Magenta – Grün -4 bis 4 (0*)</li> <li>• Gelb zu Blau -4 bis 4 (0*)</li> </ul>	Die Farbintensität beim Scannen anpassen.
<b>Automatische Farberkennung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farbempfindlichkeit 1-9 (5*)</li> <li>• Bereichsempfindlichkeit 1-9 (5*)</li> <li>• Scan-Bittiefe                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Bit*</li> <li>– 8 Bit</li> </ul> </li> <li>• Optische Scanauflösung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– 75 dpi</li> <li>– 150 dpi</li> <li>– 200 dpi</li> <li>– 300 dpi*</li> </ul> </li> </ul>	Die Menge der Farbe festlegen, die der Drucker auf dem Originaldokument erkennt.
<b>Kontrast</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beste Einstellung: Inhalt*</li> <li>• 0</li> <li>• 1</li> <li>• 2</li> <li>• 3</li> <li>• 4</li> <li>• 5</li> </ul>	Den Kontrast des Ausgabedokuments angeben.








Menüoption	Beschreibung
<b>Hintergrundentfernung</b> Level -4 bis 4 (0*)	Den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild anpassen.
<b>Kante zu Kante scannen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante ermöglichen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Tabelle 10.12 Admin-Steuerung

Menüoption	Beschreibung
<b>Text-Standard</b> 5-95 (75*)	Die Qualität von Text auf einem gescannten Bild einstellen.
<b>Text/Foto-Standard</b> 5-95 (75*)	Die Qualität von Text oder Fotos auf einem gescannten Bild einstellen.
<b>Foto-Standard</b> 5-95 (50*)	Die Qualität von Fotos auf einem gescannten Bild einstellen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	




## Druck von Flash-Laufwerk

Menüoption	Beschreibung
<b>Anzahl der Kopien</b> 1-9999 (1*)	Angeben der Kopieanzahl.
<b>Papierquelle</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach [x] (1*)</li> <li>• Papier manuell</li> <li>• Briefumschlag manuell</li> </ul>	Den Papiereinzug für den Druckauftrag angeben.
<b>Farbe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	In Farbe drucken.
<b>Sortieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1,1,1 - 2,2,2</li> <li>• 1,2,3 - 1,2,3</li> </ul>	Mehrere Kopien in Folge drucken.
<b>Seiten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einseitig*</li> <li>• Beidseitig</li> </ul>	Angeben, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.





Menüoption	Beschreibung
<b>Stil „Umblättern“</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lange Kante*</li> <li>• Kurze Kante</li> </ul>	Bestimmt, welche Seite des Papiers (lange Kante oder kurze Kante) gebunden wird, wenn beidseitig gedruckt wird.   <b>Hinweis:</b> Je nach der aktivierten Option versetzt der Drucker automatisch jede gedruckte Information auf der Seite, damit der Auftrag korrekt gebunden wird.
<b>Seiten pro Seite</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• 2 Seiten pro Seite</li> <li>• 3 Seiten pro Seite</li> <li>• 4 Seiten pro Seite</li> <li>• 6 Seiten pro Seite</li> <li>• 9 Seiten pro Seite</li> <li>• 12 Seiten pro Seite</li> <li>• 16 Seiten pro Seite</li> </ul>	Mehrseitige Bilder auf einer Seite eines Blatts Papier drucken.
<b>Seiten pro Seite (Anordnung)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Horizontal*</li> <li>• Umgekehrt horizontal</li> <li>• Umgekehrt vertikal</li> <li>• Vertikal</li> </ul>	Beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder festlegen, wenn „Seiten pro Seite“ verwendet wird.   <b>Hinweis:</b> Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie von deren Ausrichtung ab.
<b>Seiten pro Seite (Ausrichtung)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatisch*</li> <li>• Querformat</li> <li>• Hochformat</li> </ul>	Beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Dokumente festlegen, wenn „Seiten pro Seite“ verwendet wird.
<b>Seiten pro Seite (Rand)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine*</li> <li>• Fest</li> </ul>	Bei Verwendung von „Seiten pro Seite“ einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder drucken.
<b>Trennblätter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Zwischen Kopien</li> <li>• Zwischen Aufträgen</li> <li>• Zwischen Seiten</li> </ul>	Festlegen, ob leere Trennblätter eingefügt werden sollen.
<b>Trennblattquelle</b> Fach [x] (1*)	Festlegen, aus welchem Papiereinzug das Trennblatt zugeführt wird.
<b>Leerseiten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht drucken*</li> <li>• Drucken</li> </ul>	Festlegen, ob leere Seiten in einen Druckauftrag gedruckt werden sollen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	







# Netzwerk/Anschlüsse




## Netzwerkübersicht

Menüoption	Beschreibung
<b>Aktiver Adapter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatisch*</li> <li>• Standard-Netzwerk</li> <li>• WLAN</li> </ul>	Den Typ der Netzwerkverbindung angeben.
<b>Netzwerkstatus</b>	Den Verbindungsstatus des Druckernetzwerks anzeigen.
<b>Anzeigen des Netzwerkstatus am Drucker</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	Anzeigen des Netzwerkstatus auf dem Display.
<b>Geschwindigkeit, Duplex</b>	Anzeigen der Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte.
<b>IPv4</b>	Anzeigen der IPv4-Adresse.
<b>Alle IPv6-Adressen</b>	Alle IPv6-Adressen anzeigen.
<b>Druckserver zurücksetzen</b> Starten	Zurücksetzen aller aktiven Netzwerkverbindungen am Drucker.   <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung entfernt alle Netzwerk-Konfigurationseinstellungen.
<b>Zeitsperre für Netzwerkaufträge</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deaktiviert</li> <li>• Aktiviert*</li> </ul>	Festlegen des Zeitraums, bevor der Drucker einen Netzwerk-Druckauftrag abbricht.
<b>Zeit der Netzwerk-Auftragszeitsperre</b>	Den Wert der Zeitsperre (in Sekunden) angeben, wenn die Einstellung „Zeitsperre für Netzwerkaufträge“ aktiviert ist.   <b>Hinweis:</b> Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.
<b>Vorlaufseite</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Drucken einer Vorlaufseite.
<b>Scannen an PC-Anschlussbereich</b>	Einen gültigen Anschlussbereich für Drucker angeben, die durch eine Firewall geschützt sind, die Anschlüsse blockiert.
<b>Netzwerkverbindungen aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiviert*</li> <li>• Deaktiviert</li> </ul>	Alle Netzwerkverbindungen aktivieren oder deaktivieren.
<b>LLDP aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Link Layer Discovery Protocol (LLDP) auf dem Drucker aktivieren.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

# WLAN



Menüoption	Beschreibung
<b>Installation auf Druckerbedienfeld</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzwerk auswählen</li> <li>• Wi-Fi-Netzwerk hinzufügen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Netzwerkname</li> <li>– Netzwerkmodus Infrastruktur</li> </ul> </li> <li>• WLAN-Sicherheitsmodus                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Deaktiviert*</li> <li>– WEP</li> <li>– WPA2/WPA-Personal</li> <li>– WPA2-Personal</li> </ul> </li> </ul>	Festlegen, mit welchem WLAN der Drucker verbunden werden soll.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird als <i>WLAN-Verbindung einrichten</i> im Embedded Web Server angezeigt.
<b>Wi-Fi Protected Setup</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tastendruck-Methode starten</li> <li>• PIN-Methode starten</li> </ul>	Ein WLAN einrichten, und die Netzwerksicherheit aktivieren. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch „Tastendruck-Methode starten“ wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne Tasten am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt werden.</li> <li>• Durch „Start durch PIN-Eingabe“ wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.</li> </ul>
<b>Kompatibilität</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 802.11b/g/n (2,4 GHz)</li> <li>• 802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz)*</li> <li>• 802.11a/n/ac (5 GHz)</li> </ul>	Den WLAN-Standard für das WLAN angeben.
<b>WLAN-Sicherheitsmodus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deaktiviert*</li> <li>• WEP</li> <li>• WPA2/WPA-Personal</li> <li>• WPA2-Personal</li> <li>• 802.1x - RADIUS</li> </ul>	Den Sicherheitstyp wählen, um den Drucker mit drahtlosen Geräten zu verbinden.
<b>WEP-Authentifizierungsmodus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatisch*</li> <li>• Öffnen</li> <li>• Freigegeben</li> </ul>	Einstellen, welchen Wireless Encryption Protocol (WEP)-Typ der Drucker verwenden soll.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf „WEP“ eingestellt ist.
<b>WEP-Schlüssel festlegen</b>	Ein WEP-Passwort für eine sichere WLAN-Verbindung festlegen.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf „WEP“ eingestellt ist.
<b>WPA2-Personal</b> AES*	Die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2 aktivieren.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf „WPA2-Personal“ eingestellt ist.
<b>PSK festlegen</b>	Das Passwort für eine sichere WLAN-Verbindung festlegen.

Menüoption	Beschreibung
	 <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf „WPA2/WPA-Personal“ oder „WPA2-Personal“ eingestellt ist.
<b>WPA2/WPA-Personal</b> AES*	Die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2/WPA aktivieren.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf „WPA2/WPA-Personal“ eingestellt ist.
<b>802.1x-Verschlüsselungsmodus</b> • WPA+ • WPA2*	Die WLAN-Sicherheit mit der Standardoption 802.1x aktivieren.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf „802.1x - RADIUS“ eingestellt ist.
<b>IPv4</b> • DHCP aktivieren – Ein* – Aus	Das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) aktivieren.   <b>Hinweis:</b> DHCP ist ein Standardprotokoll, mit dem ein Server dynamisch IP-Adressen und Konfigurationsinformationen an Kunden vergeben kann.
<b>IPv4</b> • Statische IP-Adresse festlegen – IP-Adresse – Netzmaske – Gateway	Die statische IP-Adresse des Druckers angeben.
<b>IPv6</b> • IPv6 aktivieren – Ein* – Aus	IPv6 im Drucker aktivieren.
<b>IPv6</b> • DHCPv6 aktivieren – Ein – Aus*	DHCPv6 im Drucker aktivieren.
<b>IPv6</b> • Zustandslose Adressenautokonfiguration – Aus – Ein*	Über diese Option festlegen, dass der Netzwerkadapter die von einem Router zur Verfügung gestellten automatischen IPv6-Adressenkonfigurationseinträge akzeptiert.
<b>IPv6</b> DNS-Adresse	Die DNS-Serveradresse angeben.
<b>IPv6</b> Manuell zugewiesene IPV6-Adresse	Die IPv6-Adresse zuweisen.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
<b>IPv6</b> Manuell zugewiesener IPV6-Router	Die Adresse des IPv6-Routers zuweisen.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.


Menüoption	Beschreibung
<b>IPv6</b> Adressen-Präfix 0-128 (64*)	Die Vorwahl der Adresse angeben.
<b>IPv6</b> Alle IPv6-Adressen	Alle IPv6-Adressen anzeigen.
<b>IPv6</b> Alle IPv6-Router-Adressen	Alle IPv6-Routeradressen anzeigen.
<b>Netzwerkadresse</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• UAA</li> <li>• LAA</li> </ul>	Die Netzwerkadressen anzeigen.
<b>PCL-SmartSwitch</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Den Drucker so konfigurieren, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.   <b>Hinweis:</b> Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und die im Menü „Konfiguration“ festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>PCL-SmartSwitch</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Den Drucker so konfigurieren, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.   <b>Hinweis:</b> Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>MAC-Binär-PS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatisch*</li> <li>• Ein</li> <li>• Aus</li> </ul>	Den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen konfigurieren. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei „Ein“ werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>• Bei „Aus“ werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	






## Wi-Fi Direct

Menüoption	Beschreibung
<b>Wi-Fi Direct aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Diese Einstellung wählen, wenn sich der Drucker direkt mit WLAN-Geräten verbinden soll.
<b>Wi-Fi Direct-Name</b>	Den Namen für das Wi-Fi Direct-Netzwerk angeben.
<b>Wi-Fi Direct-Passwort</b>	Das Passwort für die Authentifizierung und Validierung von Benutzern über eine Wi-Fi-Verbindung festlegen.


Menüoption	Beschreibung
<b>Passwort auf der Konfigurationsseite anzeigen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	Das Passwort auf der Netzwerk-Konfigurationsseite anzeigen.
<b>Bevorzugte Kanalnummer</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-11</li> <li>• Automatisch*</li> </ul>	Den bevorzugten Kanal des WLAN-Netzwerks festlegen.
<b>IP-Adresse des Gruppenbesitzers</b>	Die IP-Adresse des Gruppenbesitzers angeben.
<b>Tastendruckanforderungen autom. annehmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Anfragen akzeptieren, um die Verbindung zum Netzwerk automatisch herzustellen.  <b>Hinweis:</b> Das automatische Akzeptieren von Clients ist nicht sicher.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Ethernet


Menüoption	Beschreibung
<b>Netzwerkgeschwindigkeit</b>	Die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters anzeigen.
<b>IPv4</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DHCP aktivieren               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Ein*</li> <li>– Aus</li> </ul> </li> </ul>	Das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) aktivieren.  <b>Hinweis:</b> DHCP ist ein Standardprotokoll, mit dem ein Server dynamisch IP-Adressen und Konfigurationsinformationen an Kunden vergeben kann.
<b>IPv4</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Statische IP-Adresse festlegen               <ul style="list-style-type: none"> <li>– IP-Adresse</li> <li>– Netzmaske</li> <li>– Gateway</li> </ul> </li> </ul>	Die statische IP-Adresse des Druckers angeben.
<b>IPv6</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IPv6 aktivieren               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Ein*</li> </ul> </li> </ul>	IPv6 im Drucker aktivieren.
<b>IPv6</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DHCPv6 aktivieren               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus*</li> <li>– Ein</li> </ul> </li> </ul>	DHCPv6 im Drucker aktivieren.
<b>IPv6</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zustandslose Adressenautokonfiguration               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Ein*</li> </ul> </li> </ul>	Über diese Option festlegen, dass der Netzwerkadapter die von einem Router zur Verfügung gestellten automatischen IPv6-Adressenkonfigurationseinträge akzeptiert.

Menüoption	Beschreibung
<b>IPv6</b> DNS-Adresse	Die DNS-Serveradresse angeben.
<b>IPv6</b> Manuell zugewiesene IPV6-Adresse	Die IPv6-Adresse zuweisen.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
<b>IPv6</b> Manuell zugewiesener IPV6-Router	Die Adresse des IPv6-Routers zuweisen.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
<b>IPv6</b> Adressen-Präfix 0-128 (64*)	Die Vorwahl der Adresse angeben.
<b>IPv6</b> Alle IPv6-Adressen	Alle IPv6-Adressen anzeigen.
<b>IPv6</b> Alle IPv6-Router-Adressen	Alle IPv6-Routeradressen anzeigen.
<b>Netzwerkadresse</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• UAA</li> <li>• LAA</li> </ul>	Die MAC-Adressen (Media Access Control = Medienzugriffssteuerung) des Druckers anzeigen: Die lokal verwaltete Adresse (Locally Administered Address, LAA) und die unveränderbare zugewiesene Adresse (Universally Administered Address, UAA).  <b>Hinweis:</b> Die LAA des Druckers kann manuell geändert werden.
<b>PCL-SmartSwitch</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	Den Drucker so konfigurieren, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.  <b>Hinweis:</b> Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und die im Menü „Konfiguration“ festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>PS-SmartSwitch</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Den Drucker so konfigurieren, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.  <b>Hinweis:</b> Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>MAC-Binär-PS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatisch*</li> <li>• Ein</li> <li>• Aus</li> </ul>	Den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen konfigurieren. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei „Ein“ werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> </ul>





Menüoption	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei „Aus“ werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>
<b>Energieeffizientes Ethernet</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aus</li> <li>Ein</li> <li>Automatisch*</li> </ul>	Den Stromverbrauch reduzieren, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	


## TCP/IP


 **Hinweis:** Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker oder Drucker, die mit Druckservern verbundenen sind, angezeigt.

Menüoption	Beschreibung
<b>Hostnamen festlegen</b>	Den aktuellen TCP/IP-Hostnamen festlegen.
<b>Domänenname</b>	Den Domännennamen festlegen.
<b>Aktualisierung des NTP-Servers durch DHCP/BOOTP zulassen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein*</li> <li>Aus</li> </ul>	Zulassen, dass die DHCP/BOOTP Kunden die NTP-Einstellungen des Druckers aktualisieren.
<b>Konfigurationsfreier Name</b>	Einen Dienstnamen für das Zeroconf-Netzwerk angeben.
<b>Auto-IP aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein*</li> <li>Aus</li> </ul>	Automatisch eine IP-Adresse zuweisen.
<b>DNS-Adresse</b>	Die Server-Adresse des aktuellen Domain Name Systems (DNS) eingeben.
<b>Ersatz-DNS</b>	Die Sicherung der DNS-Serveradressen angeben.
<b>Ersatz-DNS 2</b>	
<b>Ersatz-DNS 3</b>	
<b>Domänen-Suchfolge</b>	Eine Liste von Domännennamen zum Auffinden des Druckers und seiner Ressourcen eingeben, die sich in unterschiedlichen Domänen im Netzwerk befinden.
<b>DDNS aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aus*</li> <li>Ein</li> </ul>	Die dynamischen DNS-Einstellungen aktualisieren.
<b>DDNS-TTL</b>	Die aktuellen DDNS-Einstellungen angeben.
<b>Standard-TTL</b>	
<b>DDNS-Aktualisierungszeit</b>	
<b>mDNS aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein*</li> </ul>	Die Multicast-DNS-Einstellungen aktualisieren.


Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> </ul>	
<b>WINS-Adresse</b>	Eine Serveradresse für den Windows Internet Name Service (WINS) eingeben.
<b>BOOTP aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Den BOOTP eine Drucker-IP-Adresse zuweisen lassen.
<b>Eingeschränkte Serverliste</b>	Eine IP-Adresse für die TCP-Verbindungen eingeben. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.</li> <li>• Ein Komma setzen, um die einzelnen IP-Adressen abzutrennen.</li> <li>• Es können bis zu 50 IP-Adressen eingegeben werden.</li> </ul>
<b>Optionen für die eingeschränkte Serverliste</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Anschlüsse sperren*</li> <li>• Nur Drucken sperren</li> <li>• Nur Drucken und HTTP sperren</li> </ul>	Festlegen, wie die IP-Adressen in der Liste auf die Druckerfunktion zugreifen können.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
<b>MTU</b>	Einen Parameter für das Maximale Transmission Unit (MTU) für TCP-Verbindungen festlegen.
<b>Raw Print-Anschluss</b> 1-65535 (9100*)	Eine RAW Portnummer für Drucker in einem Netzwerk angeben.
<b>Ausgehender Datenverkehr – maximale Geschwindigkeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deaktiviert*</li> <li>• Aktiviert</li> </ul>	Die maximale Übertragungsrate des Druckers aktivieren.
<b>TLSv1.0 aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Das TLSv1.0-Protokoll aktivieren.
<b>TLSv1.1 aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Das TLSv1.1-Protokoll aktivieren.
<b>SSL-Ziffernliste</b>	Die Verschlüsselungsalgorithmen festlegen, die für die SSL- oder die TLS-Verbindungen verwendet werden sollen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	





## SNMP


 **Hinweis:** Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker oder Drucker, die mit Druckservern verbundenen sind, angezeigt.

Menüoption	Beschreibung
<p><b>SNMP-Versionen 1 und 2c</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiviert <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Ein*</li> </ul> </li> <li>• SNMP-Einstellung zulassen <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Ein*</li> </ul> </li> <li>• AÜP-MIB aktivieren <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Ein*</li> </ul> </li> <li>• SNMP-Gemeinschaft</li> </ul>	<p>Die Versionen 1 und 2c des Simple Network Management Protocol (SNMP) für die Installation von Druckertreibern und Anwendungen konfigurieren.</p>
<p><b>SNMP Version 3</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiviert <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aus</li> <li>– Ein*</li> </ul> </li> <li>• Anmeldeinformationen mit Lese-/Schreibzugriff festlegen <ul style="list-style-type: none"> <li>– Benutzername</li> <li>– Datenschutz-Passwort</li> <li>– Authentifizierungspasswort</li> </ul> </li> <li>• Anmeldeinformationen mit Lesezugriff festlegen <ul style="list-style-type: none"> <li>– Benutzername</li> <li>– Datenschutz-Passwort</li> <li>– Authentifizierungspasswort</li> </ul> </li> <li>• Authentifizierungs-Hash <ul style="list-style-type: none"> <li>– MD5</li> <li>– SHA1*</li> </ul> </li> <li>• Mindest-Authentifizierungsstufe <ul style="list-style-type: none"> <li>– Keine Authentifizierung, kein Datenschutz</li> <li>– Authentifizierung, kein Datenschutz</li> <li>– Authentifizierung, Datenschutz*</li> </ul> </li> <li>• Datenschutz-Algorithmus <ul style="list-style-type: none"> <li>– DES</li> <li>– AES-128*</li> </ul> </li> </ul>	<p>Die Version 3 des SNMP zur Installation und Aktualisierung der Druckersicherheit konfigurieren.</p>
<p> <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.</p>	


# IPSec


 **Hinweis:** Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker oder Drucker, die mit Druckservern verbundenen sind, angezeigt.

Menüoption	Beschreibung
<b>IPSec aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Das IP-Sicherheitsprotokoll (IPSec) aktivieren.
<b>Grundkonfiguration</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standard*</li> <li>• Kompatibilität</li> <li>• Sicher</li> </ul>	Die IPSec-Grundkonfiguration einrichten.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für „IPSec aktivieren“ die Einstellung „Ein“ gewählt wurde.
<b>DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• modp2048 (14)*</li> <li>• modp3072 (15)</li> <li>• modp4069 (16)</li> <li>• modp6144 (17)</li> </ul>	Die IPSec-Verschlüsselung festlegen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• „DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman)“ wird nur angezeigt, wenn für die Grundkonfiguration die Option „Kompatibilität“ ausgewählt wurde.</li> <li>• „Laufzeit IKE SA (Stunden)“ und „Laufzeit IPSec SA (Stunden)“ werden nur angezeigt, wenn für die Grundkonfiguration die Option „Sicher“ ausgewählt wurde.</li> </ul>
<b>Laufzeit IKE SA (Stunden)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1</li> <li>• 2</li> <li>• 4</li> <li>• 8</li> <li>• 24*</li> </ul>	
<b>Laufzeit IPSec SA (Stunden)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1</li> <li>• 2</li> <li>• 4</li> <li>• 8</li> <li>• 24*</li> </ul>	
<b>Vorgeschlagener Verschlüsselungsmodus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 3DES</li> <li>• AES*</li> </ul>	Die Verschlüsselung und Authentifizierungsmethoden angeben, um eine sichere Verbindung herzustellen.
<b>Vorgeschlagene Authentifizierungsmethode</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• SHA1</li> <li>• SHA256*</li> <li>• SHA512</li> </ul>	 <b>Hinweis:</b> Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn die Grundkonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist.
<b>IPSec-Gerätezertifikat</b>	Ein IPSec Zertifikat ausgeben.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für „IPSec aktivieren“ die Einstellung „Ein“ gewählt wurde.
<b>Mit vorläufigem gemeinsamem Schlüssel authentifizierte Verbindungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Host [x]</li> <li>• Adresse</li> <li>• Schlüssel</li> </ul>	Die authentifizierte Verbindungen des Druckers konfigurieren.   <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für „IPSec aktivieren“ die Einstellung „Ein“ gewählt wurde.


Menüoption	Beschreibung
<b>Mit Zertifikat authentifizierte Verbindungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Host [x] Adresse [/Subnetz]</li> <li>• Adresse [/Subnetz]</li> </ul>	
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



## 802.1x



 **Hinweis:** Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker oder Drucker, die mit Druckservern verbundenen sind, angezeigt.

Menüoption	Beschreibung
<b>Aktiv</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Erlauben, dass der Drucker eine Verbindung zu Netzwerken herstellt, die vor dem Zugriff eine Authentifizierung erfordern.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



## LPD-Konfiguration

 **Hinweis:** Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker oder Drucker, die mit Druckservern verbundenen sind, angezeigt.




Menüoption	Beschreibung
<b>LPD-Zeitsperre</b> 0-65535 Sekunden (90*)	Einen Wert für die automatische Abschaltung einstellen, damit das LPD-Programm (Line Printer Daemon) nicht unbegrenzte Zeit auf hängende oder ungültige Druckaufträge wartet.
<b>LPD-Deckblatt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Ein Deckblatt für alle LPD-Druckaufträge ausdrucken.   <b>Hinweis:</b> Ein Deckblatt ist die erste Seite eines Druckauftrags. Es wird zur Trennung von Druckaufträgen und zur Identifizierung des Urhebers der Druckanforderung verwendet.
<b>LPD-Folgesseite</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Eine Folgesseite für alle LPD-Druckaufträge ausdrucken.   <b>Hinweis:</b> Eine Folgesseite ist die letzte Seite eines Druckauftrags.

Menüoption	Beschreibung
<b>LPD-Wagenrücklaufkonvertierung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	„Wagenrücklaufkonvertierung“ aktivieren.  <b>Hinweis:</b> Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## HTTP-/FTP-Einstellungen

Menüoption	Beschreibung
<b>HTTP-Server aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	Auf den Embedded Web Server zugreifen, um den Drucker zu überwachen und zu verwalten.
<b>HTTPS aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	Die Einstellungen für das Protokoll HyperText Transfer Protocol Secure (HTTPS) konfigurieren.
<b>HTTPS-Verbindungen erzwingen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Aus*</li> </ul>	Festlegen, dass der Drucker die HTTPS-Verbindungen verwendet.
<b>FTP/TFTP aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	E-Mails mit FTP versenden.
<b>Lokale Domänen</b>	Domänennamen für HTTP- und FTP-Server eingeben.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
<b>IP-Adresse - HTTP-Proxy</b>	Die HTTP- und FTP-Server-Einstellungen konfigurieren.
<b>IP-Adresse - FTP-Proxy</b>	
<b>HTTP IP-Standardanschluss</b> 1-65535 (80*)	
<b>HTTPS-Gerätezertifikat</b>	
<b>FTP IP-Standardanschluss</b> 1-65535 (21*)	
<b>Zeitsperre für HTTP/FTP-Anforderungen</b> 1-299 (30*)	Den Zeitraum festlegen, bevor der Server die Verbindung stoppt.
<b>Wiederholversuche für HTTP/FTP-Anforderungen</b> 1-299 (3*)	Die Anzahl der Einwahlversuche beim HTTP/FTP-Server festlegen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	


# USB

Menüoption	Beschreibung
<b>PCL-SmartSwitch</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert.   <b>Hinweis:</b> Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und die im Menü „Konfiguration“ festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>PS-SmartSwitch</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus</li> <li>• Ein*</li> </ul>	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert.   <b>Hinweis:</b> Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>MAC-Binär-PS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein</li> <li>• Automatisch*</li> <li>• Aus</li> </ul>	Den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen konfigurieren. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Einstellung von "Ein" verarbeitet der Drucker unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden.</li> <li>• Bei der Einstellung von "Auto" verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden</li> <li>• Bei der Einstellung von "Aus" filtert der Drucker PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.</li> </ul>
<b>USB-Anschluss aktivieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deaktivieren</li> <li>• Aktivieren*</li> </ul>	Standard-USB-Anschluss aktivieren.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Externen Netzwerkzugriff einschränken

Menüoption	Beschreibung
<b>Externen Netzwerkzugriff einschränken</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Zugriff auf Netzwerkseiten einschränken
<b>Externe Netzwerkadresse</b>	Die Netzwerkadressen mit eingeschränktem Zugang angeben.

## Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Beschreibung
<b>E-Mail-Adresse für Benachrichtigung</b>	Eine E-Mail-Adresse zum Zusenden von protokollierten Ereignissen angeben.
<b>Pingintervall</b> 1-300 (10*)	Das Netzwerkabfrageintervall in Sekunden angeben.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



# Sicherheit

## Anmeldemethoden

### Öffentlich

Menüoption	Beschreibung
<b>Berechtigungen verw.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionszugriff               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kurzwahlnummern verwalten</li> <li>– Profile erstellen</li> <li>– Lesezeichen verwalten</li> <li>– Druck von Flash-Laufwerk</li> <li>– Farbdruck von Flash-Laufwerk</li> <li>– Scan auf Flash-Laufwerk</li> <li>– Kopierfunktion</li> <li>– Farbkopiedruck</li> <li>– E-Mail-Funktion</li> <li>– FTP-Funktion</li> <li>– Zurückgeh. Faxe freigeben</li> <li>– Zugriff auf angeh. Druckaufträge</li> <li>– Benutzerprofile</li> <li>– Aufträge am Gerät abbuchen</li> <li>– Sprache ändern</li> <li>– Internet Printing Protocol (IPP)</li> <li>– Scans fernstarten</li> <li>– S/W-Druck</li> <li>– Farbdruck</li> <li>– Netzwerkordner – Scan</li> </ul> </li> </ul>	Den Zugriff auf die Druckerfunktionen steuern.
<b>Berechtigungen verw.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltungsmenüs               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Menü „Sicherheit“</li> <li>– Menü „Netzwerk/Anschlüsse“</li> <li>– Menü „Papier“</li> <li>– Menü „Berichte“</li> <li>– Funktionskonfigurationsmenüs</li> <li>– Menü „Verbrauchsmaterial“</li> <li>– SE-Menü</li> <li>– Gerätemenü</li> </ul> </li> </ul>	Den Zugriff auf Druckermenüs kontrollieren.
<b>Berechtigungen verw.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geräteverwaltung</li> </ul>	Den Zugriff auf die Verwaltungsoptionen des Druckers steuern.

Menüoption	Beschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Remote Management</li> <li>– Firmware-Aktualisierungen</li> <li>– Zugriff auf Embedded Web Server</li> <li>– Alle Einstellungen importieren/exportieren</li> <li>– Löschen außer Betrieb</li> </ul>	

## Lokale Konten

Menüoption	Beschreibung
<p><b>Benutzer hinzufügen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Benutzername/Passwort</li> <li>• Benutzername</li> <li>• Passwort</li> <li>• PIN</li> </ul>	Lokale Konten zur Verwaltung des Zugangs zu den Druckerfunktionen erstellen.
<p><b>Gruppen/Berechtigungen verw.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gruppe hinzufügen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Zugriffssteuerungen import.</li> <li>– Funktionszugriff</li> <li>– Verwaltungsmenüs</li> <li>– Geräteverwaltung</li> </ul> </li> <li>• Alle Benutzer                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Zugriffssteuerungen import.</li> <li>– Funktionszugriff</li> <li>– Verwaltungsmenüs</li> <li>– Geräteverwaltung</li> </ul> </li> <li>• Administrator                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Funktionszugriff</li> <li>– Verwaltungsmenüs</li> <li>– Geräteverwaltung</li> </ul> </li> </ul>	Den Zugriff von Gruppen oder Benutzern auf die Druckerfunktionen, Anwendungen und Sicherheitseinstellungen kontrollieren.


## Zertifikatverwaltung

Menüoption	Beschreibung
<b>Zertifikatsstandards konfigurieren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsamer Name</li> <li>• Name der Organisation</li> <li>• Abteilungsname</li> <li>• Land/Region</li> <li>• Bundesland</li> <li>• Ort</li> <li>• Alternativer Name</li> </ul>	Die Standardwerte für generierte Zertifikate festlegen.
Gerätezertifikate	Generieren, löschen oder Gerätezertifikate anzeigen.
CA-Zertifikate verwalten	Laden, löschen oder CA-Zertifikate anzeigen.


## USB-Geräte planen

Menüoption	Beschreibung
<b>Zeitpläne</b> Neuen Zeitplan hinzufügen	Den Zugriff auf den frontseitigen USB-Anschluss planen.



## Anmeldeeingrenzung

Menüoption	Beschreibung
<b>Anmeldefehler</b> 1-10 (3*)	Die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche festlegen, bevor der Benutzer gesperrt wird.
<b>Fehlerzeitfenster</b> 1-60 Min. (5*)	Den Zeitraum zwischen den fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen festlegen, bevor der Benutzer gesperrt wird.
<b>Sperrzeit</b> 1-60 Min. (5*)	Die Dauer der Sperrung festlegen.
<b>Remote-Anmeldungszeit Sperre</b> 1-120 Min. (10*)	Die Verzögerung für eine druckerferne Anmeldung festlegen, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Temporäre Dateien löschen

Menüoption	Beschreibung
<b>In Onboard-Speicher gesp.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Alle Dateien im Druckerspeicher löschen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Verschiedenes

Menüoption	Beschreibung
<b>Druckberechtigung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus*</li> <li>• Ein</li> </ul>	Dem Benutzer Druckerlaubnis erteilen.
<b>Anmeldung für Standard-Druckbereich</b>	Zeigt die Standardberechtigung an, die verwendet wird, damit der Benutzer drucken kann.   <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung wird nur dann angezeigt, wenn ein oder mehr Anmeldeverfahren erstellt werden.
<b>Jumper für Sicherheitsreset</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gastzugriff aktivieren*</li> <li>• Keine Auswirkung</li> </ul>	Benutzerzugriff auf den Drucker gewähren. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Jumper befindet sich neben einem Sperrsymbol auf der Steuerungsplatine.</li> <li>• Mit „Gastzugriff aktivieren“ kann eine beliebige Person auf alle Aspekte des Druckers zugreifen.</li> <li>• Mit „Keine Auswirkung“ kann auf den Drucker möglicherweise nicht zugegriffen werden, wenn die erforderlichen Sicherheitsinformationen nicht verfügbar sind.</li> </ul>
<b>Mindestlänge des Passworts</b> 0-32	Die Länge des Passworts angeben.
<b>Passwort-/PIN-Anzeige aktivieren</b>	Passwort oder persönliche Identifikationsnummer anzeigen.
 <b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Berichte

### Menüeinstellungsseite

Menüoption	Beschreibung
Menüeinstellungsseite	Einen Bericht drucken, der die Druckermenüs enthält.

### Gerät

Menüoption	Beschreibung
Geräteinformationen	Einen Bericht, der Informationen über den Drucker enthält ausdrucken.
Gerätestatistik	Einen Bericht, der Informationen über die Verwendung des Druckers und den Verbrauchsmaterialstatus enthält ausdrucken.
Profilliste	Eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile drucken.
Bestandsbericht	Einen Bericht mit Bestandsinformationen wie Seriennummer und Modellname des Druckers drucken.



### Drucken

Menüoption	Beschreibung
<b>Schriften drucken</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PCL-Schriftarten</li> <li>• PostScript-Schriftarten</li> </ul>	Drucken von Mustern und Informationen der Schriftarten, die in jeder Druckersprache zur Verfügung stehen.



### Kurzwahlnummern

Menüoption	Beschreibung
Alle Kurzwahlnummern	Einen Bericht, der die Kurzwahlnummern auflistet, die im Drucker gespeichert sind drucken.
Fax-Kurzwahlnummern	
Kopie-Kurzwahlnummern	
E-Mail-Kurzwahlnummern	
FTP-Kurzwahlnummern	
Netzwerkordner-Kurzwahlnummern	

## Fax

Menüoption	Beschreibung
<b>Faxauftragsprotokoll</b>	<p>Einen Bericht zu den 200 letzten fertiggestellten Faxaufträgen drucken.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn „Auftragsprotokoll aktivieren“ im Menü auf „Ein“ gesetzt ist.</p>
<b>Faxanrufprotokoll</b>	<p>Einen Bericht zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen drucken.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn „Auftragsprotokoll aktivieren“ im Menü auf „Ein“ gesetzt ist.</p>

## Netzwerk

Menüoption	Beschreibung
<b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b>	<p>Eine Seite drucken, die das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker anzeigt.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.</p>
<b>Wi-Fi Direct verbundene Clients</b>	<p>Eine Seite drucken, auf der alle Geräte aufgelistet sind, die mit dem Drucker über Wi-Fi Direct verbunden sind.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn „Wi-Fi Direct aktivieren“ auf „Ein“ gesetzt ist.</p>

## Fehlerbehebung

Menüoption	Beschreibung
Testseiten für Druckqualität	Testseiten drucken, um Druckqualitätsmängel zu identifizieren und zu beheben.
Reinigen des Scanners	Die Anweisungen zum Reinigen des Scanners ausdrucken.





# Wartung des Druckers

Inhalt dieses Kapitels:

- Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien ..... 186
- Materialbenachrichtigungen konfigurieren ..... 187
- Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen ..... 188
- Anzeigen von Berichten ..... 189
- Bestellen von Verbrauchsmaterial ..... 190
- Austauschen von Verbrauchsmaterial ..... 191
- Reinigen der Druckerteile ..... 194
- Sparen von Energie und Papier ..... 197
- Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort ..... 198

## Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien

1. Auf dem Startbildschirm **Status/Material** berühren.
2. Das zu prüfende Teil bzw. die zu prüfenden Verbrauchsmaterialien auswählen.



**Hinweis:** Diese Einstellung kann auch durch Tippen auf den oberen Bereich des Startbildschirm aufgerufen werden.

## Materialbenachrichtigungen konfigurieren

1. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
  - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
2. Auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen** klicken.
3. Im Menü „Material“ auf **Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen** klicken.
4. Eine Benachrichtigung für jedes Verbrauchsmaterial auswählen.
5. Änderungen anwenden.

## Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Den Drucker so einrichten, dass er E-Mail-Benachrichtigungen sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

1. Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
  - Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
2. Auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > E-Mail-Alarm-Einrichtung** klicken und dann die Einstellungen konfigurieren.



**Hinweis:** Weitere Informationen zu SMTP-Einstellungen sind beim E-Mail-Anbieter erhältlich.


3. Auf **E-Mail-Listen und Warnungen einrichten** klicken und dann die Einstellungen konfigurieren.
4. Änderungen anwenden.

## Anzeigen von Berichten

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Berichte** berühren.
2. Den anzuzeigenden Bericht auswählen.

## Bestellen von Verbrauchsmaterial

Zum Anzeigen und Bestellen von Verbrauchsmaterial für den Drucker <https://www.xerox.com/supplies> aufrufen und das Produkt in das Suchfeld eingeben.


 **Hinweis:** Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

 **Warnung:** Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet oder Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

## Verwenden von Originalverbrauchsmaterialien von Xerox


Eine optimale Funktionsweise des Xerox-Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Xerox gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Außerdem wird die Garantiedeckung beeinträchtigt. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien von Xerox verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Xerox-Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

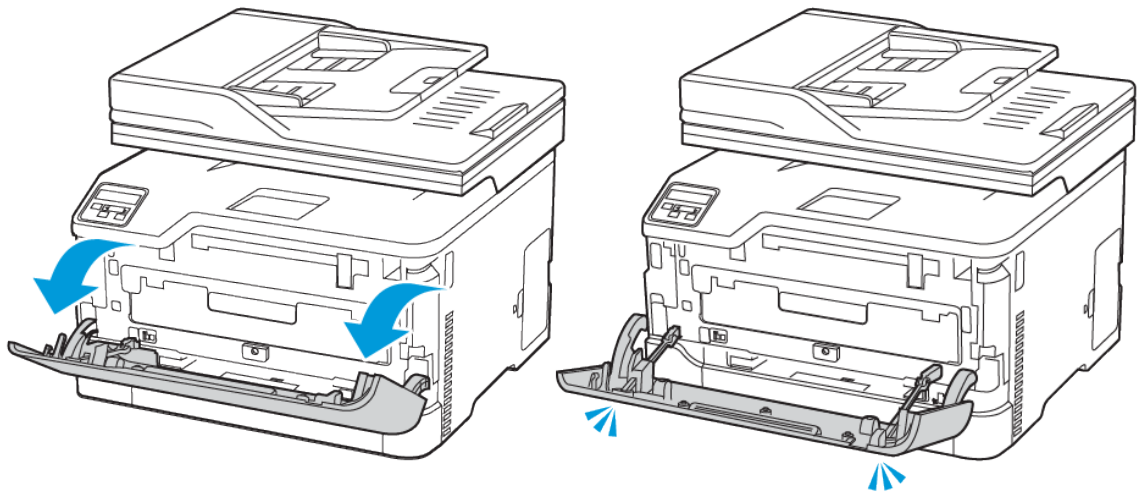
 **Warnung:** Verbrauchsmaterialien ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien entstehen. Zurücksetzen der Zähler auf das Verbrauchsmaterial ohne ordnungsgemäße Aufbereitung kann zu einer Beschädigung des Druckers führen. Nach dem Zurücksetzen des Verbrauchsmaterialzählers kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein des zurückgesetzten Elements anzeigen.

## Austauschen von Verbrauchsmaterial

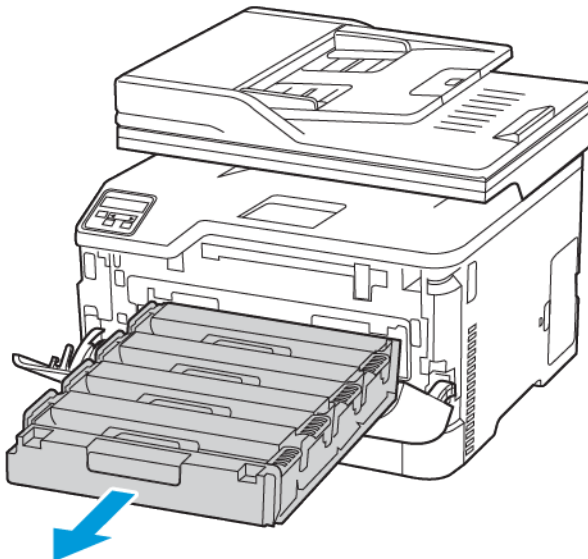
### Austauschen eines Druckmoduls

 **Hinweis:** Wenn das Fach herausgezogen ist, entnehmen Sie es vor dem Austausch eines Moduls.

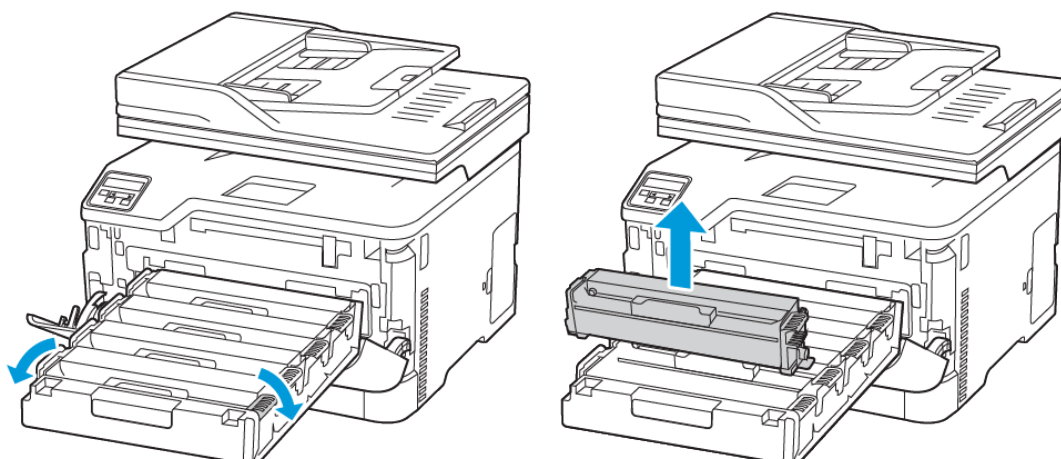
1. Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.




2. Das Druckmodulfach herausziehen.




3. Das verbrauchte Druckmodul herausnehmen.



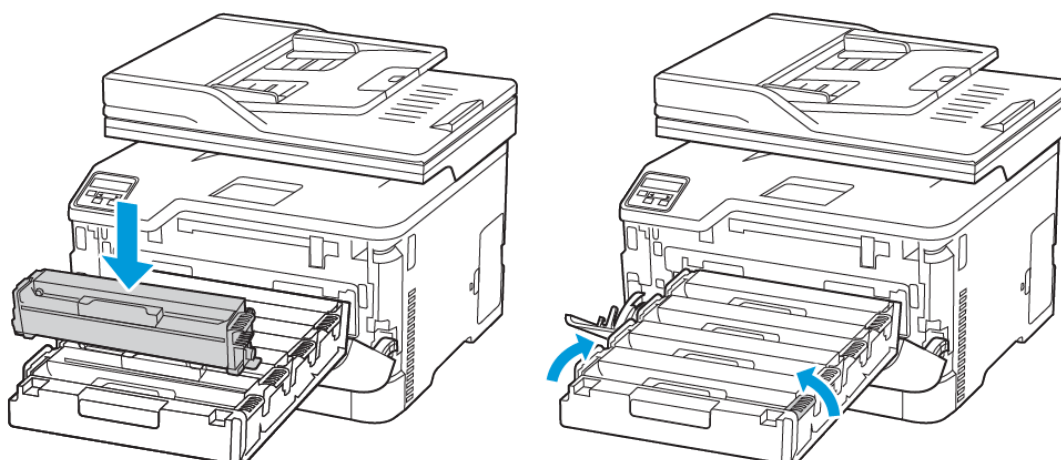
4. Das neue Druckmodul aus der Verpackung nehmen.

 **Warnung:** Die Unterseite des Druckmoduls nicht direktem Licht aussetzen. Längere Lichteinwirkung kann zu Problemen mit der Druckqualität führen.

 **Warnung:** Die Unterseite des Druckmoduls nicht berühren. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



5. Das neue Druckmodul einsetzen.

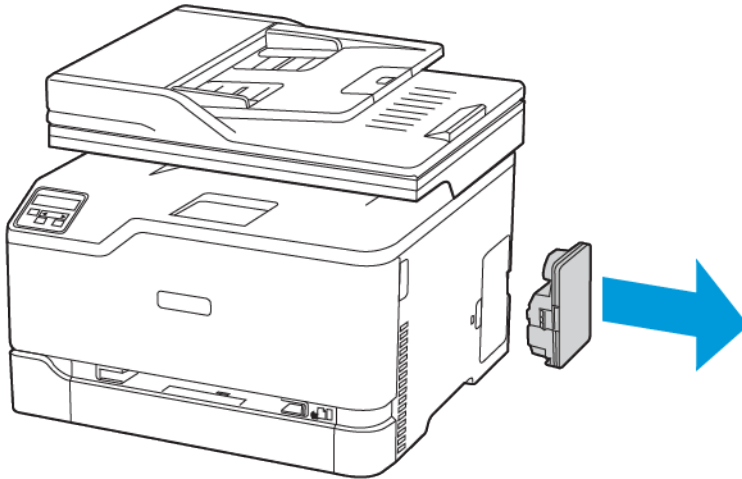





6. Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.

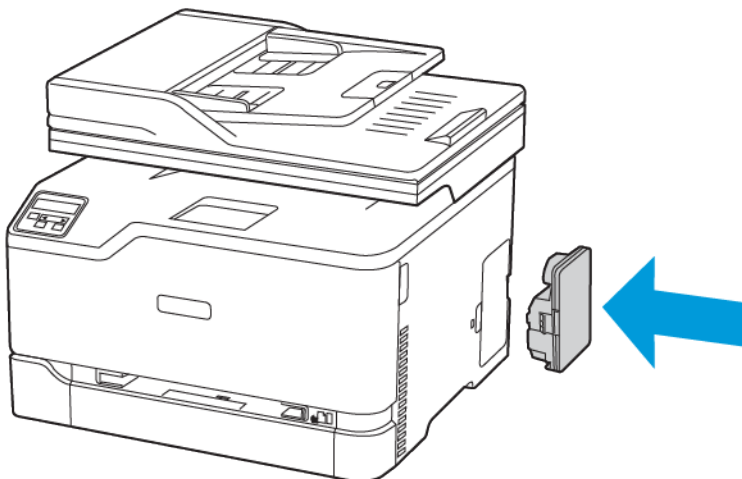
## Austauschen des Resttonerbehälters

1. Den alten Resttonerbehälter herausnehmen.




 **Hinweis:** Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, Flasche in einer aufrechten Position halten.

2. Den neuen Resttonerbehälter aus der Verpackung nehmen.
3. Den neuen Resttonerbehälter einsetzen.




## Reinigen der Druckerteile


### Reinigen des Druckers

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, vor der Ausführung weiterer Schritte das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und sämtliche Kabel vom Drucker abziehen.


- Diese Aufgabe alle paar Monate durchführen.
  - Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.
1. Den Drucker ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
  2. Papier aus dem Ausgabefach entfernen.
  3. Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers entfernen.
  4. Die Außenseite des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch abwischen.
    - Keine Reinigungsmittel verwenden, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
    - Sicherstellen, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.
  5. Das Netzkabel an die Steckdose anschließen und den Drucker einschalten.

 **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

### Reinigen des Touchscreens

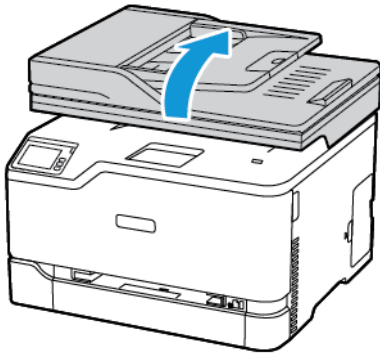
 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, vor der Ausführung weiterer Schritte das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und sämtliche Kabel vom Drucker abziehen.

1. Den Drucker ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
2. Den Touchscreen mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch abwischen.
  - Keine Reinigungsmittel verwenden, da diese den Touchscreen beschädigen können.
  - Sicherstellen, dass der Touchscreen nach dem Reinigen trocken ist.
3. Das Netzkabel an die Steckdose anschließen und den Drucker einschalten.


 **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

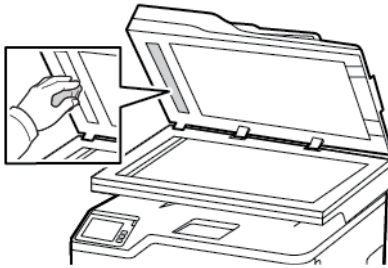
# Reinigen des Scanners

1. Die Scannerabdeckung öffnen.



2. Die folgenden Bereiche mit einem angefeuchteten, weichen, fusselreifen Tuch reinigen:
  - a. ADZ-Glaspad

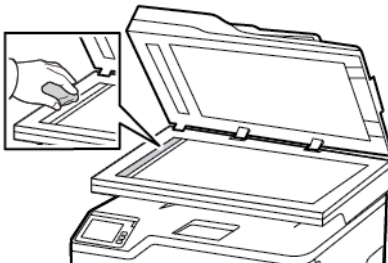
 **Hinweis:** Bei einigen Druckermodellen ist dort ein ADF-Glas anstelle eines -Pads.



- b. Scanner-Glaspad

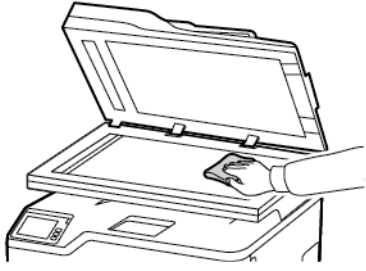


- c. ADZ-Glas



## Wartung des Druckers

### d. Scannerglas



3. Die Scannerabdeckung schließen.

## Sparen von Energie und Papier

### Konfigurieren der Stromsparmodes-Einstellungen

#### Sleep-Modus

1. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Energiesparmodus**
2. Die Zeit eingeben, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

#### Ruhemodus

1. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Ruhemodus**
2. Den Zeitraum, bevor der Drucker in den Ruhezustand wechselt wählen.
  - Vor dem Senden eines neuen Druckauftrags sicherstellen, dass der Ruhezustand beendet wurde.
  - Die Netztaaste drücken, um den Ruhemodus des Druckers zu beenden.
  - Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet.

### Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Bildschirmhelligkeit** berühren.
2. Die Einstellung anpassen.

### Einsparen von Verbrauchsmaterial


- Beide Seiten des Papiers bedrucken.





**Hinweis:** Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.

- Mehrere Seiten auf einem Blatt drucken.
- Mithilfe der Vorschau-Funktion vor dem Drucken prüfen, wie das Dokument aussieht.
- Zunächst eine Kopie des Dokuments drucken und dann prüfen, ob Inhalt und Format korrekt sind.


## Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

 **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.

 **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, ausschließlich im Lieferumfang des Produkts enthaltene Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel verwenden.

 **VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:** Vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen befolgen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Sicherstellen, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
- Den Drucker ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
- Alle Kabel vom Drucker abziehen.
- Wenn auf dem Boden stehende optionale Druckmaterialbehälter oder Ausgabeoptionen mit dem Drucker verbunden sind, diese vor dem Umsetzen des Druckers trennen.
- Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, den Drucker vorsichtig an den neuen Standort rollen. Beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig sein.
- Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Druckmaterialbehältern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, die Ausgabeoptionen entfernen und den Drucker von den Behältern heben. Keinesfalls versuchen, den Drucker und optionale Behälter oder Fächer gleichzeitig anzuheben.
- Zum Anheben des Druckers immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker fassen.
- Wenn zum Umsetzen des Druckers ein Transportwagen verwendet wird, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche für die Abmessungen der Optionen ausgelegt sein.
- Darauf achten, dass der Drucker in aufrechter Position bleibt.
- Heftige Erschütterungen vermeiden.
- Den Drucker beim Absetzen so halten, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Sicherstellen, dass um den Drucker herum ausreichend Freiraum vorhanden ist.

 **Hinweis:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

# Beheben eines Problems

Inhalt dieses Kapitels:

- Druckqualitätsprobleme ..... 200
- Druckerprobleme ..... 201
- Der Drucker reagiert nicht..... 229
- Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden ..... 231
- Aktivieren des USB-Anschlusses ..... 232
- Probleme mit der Netzwerkverbindung ..... 233
- Probleme mit Verbrauchsmaterial..... 236
- Beseitigen von Papierstaus ..... 238
- Probleme mit der Papierzufuhr..... 246
- E-Mail-Probleme ..... 250
- Probleme beim Faxen ..... 251
- Probleme beim Scannen ..... 257
- Probleme mit der Farbqualität ..... 266
- Kontaktieren des Kundendienstes ..... 269

## Druckqualitätsprobleme

Nach dem Bild suchen, das dem Problem hinsichtlich der Druckqualität entspricht, und anschließend auf den nachstehenden Link klicken, um Anweisungen zum Lösen des Problems zu erhalten.

- [Leere oder weiße Seiten](#)
- [Zu dunkler Druck](#)
- [Geisterbilder](#)
- [Grauer oder farbiger Hintergrund](#)
- [Falsche Ränder](#)
- [Zu heller Druck](#)
- [Fehlende Farben](#)
- [Fleckige Drucke und Punkte](#)
- [Papier wellt sich](#)
- [Schiefer oder verzerrter Ausdruck](#)
- [Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder](#)
- [Abgeschnittene Texte oder Bilder](#)
- [Toner lässt sich leicht abwischen](#)
- [Ungleichmäßiger Deckungsgrad](#)
- [Horizontale dunkle Linien](#)
- [Vertikale, dunkle Linien](#)
- [Horizontale weiße Linien](#)
- [Vertikale weiße Linien](#)
- [Sich wiederholende Fehler](#)





# Druckerprobleme

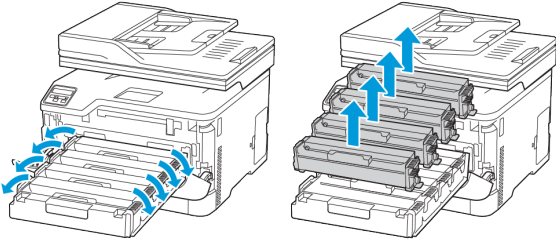
## Druckqualität ist schlecht

### Leere oder weiße Seiten



 **Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**


**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.


Maßnahme	Ja	Nein
<ol style="list-style-type: none"> <li>Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</li> <li>Das Druckmodulfach herausziehen.</li> <li>Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</li> </ol>  <ol style="list-style-type: none"> <li>Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</li> <li>Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>


### Zu dunkler Druck




## Beheben eines Problems

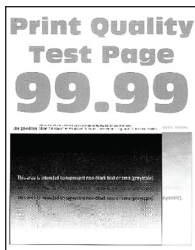
 **Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**



**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Farbanpassung ausführen.</p> <p>Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; Qualität &gt; Erweiterte Bildfunktion &gt; Farbanpassung</b></p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p>	Zu Schritt 2 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Den Toneruftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" verringern.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; Qualität &gt; Toneruftrag.</b></p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p>	Zu Schritt 3 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b></li> </ul> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p>	Zu Schritt 4 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 4</b>	Zu Schritt 5 gehen.	Zu Schritt 6 gehen.

Maßnahme	Ja	Nein
Überprüfen, ob das Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat. Wird auf strukturiertem oder rauem Papier gedruckt?		
<b>Schritt 5</b> 1 Das strukturierte oder raue Papier durch Normalpapier ersetzen. 2 Das Dokument drucken. Ist der Ausdruck zu dunkel?	Zu Schritt 6 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 6</b> 1 Papier aus einem neuen Paket einlegen.  <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Papier in der Originalverpackung aufbewahren, bis es verwendet wird. 2 Das Dokument drucken. Ist der Ausdruck zu dunkel?	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Geisterbilder

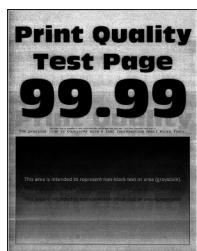



-  **Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.


Maßnahme	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> 1 Die richtige Papiersorte in das Fach legen. 2 Das Dokument drucken. Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?	Zu Schritt 2 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 2</b>	Zu Schritt 3 gehen.	Das Problem wurde behoben.

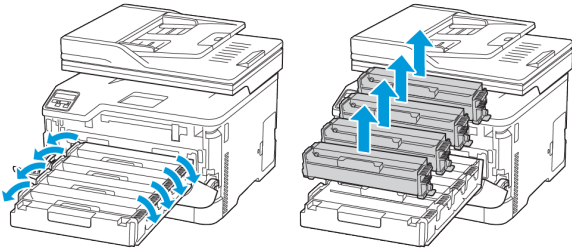
Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Zu <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Papier</b> &gt; <b>Fachkonfiguration</b> &gt; <b>Papierformat/Sorte</b> navigieren.</li> </ul> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p>		
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Farbanpassung ausführen.</p> <p>Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Druck</b> &gt; <b>Qualität</b> &gt; <b>Erweiterte Bildfunktion</b> &gt; <b>Farbanpassung</b>.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p>	Zu Schritt 4 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p> <div data-bbox="268 1128 820 1368" style="text-align: center;"> </div> <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p>	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Grauer oder farbiger Hintergrund



 **Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**


**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Farbanpassung ausführen.</p> <p>Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; Qualität &gt; Erweiterte Bildfunktion &gt; Farbanpassung.</b></p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer oder farbiger Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p>  <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer oder farbiger Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Falsche Ränder




## Beheben eines Problems


Maßnahme	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> 1 Die Papierführungen in die für das eingelegte Papier vorgesehene Position schieben. 2 Das Dokument drucken. Sind die Ränder richtig?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<b>Schritt 2</b> 1 Das Papierformat festlegen. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b> 2 Das Dokument drucken. Sind die Ränder richtig?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 3 gehen.
<b>Schritt 3</b> 1 Das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.  <b>Hinweis:</b> Sicherstellen, dass die Einstellungen dem eingelegten Papier entsprechen. 2 Das Dokument drucken. Sind die Ränder richtig?	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .


## Zu heller Druck



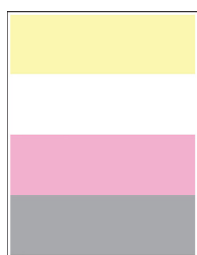
**Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**

**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.


Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Farbanpassung ausführen.</p> <p>Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; Qualität &gt; Erweiterte Bildfunktion &gt; Farbanpassung.</b></p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Den Toneruftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" erhöhen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; Qualität &gt; Toneruftrag.</b></p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Zu Schritt 3 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Deaktivieren des Farbsparmodus.</p> <p>Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Qualität &gt; Farbsparmodus.</b></p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Zu Schritt 4 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b> navigieren.</li> </ul> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Zu Schritt 5 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Überprüfen, ob das Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Wird auf strukturiertem oder rauem Papier gedruckt?</p>	<p>Zu Schritt 6 gehen.</p>	<p>Zu Schritt 7 gehen.</p>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>1 Das strukturierte oder raue Papier durch Normalpapier ersetzen.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Zu Schritt 7 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>1 Papier aus einem neuen Paket einlegen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Papier in der Originalverpackung aufbewahren, bis es verwendet wird.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Zu Schritt 8 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 8</b></p> <p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p> <div data-bbox="268 815 836 1057" data-label="Image"> </div> <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

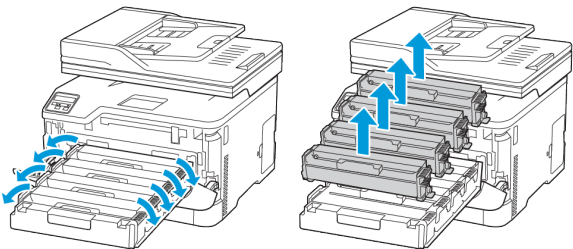
## Fehlende Farben



**Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**

**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.





Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Das Druckmodul der fehlenden Farbe herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p>  <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Fehlen einige Farben auf den Ausdrucken?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Fleckige Drucke und Punkte





**Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**

**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Den Drucker auf ausgelaufene Tonerverunreinigungen überprüfen.</p> <p>Ist der Drucker frei von ausgelaufenem Toner?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b></p> <p>2 Überprüfen, ob die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte dem eingelegten Papier entsprechen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Sicherstellen, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p>	<p>Zu Schritt 4 gehen.</p>	<p>Zu Schritt 3 gehen.</p>


## Beheben eines Problems

Maßnahme	Ja	Nein
Stimmen die Einstellungen überein?		
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" angeben.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Sicherstellen, dass die Einstellungen dem eingelegten Papier entsprechen.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Zu Schritt 4 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>1 Papier aus einem neuen Paket einlegen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Papier in der Originalverpackung aufbewahren, bis es verwendet wird.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Zu Schritt 5 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p> <div data-bbox="268 1218 836 1460"> </div> <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .	Das Problem wurde behoben.

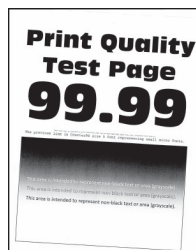
## Papier wellt sich





Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position bringen.</li> <li>2 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Zu Schritt 2 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Wie folgt navigieren:  <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b></li> </ul> </li> <li>2 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Zu Schritt 3 gehen.	Das Problem wurde behoben.



Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Auf der anderen Seite des Papiers drucken.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Das Papier herausnehmen, umdrehen, und es anschließend wieder einlegen.</li> <li>2 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Zu Schritt 4 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Papier aus einem neuen Paket einlegen.</li> </ol> <p> <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Papier in der Originalverpackung aufbewahren, bis es verwendet wird.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>2 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Schiefer oder verzerrter Ausdruck




 **Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**


**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.

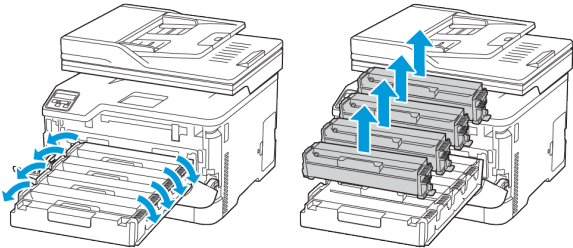
Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position bringen.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Zu Schritt 2 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Papier aus einem neuen Paket einlegen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Papier in der Originalverpackung aufbewahren, bis es verwendet wird.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Zu Schritt 3 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Überprüfen, ob das eingelegte Papier unterstützt wird.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Wenn das Papier nicht unterstützt wird, ein unterstütztes Papier einlegen.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder



 **Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**


**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.

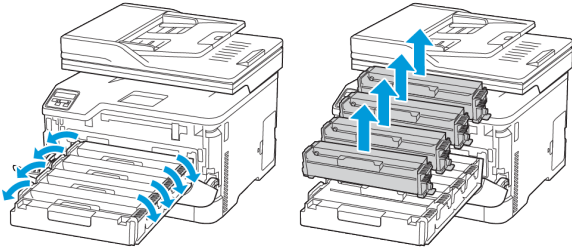
Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p>  <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Gibt der Drucker vollflächige Farb- oder schwarze Bilder aus?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Abgeschnittene Texte oder Bilder



**Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**


**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.


Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position bringen.</li> <li>2 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Zu <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Papier</b> &gt; <b>Fachkonfiguration</b> &gt; <b>Papierformat/Sorte</b> navigieren.</li> </ul> </li> <li>2 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Zu Schritt 3 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</li> <li>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</li> <li>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</li> </ol>  <ol style="list-style-type: none"> <li>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</li> <li>5 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>



## Toner lässt sich leicht abwischen



## Beheben eines Problems

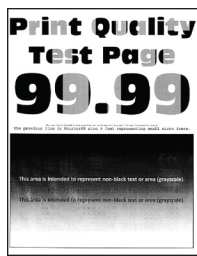
 **Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**

**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b></li> </ul> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	Zu Schritt 2 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Überprüfen, ob das Papiergewicht unterstützt wird.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Wenn das Papiergewicht nicht unterstützt wird, Papier mit einem unterstützten Gewicht einlegen.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	Zu Schritt 3 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Papier aus einem neuen Paket einlegen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Papier in der Originalverpackung aufbewahren, bis es verwendet wird.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .	Das Problem wurde behoben.

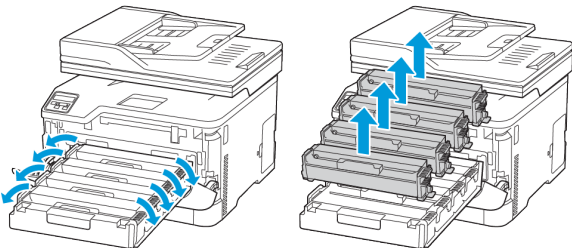


## Ungleichmäßiger Deckungsgrad



**Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**


**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK** drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.


Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p>  <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

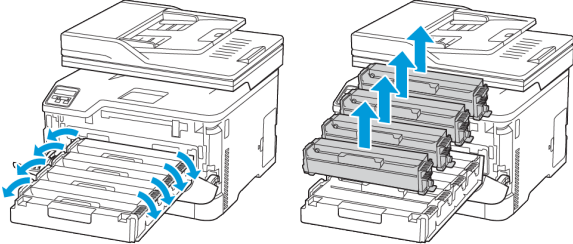
## Horizontale dunkle Linien



## Beheben eines Problems

- Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.
- Wenn weiterhin horizontale, dunkle Striche auf dem Ausdruck zu sehen sind, unter [Sich wiederholende Fehler](#) nachlesen.


Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b> navigieren.</li> </ul> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Erscheinen dunkle Linien auf den Ausdrucken?</p>	Zu Schritt 2 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Papier aus einem neuen Paket einlegen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Papier in der Originalverpackung aufbewahren, bis es verwendet wird.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Erscheinen dunkle Linien auf den Ausdrucken?</p>	Zu Schritt 3 gehen.	Das Problem wurde behoben.


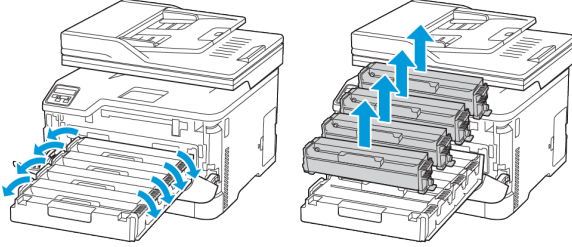
Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</li> <li>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</li> <li>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</li> </ol>  <ol style="list-style-type: none"> <li>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</li> <li>5 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Erscheinen dunkle Linien auf den Ausdrucken?</p>	<p>Zu Schritt 4 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Farbanpassung ausführen. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; Qualität &gt; Erweiterte Bildfunktion &gt; Farbanpassung</b></li> <li>2 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Erscheinen dunkle Linien auf den Ausdrucken?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Vertikale, dunkle Linien



**Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**

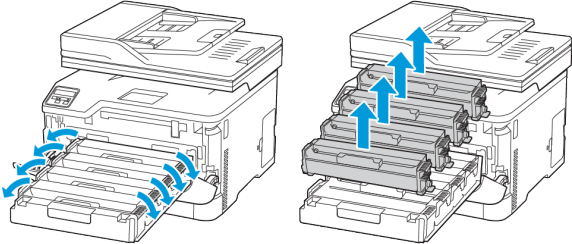
**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Zu <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Papier</b> &gt; <b>Fachkonfiguration</b> &gt; <b>Papierformat/Sorte</b> navigieren.</li> </ul> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien auf?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Papier aus einem neuen Paket einlegen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Papier in der Originalverpackung aufbewahren, bis es verwendet wird.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien auf?</p>	<p>Zu Schritt 3 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p>  <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien auf?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Horizontale weiße Linien





- Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK** drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.
- Wenn weiterhin horizontale, weiße Striche auf dem Ausdruck zu sehen sind, unter [Sich wiederholende Fehler](#) nachlesen.

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Zu <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Papier</b> &gt; <b>Fachkonfiguration</b> &gt; <b>Papierformat/Sorte</b> navigieren.</li> </ul> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale weiße Linien auf?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p>  <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale weiße Linien auf?</p>	<p>Zu Schritt 3 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Farbanpassung ausführen.</p> <p>Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Druck</b> &gt; <b>Qualität</b> &gt; <b>Erweiterte Bildfunktion</b> &gt; <b>Farbanpassung</b></p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale weiße Linien auf?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Vertikale weiße Linien



 **Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**


**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b> navigieren.</li> </ul> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen, ob die empfohlene Papiersorte verwendet wird.</p> <p>1 Die empfohlene Papiersorte in die Papierzuführung einlegen.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Zu Schritt 3 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Die vordere Klappe öffnen und dann fest herunter drücken.</p> <p>2 Das Druckmodulfach herausziehen.</p> <p>3 Die Druckmodule herausnehmen und anschließend wieder einsetzen.</p> <div data-bbox="268 1339 842 1585" style="text-align: center;"> </div> <p>4 Das Druckmodulfach einschieben und dann die Klappe schließen.</p> <p>5 Das Dokument drucken.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Sich wiederholende Fehler



**Hinweis:** Vor Behebung des Problems, die Druckqualitätstestseiten ausdrucken. Am Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten für Druckqualitätstests**

**ausdrucken** navigieren. Bei Druckermodellen ohne Touchscreen  drücken, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Mithilfe von „Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken“ den Abstand zwischen den Wiederholungsfehlern bei den betreffenden Farbseiten messen.</p> <p>2 Überprüfen, ob die sich wiederholenden Fehler auf die folgenden Messungen zutreffen: <b>Druckmodule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 25,70 mm</li> <li>• 35,30 mm</li> <li>• 75,6 mm</li> <li>• 26,7 mm</li> </ul> <p><b>Fixiermodul</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 56,5 mm</li> </ul> <p><b>Transfermodul</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 25,10 mm</li> <li>• 59,70 mm</li> <li>• 28,30 mm</li> <li>• 65 mm</li> <li>• 44 mm</li> </ul> <p>Treffen die sich wiederholenden Fehler auf die folgenden Messungen zu?</p>	<p>Den Abstand notieren und dann <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> kontaktieren.</p>	<p>Den Abstand notieren und dann <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> kontaktieren.</p>




## Druckaufträge werden nicht gedruckt


Maßnahme	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> 1 Im zu druckenden Dokument das Dialogfenster „Drucken“ wählen und prüfen, ob der korrekte Drucker ausgewählt ist. 2 Das Dokument drucken. Wird das Dokument gedruckt?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<b>Schritt 2</b> 1 Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist. 2 Alle Fehlermeldungen beheben, die auf dem Display angezeigt werden. 3 Das Dokument drucken. Wird das Dokument gedruckt?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 3 gehen.
<b>Schritt 3</b> 1 Überprüfen, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind.  Für weitere Informationen im Installationshandbuch des Druckers nachschlagen. 2 Das Dokument drucken. Wird das Dokument gedruckt?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 4 gehen.
<b>Schritt 4</b> 1 Den Drucker ausschalten, etwa 10 Sekunden lang warten und den Drucker dann wieder einschalten. 2 Das Dokument drucken. Wird das Dokument gedruckt?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 5 gehen.
<b>Schritt 5</b> 1 Den Druckertreiber entfernen und neu installieren. 2 Das Dokument drucken. Wird das Dokument gedruckt?	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Langsames Drucken


Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Sicherstellen, dass das Druckerkabel sicher am Drucker und am Computer, den Druckservern, den Optionen oder an einem anderen Netzwerkgerät angeschlossen ist.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Zu Schritt 2 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Sicherstellen, dass der Drucker sich nicht im Stillen Modus befindet.</p> <p>Auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen &gt; Gerät &gt; Wartung &gt; Konfig.menü &gt; Gerätebetrieb &gt; Stillen Modus</b> berühren.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Zu Schritt 3 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Die Druckauflösung je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <p>2 Die Auflösung auf 4800 CQ festlegen.</p> <p>3 Das Dokument drucken.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Zu Schritt 4 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>1 Die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Die Einstellung kann auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b> berühren.</li> <li>• Schwereres Papier wird langsamer bedruckt.</li> <li>• Papier, das schmaler ist als die Formate „Letter“, „A4“</li> </ul>	Zu Schritt 5 gehen.	Das Problem wurde behoben.

Maßnahme	Ja	Nein
<p>und „Legal“ wird eventuell langsamer bedruckt.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>		
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>1 Sicherstellen, dass die Druckereinstellungen für Papierstruktur und Gewicht mit den Eigenschaften des eingelegten Papiers übereinstimmen.</p> <p>Auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Medien-Konfiguration &gt; Druckmedien</b> berühren.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Raue Papierstrukturen und schwereres Papiergewicht können den Druckvorgang verlangsamen.</p> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Zu Schritt 6 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Angehaltene Aufträge entfernen.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Zu Schritt 7 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>1 Sicherstellen, dass der Drucker sich nicht überhitzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Drucker nach einem umfangreichen Druckauftrag abkühlen lassen.</li> <li>• Die empfohlene Umgebungstemperatur für den Drucker beachten. Weitere Informationen siehe <a href="#">Wahl des Druckerstandorts</a>.</li> </ul> <p>2 Das Dokument drucken.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen, ob das richtige Papier verwendet wird.</li> <li>Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte einlegen.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" angeben.</li> </ol> <p> <b>Hinweis:</b> Die Einstellungen können auch am Bedienfeld des Druckers geändert werden. Wie folgt navigieren:  <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte.</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Sicherstellen, dass die Einstellungen dem eingelegten Papier entsprechen.</li> <li>Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p> <p>\</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a></p>

## Der Drucker reagiert nicht

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen, ob das Netzkabel mit der Stromquelle verbunden ist.</p> <p> <b>VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:</b> Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Den Netzschalter einschalten oder den Schutzschalter zurücksetzen.	Zu Schritt 3 gehen.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Zu Schritt 4 gehen.	Den Drucker einschalten.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Die Netztaaste drücken, um den Drucker wieder einzuschalten.	Zu Schritt 5 gehen.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Überprüfen, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	Zu Schritt 6 gehen.	Die Kabel in die richtigen Anschlüsse stecken.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Den Drucker ausschalten, die Hardware-Optionen installieren, und den Drucker anschließend wieder einschalten.</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 7 gehen.

## Beheben eines Problems

Maßnahme	Ja	Nein
<p>Für weitere Informationen in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch nachschlagen.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>		
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Den richtigen Druckertreiber installieren.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 8 gehen.
<p><b>Schritt 8</b></p> <p>Den Drucker ausschalten, etwa 10 Sekunden lang warten und den Drucker dann wieder einschalten.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden

Maßnahme	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> Überprüfen, ob der Drucker derzeit keinen anderen Druck-, Kopier-, Scan- oder Faxauftrag ausführt. Ist der Drucker bereit?	Zu Schritt 2 gehen.	Warten, bis der Drucker den anderen Auftrag beendet hat.
<b>Schritt 2</b> Überprüfen, ob das Flash-Laufwerk unterstützt wird. Weitere Informationen siehe <a href="#">Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen</a> . Wird das Flash-Laufwerk unterstützt?	Zu Schritt 3 gehen.	Ein unterstütztes Flash-Laufwerk anschließen.
<b>Schritt 3</b> Das Flash-Laufwerk entfernen und erneut anschließen. Erkennt der Drucker das Flash-Laufwerk?	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Aktivieren des USB-Anschlusses

Auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **USB** > **USB-Anschluss aktivieren** berühren.




## Probleme mit der Netzwerkverbindung


### Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Maßnahme	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist. Ist der Drucker eingeschaltet?	Zu Schritt 2 gehen.	Den Drucker einschalten.
<b>Schritt 2</b> Sicherstellen, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt. <ul style="list-style-type: none"> <li>Die IP-Adresse auf dem Startbildschirm anzeigen.</li> <li>Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.</li> </ul> Stimmt die IP-Adresse des Druckers?	Zu Schritt 3 gehen.	Die korrekte IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben.
<b>Schritt 3</b> Überprüfen, ob der Browser unterstützt wird: <ul style="list-style-type: none"> <li>Internet Explorer Version 11 oder höher</li> <li>Microsoft Edge</li> <li>Safari Version 6 oder höher</li> <li>Google Chrome™ Version 32 oder höher</li> <li>Mozilla Firefox Version 24 oder höher</li> </ul> Wird der Browser unterstützt?	Zu Schritt 4 gehen.	Einen unterstützten Browser installieren.
<b>Schritt 4</b> Prüfen, ob die Netzwerkverbindung funktioniert. Funktioniert die Netzwerkverbindung?	Zu Schritt 5 gehen.	Administrator verständigen.
<b>Schritt 5</b> Sicherstellen, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen siehe die Dokumentation zum Drucker.	Zu Schritt 6 gehen.	Die Kabelverbindungen überprüfen.

Maßnahme	Ja	Nein
Sind die Kabel fest angeschlossen?		
<b>Schritt 6</b> Überprüfen, ob die Webproxyserver deaktiviert sind. Sind die Webproxyserver deaktiviert?	Zu Schritt 7 gehen.	Administrator verständigen.
<b>Schritt 7</b> Auf den Embedded Web Server zugreifen. Ist der Zugriff auf den Embedded Web Server erfolgreich?	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Der Drucker kann nicht mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden werden

Maßnahme	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> Sicherstellen, dass die Option Aktiver Adapter auf Auto eingestellt ist. Auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen &gt; Netzwerk/Anschlüsse &gt; Netzwerkübersicht &gt; Aktiver Adapter &gt; Auto</b> berühren. Kann der Drucker mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden werden?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<b>Schritt 2</b> Prüfen, ob das korrekte Wi-Fi-Netzwerk ausgewählt ist.  <b>Hinweis:</b> Einige Router verwenden möglicherweise die Standard-SSID. Wird der Drucker mit dem korrekten Wi-Fi-Netzwerk verbunden?	Zu Schritt 4 gehen.	Zu Schritt 3 gehen.
<b>Schritt 3</b> Mit dem korrekten Wi-Fi-Netzwerk verbinden. Weitere Informationen siehe <a href="#">Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk</a> . Kann der Drucker mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden werden?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 4 gehen.

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Den WLAN-Sicherheitsmodus überprüfen.</p> <p>Auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen &gt; Netzwerk/Anschlüsse &gt; WLAN &gt; WLAN-Sicherheitsmodus</b> berühren.</p> <p>Ist der korrekte WLAN-Sicherheitsmodus ausgewählt?</p>	<p>Zu Schritt 6 gehen.</p>	<p>Zu Schritt 5 gehen.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Den korrekten WLAN-Sicherheitsmodus auswählen.</p> <p>Kann der Drucker mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden werden?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Zu Schritt 6 gehen.</p>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Sicherstellen, dass das korrekte Netzwerk-Passwort eingegeben wurde.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Leerstellen, Zahlen und Großbuchstaben im Passwort beachten.</p> <p>Kann der Drucker mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden werden?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>

## Probleme mit Verbrauchsmaterial

### Kassette austauschen, falsche Druckerregion

Druckerregion und Druckmodulregion stimmen nicht überein. Eine Kassette mit der zur Druckerregion passenden Region oder eine weltweit gültige Kassette kaufen, um dieses Problem zu beheben.

Die Seiten zum Qualitätstest ausdrucken, um die Regionseinstellungen des Druckers und des Druckmoduls zu ermitteln. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten zum Qualitätstest drucken.**

- Die erste Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Druckerregion an.
- Die zweite Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Region der Kassette an.


Drucker- und Druckmodulregionen	
Region	Numerischer Code
Weltweit oder nicht definierte Region	0
Nordamerika (USA, Kanada)	1
Europäischer Wirtschaftsraum, Westeuropa, nordische Länder, Schweiz	2
Asien und Pazifikraum	3
Lateinamerika	4
Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	5
Australien, Neuseeland	6
Ungültige Region	9

## Verbrauchsmaterial anderer Hersteller

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Xerox stammen.

Eine optimale Funktionsweise des Xerox-Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Xerox gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien von Xerox verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Xerox-Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

 **Warnung:** Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Um diese Risiken einzeln und insgesamt zu akzeptieren und mit der Verwendung von Verbrauchsmaterial, bei dem es sich nicht um das Original handelt, für den Drucker fortzufahren, am Bedienfeld gleichzeitig die Tasten „X“ und „OK“ drücken und sie 15 Sekunden lang gedrückt halten.

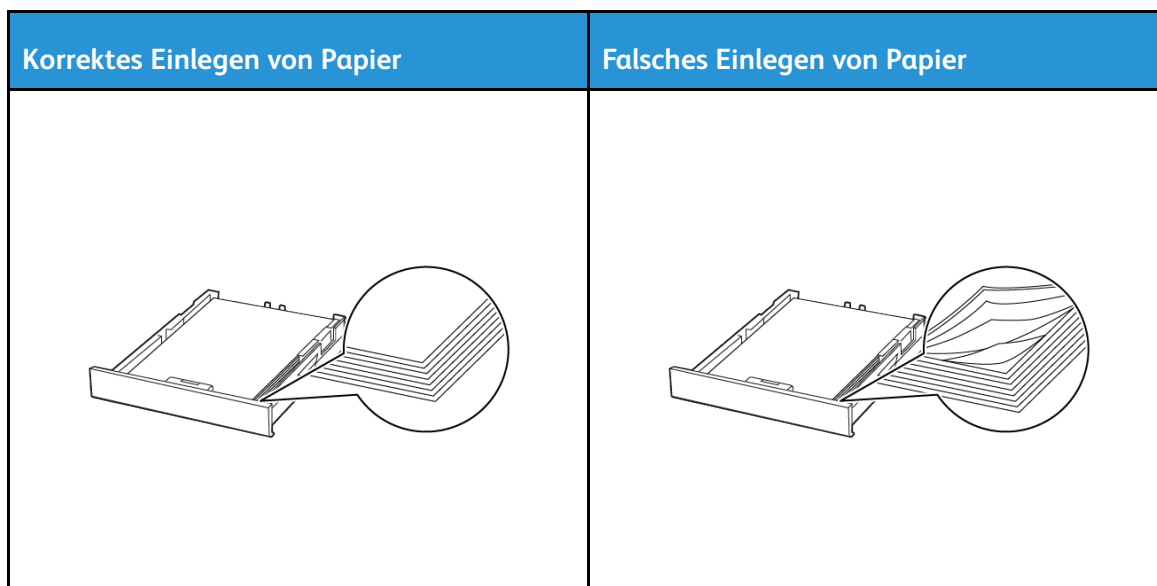
Wenn diese Risiken nicht akzeptiert werden sollen, Verbrauchsmaterialien eines Drittanbieters aus dem Drucker herausnehmen und Original-Verbrauchsmaterialien von Xerox installieren. Weitere Informationen siehe [Verwenden von Originalverbrauchsmaterialien von Xerox](#).

## Beseitigen von Papierstaus

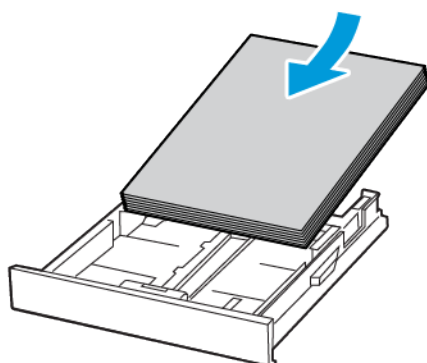
### Vermeiden von Papierstaus

#### Richtiges Einlegen von Papier

- Sicherstellen, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



- Während der Drucker einen Druckauftrag ausführt, kein Papier in ein Fach einlegen oder entfernen.
- Nicht zu viel Papier einlegen. Sicherstellen, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Das Papier nicht in das Fach schieben. Das Papier wie in der Abbildung gezeigt einlegen.



- Sicherstellen, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Nach dem Einlegen des Papiers, das Fach fest in den Drucker einschieben.

## Verwenden von empfohlenem Papier

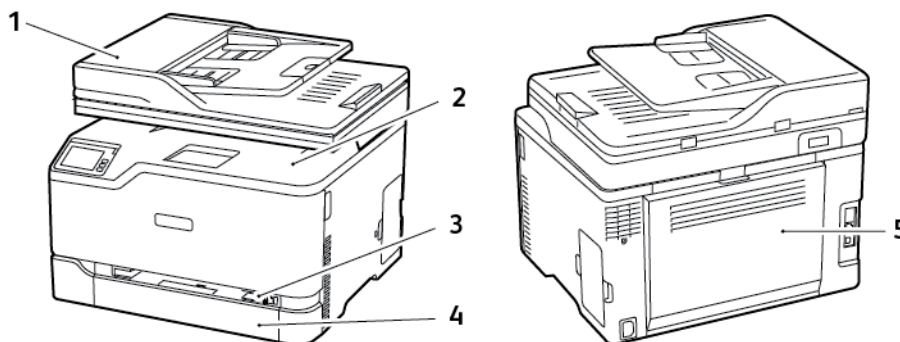
- Nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien empfehlen.
- Kein Papier einlegen, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen biegen, auffächern, und die Kanten angleichen.



- Kein Papier verwenden, das manuell zugeschnitten wurde.
- Keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach einlegen.
- Sicherstellen, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers lagern.

## Erkennen von Papierstaubereichen

- Wenn „Stauassistent“ auf **Ein** gesetzt ist, versucht der Drucker möglicherweise, leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Beseitigen des Staus auszugeben. Die gedruckte Ausgabe auf leere Seiten überprüfen.
- Wenn „Nach Stau“ weiter auf **Ein** oder **Auto** gestellt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.




1. Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
2. Standardausgabefach
3. Manuelle Zufuhr

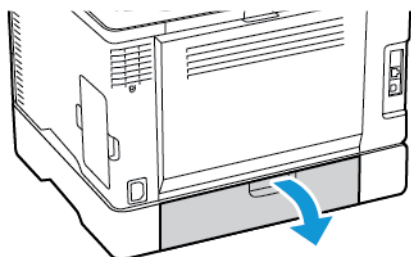
## Beheben eines Problems

4. Standardfach
5. Abdeckung B


# Papierstau im Standardfach

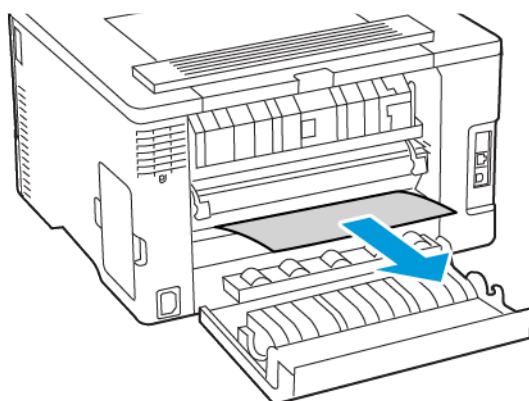
1. Die Klappe B öffnen.

 **VORSICHT – HEISS:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Heiße Komponenten vor der Berührung stets abkühlen lassen, um Verletzungen zu vermeiden.



2. Gestautes Material entfernen.

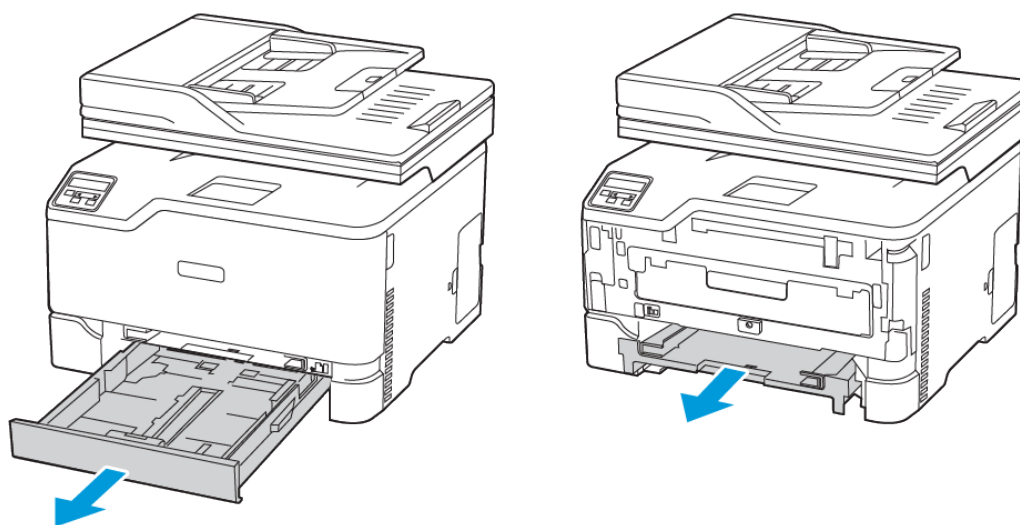
 **Hinweis:** Sicherstellen, dass alle Papierteile entfernt werden.




3. Die Klappe schließen.

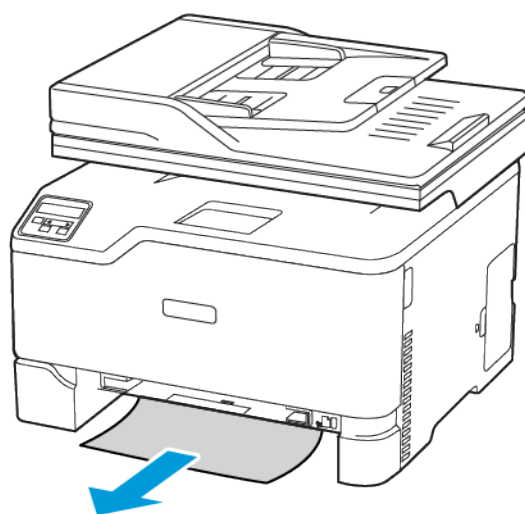


4. Das Fach und die manuelle Zuführung herausnehmen.



5. Gestautes Material entfernen.


 **Hinweis:** Sicherstellen, dass alle Papierteile entfernt werden.

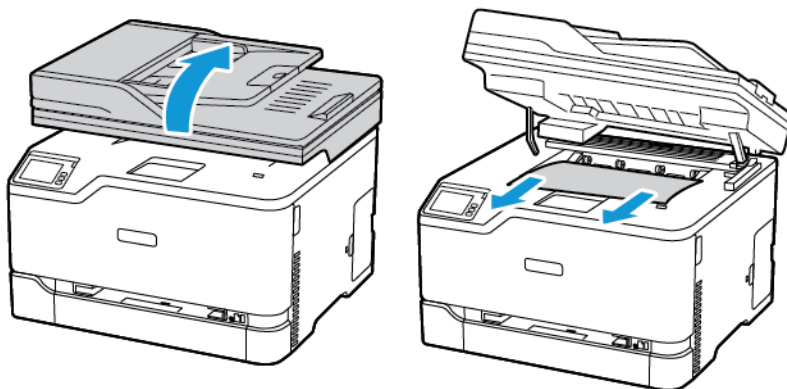


6. Die manuelle Zuführung und das Fach einsetzen.

## Papierstau im Standardausgabefach

1. Den Scanner anheben und das gestaute Papier entfernen.

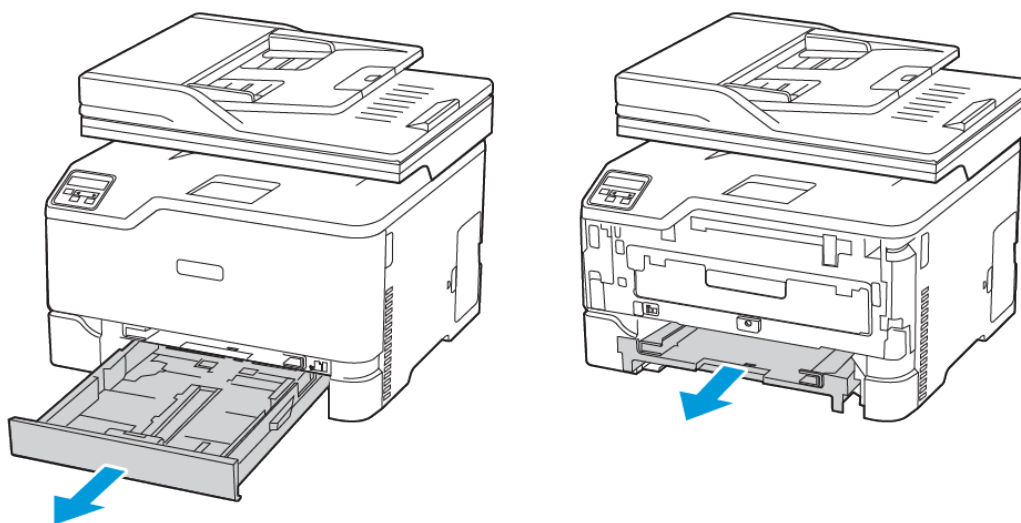
 **Hinweis:** Sicherstellen, dass alle Papierteile entfernt werden.




2. Den Scanner wieder absenken.

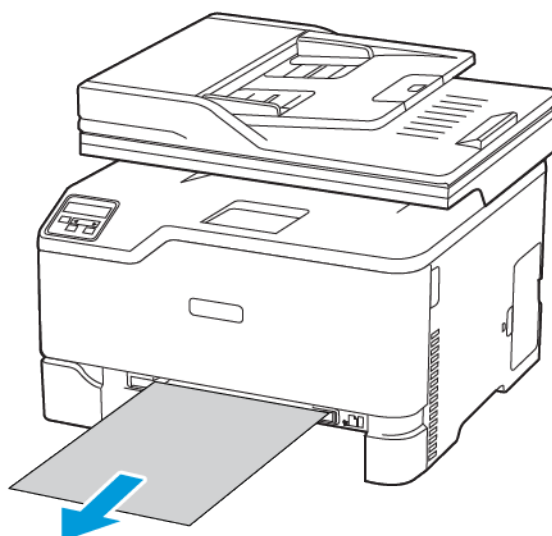
## Papierstau in der manuellen Zuführung

1. Das Fach und die manuelle Zuführung herausnehmen.



2. Gestautes Material entfernen.


 **Hinweis:** Sicherstellen, dass alle Papierteile entfernt werden.

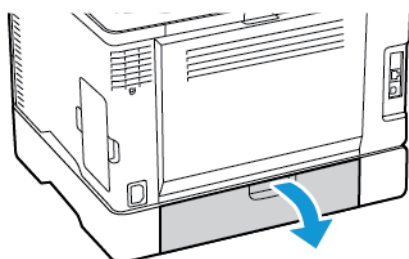


3. Die manuelle Zuführung und das Fach einsetzen.

## Papierstau in Klappe B


1. Die Klappe B öffnen.

 **VORSICHT – HEISS:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Heiße Komponenten vor der Berührung stets abkühlen lassen, um Verletzungen zu vermeiden.

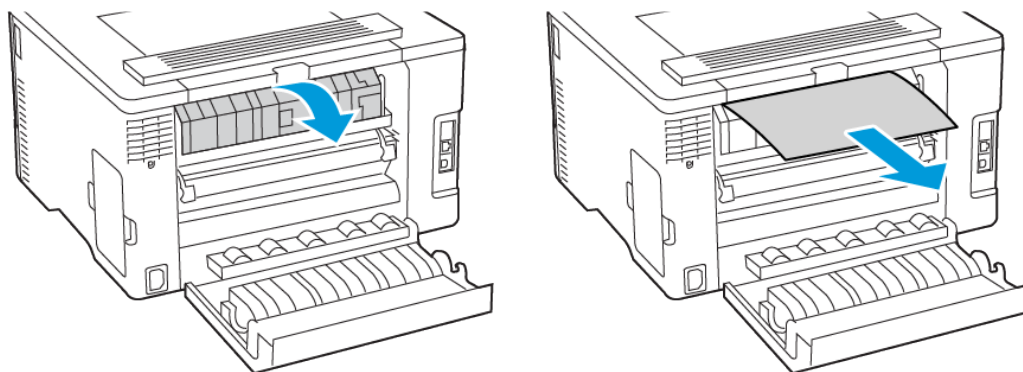


## Beheben eines Problems

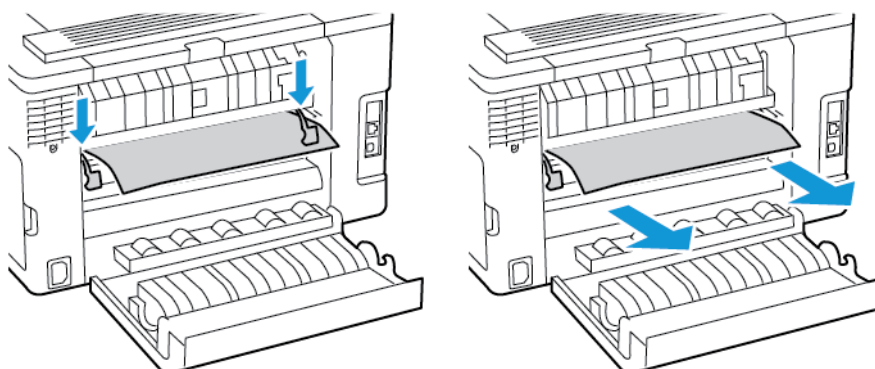
2. Das gestaute Material aus einem der folgenden Bereiche entfernen.

 **Hinweis:** Sicherstellen, dass alle Papierteile entfernt werden.

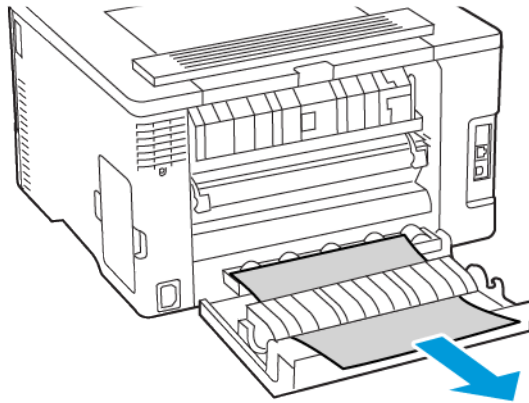
- Fixierbereich



- Unter dem Fixierbereich



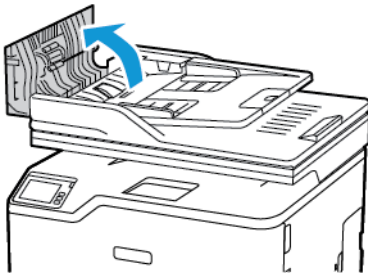
- Duplexeinheit




3. Die Klappe schließen.

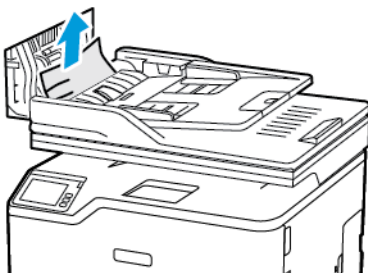
## Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ)

1. Alle Originaldokumente aus dem ADZ-Fach entfernen.
2. Die ADZ-Abdeckung öffnen.



3. Gestautes Material entfernen.


 **Hinweis:** Sicherstellen, dass alle Papierteile entfernt werden.



4. Die ADZ-Abdeckung schließen.

## Probleme mit der Papierzufuhr


### Umschlägen kleben beim Drucken aneinander

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Einen Umschlag verwenden, der in einer trockenen Umgebung gelagert wurde.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p>2 Den Druckauftrag senden.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Sicherstellen, dass die Option „Papiersorte“ auf „Umschlag“ eingestellt ist.</p> <p>Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b></p> <p>2 Den Druckauftrag senden.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Sortiertes Drucken funktioniert nicht

Maßnahme	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> 1 Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; Layout &gt; Sortieren</b> 2 Ein [1,2,1,2,1,2] berühren. 3 Das Dokument drucken. Ist das Dokument richtig sortiert?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<b>Schritt 2</b> 1 Aus dem Dokument, das gedruckt werden soll, das Dialogfeld „Drucken“ öffnen und dort <b>Sortieren</b> auswählen. 2 Das Dokument drucken. Ist das Dokument richtig sortiert?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 3 gehen.
<b>Schritt 3</b> 1 Die Anzahl der zu druckenden Seiten verringern. 2 Das Dokument drucken. Sind die Seiten richtig sortiert?	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Es kommt häufig zu Papierstaus

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Das Fach herausziehen.</li> <li>Überprüfen, ob das Papier richtig eingelegt ist. <ul style="list-style-type: none"> <li>Sicherstellen, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind.</li> <li>Sicherstellen, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>Sicherstellen, nur Papier im empfohlenen Format und der angegebenen Sorte verarbeitet wird.</li> </ul> </li> <li>Das Fach in den Drucker schieben.</li> <li>Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	Zu Schritt 2 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/Sorte</b></li> <li>Das passende Papierformat und die Papiersorte einstellen.</li> <li>Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	Zu Schritt 3 gehen.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Papier aus einem neuen Paket einlegen. <p> <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Papier in der Originalverpackung aufbewahren, bis es verwendet wird.</p> </li> <li>Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .	Das Problem wurde behoben.




## Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Maßnahme	Ja	Nein
<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Gerät</b> &gt; <b>Benachrichtigungen</b> &gt; <b>Stauinhalt-Wiederherstellung</b></li> <li>2 Im Menü „Staubeseitigung“ <b>Ein</b> oder <b>Auto</b> wählen.</li> <li>3 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Werden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## E-Mail-Probleme

### Die Fehlermeldung „SMTP-Server nicht eingerichtet“ ausblenden.

Auf dem Startbildschirm  > **Einstellungen** > **E-Mail** > **E-Mail-Einrichtung** > Fehler „SMTP Server nicht eingerichtet“ **deaktivieren** > **Ein** berühren.

Einen der folgenden Schritte befolgen, damit der Fehler nicht wieder auftritt:

- Die Firmware aktualisieren. Weitere Informationen siehe [Firmware-Aktualisierung](#).
- Die E-Mail-SMTP-Einstellungen konfigurieren. Weitere Informationen siehe [Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen](#).

### Senden von E-Mails nicht möglich

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Sicherstellen, dass die E-Mail-SMTP-Einstellungen richtig konfiguriert sind. Weitere Informationen siehe <a href="#">Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen</a>.</p> <p>Kann eine E-Mail verschickt werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Darauf achten, dass das richtige Passwort verwendet wird. Abhängig vom E-Mail-Provider, das Kontopasswort, App-Passwort oder Authentifizierungs-Passwort eingeben. Weitere Informationen siehe <a href="#">Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen</a>.</p> <p>Kann eine E-Mail verschickt werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 3 gehen.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Sicherstellen, dass der Drucker mit einem Netzwerk und das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.</p> <p>Kann eine E-Mail verschickt werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Probleme beim Faxen

### Die Rufnummer wird nicht angezeigt

Maßnahme	Ja	Nein
<p>Anrufer-ID aktivieren.</p> <p>Auf dem Startbildschirm  <b>Einstellungen &gt; Faxen &gt; Faxeinrichtung &gt; Einstellungen für den Faxempfang &gt; Admin-Steuerung &gt; Anrufer-ID aktivieren.</b></p> <p>Wird die Anrufer-ID angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

### Faxnachrichten können nicht gesendet oder empfangen werden

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Alle Fehlermeldungen beheben, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>Kann ein Fax versendet oder empfangen werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Sicherstellen, dass die Kabelverbindungen der folgenden Geräte ordnungsgemäß angeschlossen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Telefon</li> <li>• Hörer</li> <li>• Anrufbeantworter</li> </ul> <p>Kann ein Fax versendet oder empfangen werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 3 gehen.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Prüfen, ob ein Freizeichen zu hören ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Faxnummer anrufen, um festzustellen, ob sie ordnungsgemäß funktioniert.</li> <li>• Bei Verwendung der Funktion „Wahl im Freisprechmodus“, die Lautstärke erhöhen, um zu prüfen, ob ein Freizeichen zu hören ist.</li> </ul> <p>Ist ein Freizeichen zu hören?</p>	Zu Schritt 5 gehen.	Zu Schritt 4 gehen.

## Beheben eines Problems

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Die Telefonbuchse an der Wand prüfen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Das analoge Telefon direkt an die Telefonbuchse anschließen.</li> <li>2 Auf das Freizeichen warten.</li> <li>3 Wenn kein Freizeichen zu hören ist, ein anderes Telefonkabel verwenden.</li> <li>4 Wenn immer noch kein Freizeichen zu hören ist, das Telefonkabel mit einer anderen Telefonbuchse verbinden.</li> <li>5 Wenn ein Freizeichen zu hören ist, den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose verbinden.</li> </ol> <p>Kann ein Fax versendet oder empfangen werden?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Zu Schritt 5 gehen.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Überprüfen, ob der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Verwendung eines ISDN-Telefondienstes (Integrated Services Digital Network) eine Verbindung mit einem analogen Telefonanschluss eines ISDN-Terminaladapters herstellen. Für weitere Informationen den ISDN-Anbieter kontaktieren.</li> <li>• Bei Verwendung von DSL, ist ein Splitter oder einen Router erforderlich, der analoge Endgeräte unterstützt. Für weitere Informationen den DSL-Anbieter kontaktieren.</li> <li>• Bei Verwendung einer Nebenstellenanlage, vergewissern, dass das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage angeschlossen ist. Wenn kein Anschluss vorhanden ist, sollte für das Faxgerät eine analoge Telefonleitung installiert werden.</li> </ul> <p>Kann ein Fax versendet oder empfangen werden?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Zu Schritt 6 gehen.</p>

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Andere Geräte vorübergehend trennen, und andere Telefondienste deaktivieren.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Andere Geräte (wie Anrufbeantworter, Computer mit Modems oder Telefonkabel-Splitter), die sich zwischen dem Drucker und der Telefonleitung befinden, trennen.</li> <li>2 Die Anklopfunktion und die Voicemail deaktivieren. Für weitere Informationen die Telefongesellschaft kontaktieren.</li> </ol> <p>Kann ein Fax versendet oder empfangen werden?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Zu Schritt 7 gehen.</p>
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Jede Seite des Originaldokuments einzeln einscannen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die Faxnummer wählen.</li> <li>2 Das Dokument scannen.</li> </ol> <p>Kann ein Fax versendet oder empfangen werden?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>

## Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Das Originaldokument ordnungsgemäß in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) einlegen oder auf das Scannerglas.</p> <p>Können Faxnachrichten gesendet werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Die Kurzwahlnummer ordnungsgemäß einrichten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen, ob die Kurzwahlnummer für die Telefonnummer festgelegt ist, die gewählt werden soll.</li> <li>• Die Telefonnummer manuell wählen.</li> </ul> <p>Können Faxnachrichten gesendet werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Sicherstellen, dass Papier im Papiereinzug liegt.</p> <p>Können Faxnachrichten empfangen werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Die Einstellungen der Klingelverzögerung prüfen.</p> <p>Auf dem Bedienfeld <b>Einstellungen &gt; Fax &gt; Faxeinrichtung &gt; Einstellungen für den Faxempfang &gt; Rufzeichen bis Anrufannahme</b> berühren.</p> <p>Können Faxnachrichten empfangen werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 3 gehen.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Wenn der Drucker leere Seiten druckt, siehe <a href="#">Leere oder weiße Seiten</a>.</p> <p>Können Faxnachrichten empfangen werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Nicht zufriedenstellende Druckqualität bei Faxen

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Sicherstellen, dass sich die Druckqualität nicht verschlechtert hat.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Auf dem Bedienfeld <b>Einstellungen &gt; Fehlerbehebung &gt; Seiten für Druckqualitätstests drucken</b> berühren.</li> <li>2 Eventuelle Mängel bei der Druckqualität korrigieren. Weitere Informationen siehe <a href="#">Druckqualität ist schlecht</a>.</li> </ol> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Die Faxübertragungsgeschwindigkeit verringern.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Auf dem Bedienfeld <b>Einstellungen &gt; Fax &gt; Faxeinrichtung &gt; Fax-Empfangseinstellungen &gt; Admin-Steuerung</b> berühren.</li> <li>2 Im Menü „Max. Geschwindigkeit“ eine geringere Übertragungsgeschwindigkeit auswählen.</li> </ol> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>





## Probleme beim Scannen

### Scannen an einen Computer ist nicht möglich

Maßnahme	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> Einen Kopierauftrag ausführen. Ist der Kopierauftrag erfolgreich?	Zu Schritt 3 gehen.	Zu Schritt 2 gehen.
<b>Schritt 2</b> 1 Den Drucker ausschalten, etwa 10 Sekunden warten und ihn dann wieder einschalten. 2 Das Dokument scannen. Kann das Dokument an einen Computer gescannt werden?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 3 gehen.
<b>Schritt 3</b> Die Druckerverbindung überprüfen. 1 Die Netzwerk- Konfigurationsseite drucken. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: <b>Einstellungen</b> > <b>Berichte</b> > <b>Netzwerk</b> > <b>Netzwerk-            Konfigurationsseite</b> . 2 Den Netzwerkstatus prüfen. Ist der Drucker mit einem Netzwerk verbunden?	Zu Schritt 5 gehen.	Zu Schritt 4 gehen.
<b>Schritt 4</b> 1 Den Drucker mit einem Netzwerk verbinden. 2 Das Dokument scannen. Kann das Dokument an einen Computer gescannt werden?	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 5 gehen.
<b>Schritt 5</b> 1 Sicherstellen, dass der Drucker und der Computer mit demselben Netzwerk verbunden sind. 2 Das Dokument scannen. Kann das Dokument an einen Computer gescannt werden?	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Es kann nicht in einen Netzwerkordner gescannt werden

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Erstellen eines Netzwerkordner-Kurzbefehls</p> <p>2 Ein Dokument mit einem Kurzbefehl scannen. Weitere Informationen siehe <a href="#">Scannen an einen Netzwerkordner mithilfe eines Kurzbefehls</a>.</p> <p>Kann ein Dokument gescannt und in einem Netzwerkordner gespeichert werden.</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Sicherstellen, dass Pfad und Format des Netzwerkordners korrekt sind. Beispiel: //server_hostname/ordnername/pfad, wobei „server_hostname“ ein vollqualifizierter Domänenname (FQDN) oder eine IP-Adresse ist.</p> <p>Sind Pfad und Format des Netzwerkordners korrekt?</p>	Zu Schritt 3 gehen.	Zu Schritt 4 gehen.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Sicherstellen, dass Sie eine Schreibberechtigung für den Netzwerkordner haben.</p> <p>Kann ein Dokument gescannt und in einem Netzwerkordner gespeichert werden.</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 4 gehen.

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Aktualisieren eines Netzwerkordner-Kurzbefehls</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Einen Webbrowser öffnen und die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld eingeben. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.</li> <li>• Wird ein Proxyserver verwendet, diesen vorübergehend deaktivieren, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.</li> </ul> </li> <li>2 Auf <b>Kurzbefehle</b> klicken und dann einen Kurzbefehl auswählen. <p> <b>Hinweis:</b> Bei mehreren Kurzbefehltypen „Netzwerkordner“ auswählen.</p> </li> <li>3 In das Feld „Freigabepfad“ den Pfad des Netzwerkordners eingeben. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn der Freigabepfad \server_hostname\ordnername\pfad ist, „//server_hostname/ordnername/pfad“ eingeben.</li> <li>• Bei der Eingabe des Freigabepfads Schrägstriche (/) verwenden.</li> </ul> </li> <li>4 Im Menü „Authentifizierung“ die verwendete Authentifizierungsmethode auswählen. <p> <b>Hinweis:</b> Wenn zur Authentifizierung der zugewiesene Benutzername und das zugehörige Passwort verwendet werden, die Anmeldedaten in die</p> </li> </ol>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Zu Schritt 5 gehen.</p>

## Beheben eines Problems

Maßnahme	Ja	Nein
<p>Felder „Benutzername“ und „Passwort“ eingeben.</p> <p>5 Auf <b>Speichern</b> klicken.</p> <p>Kann ein Dokument gescannt und in einem Netzwerkordner gespeichert werden.</p>		
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Sicherstellen, dass der Drucker und der Netzwerkordner mit demselben Netzwerk verbunden sind.</p> <p>Kann ein Dokument gescannt und in einem Netzwerkordner gespeichert werden.</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Unvollständige Kopien des Dokuments oder Fotos

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Sicherstellen, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>2 Das Dokument oder Foto kopieren.</p> <p>Wird das Dokument oder Foto ordnungsgemäß kopiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Sicherstellen, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.</p> <p>2 Das Dokument oder Foto kopieren.</p> <p>Wird das Dokument oder Foto ordnungsgemäß kopiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

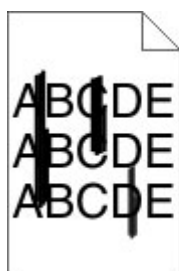
## Scanvorgang war nicht erfolgreich


Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Die Kabelverbindungen überprüfen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sicherstellen, dass das Ethernet- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.</li> <li>2 Den Scanauftrag erneut senden.</li> </ol> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Die Datei überprüfen, die gescannt werden soll.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sicherstellen, dass der Dateiname nicht bereits im Zielordner verwendet wird.</li> <li>2 Sicherstellen, dass das Dokument oder Foto, das gescannt werden soll, nicht in einer anderen Anwendung geöffnet ist.</li> <li>3 Den Scanauftrag erneut senden.</li> </ol> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 3 gehen.
<p><b>Schritt 3</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sicherstellen, dass in den Einstellungen für die Zielkonfiguration entweder das Kontrollkästchen <b>Zeitstempel</b> anfügen oder das Kontrollkästchen <b>Vorhandene Datei überschreiben</b> aktiviert ist.</li> <li>2 Den Scanauftrag erneut senden.</li> </ol> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Schlechte Kopierqualität

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem feuchten, weichen und fusselfreien Tuch reinigen. Falls der Drucker über ein zweites ADZ-Glas innerhalb der ADZ verfügt, muss dieses Glas ebenfalls gereinigt werden.</p> <p>Weitere Informationen siehe <a href="#">Reinigen des Scanners</a>.</p> <p>2 Sicherstellen, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>3 Das Dokument oder Foto kopieren.</p> <p>Ist die Kopierqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Die Qualität des Originaldokuments oder -fotos überprüfen.</p> <p>2 Die Einstellungen der Scanqualität anpassen.</p> <p>3 Das Dokument oder Foto kopieren.</p> <p>Ist die Kopierqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Vertikale, dunkle Streifen beim Scannen von der ADZ



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die Scannerabdeckung öffnen.</p> <p>2 Das ADZ-Glaspad mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch abwischen.</p> <p> <b>Hinweis:</b> Bei einigen Druckermodellen ist dort ein ADF-Glas anstelle eines -Pads.</p> <p>3 Die Scannerabdeckung schließen.</p> <p>4 Das Dokument scannen.</p> <p>Weisen die gescannten Dokumente vertikale Streifen auf?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>


## Scanner lässt sich nicht schließen

Maßnahme	Ja	Nein
<p>Die störenden Objekte, die ein Schließen der Abdeckung verhindern, entfernen.</p> <p>Ließ sich die Scannerabdeckung ordnungsgemäß schließen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>

## Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab

Maßnahme	Ja	Nein
<p>Alle anderen Anwendungen schließen, die den Scanvorgang behindern.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange oder stürzt der Computer ab?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Scanner antwortet nicht

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>1 Überprüfen, ob das Netzkabel ordnungsgemäß mit dem Drucker und der Stromquelle verbunden ist.</p> <p> <b>VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR:</b> Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>2 Das Dokument kopieren oder scannen.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 2 gehen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>1 Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>2 Alle Fehlermeldungen beheben, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>3 Das Dokument kopieren oder scannen.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Zu Schritt 3 gehen.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>1 Den Drucker ausschalten, etwa 10 Sekunden lang warten und den Drucker dann wieder einschalten.</p> <p>2 Das Dokument kopieren oder scannen.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a> .

## Anpassen der Scanner-Registrierung

1. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Scannerkonfiguration > Manuelle Scanner-Registrierung**
2. **Druckschnelltest** berühren.
3. Die Druckschnelltestseite auf das Scannerglas legen und dann **Flachbettregistrierung** berühren.
4. **Kopierschnelltest** berühren.
5. Die Schnellkopietestseite mit der Vorlage vergleichen.




**Hinweis:** Wenn sich die Ränder der Testseite vom Originaldokument unterscheiden, den linken und den oberen Rand anpassen.



6. [Schritt 4](#) und [Schritt 5](#) wiederholen, bis die Ränder der Testseite weitestgehend mit den des Originaldokuments übereinstimmen.

## Anpassen der ADZ-Registrierung

1. Am Bedienfeld wie folgt navigieren: **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Scannerkonfiguration > Manuelle Scanner-Registrierung.**
2. **Druckschnelltest** berühren.
3. Die Schnelldrucktestseite in das ADZ-Fach legen.
4. **Registrierung vordere ADZ** oder **Registrierung hintere ADZ** berühren.
  - Ausrichtung der ADZ-Vorderseite: Die Testseite mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentenzuführen legen.
  - Ausrichtung der ADZ-Vorderseite: Die Testseite mit der bedruckten Seite nach unten und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentenzuführen legen.
5. **Kopierschnelltest** berühren.
6. Die Schnellkopietestseite mit der Vorlage vergleichen.  
 **Hinweis:** Wenn sich die Ränder der Testseite vom Originaldokument unterscheiden, die horizontale Anpassung und den oberen Rand anpassen.
7. Schritt 3 und Schritt 4 wiederholen, bis die Ränder der Kopierschnelltestseite weitestgehend mit denen des Originaldokuments übereinstimmen.

## Probleme mit der Farbqualität

### Ändern der Farben im Ausdruck

1. Auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktion > Farbkorrektur** berühren.
2. Im Menü „Farbkorrektur“ **Manuell > Farbanpassung Inhalt** berühren.
3. Die entsprechenden Farbumwandlungseinstellung wählen.

Objekttyp	Farbumwandlungstabellen
RGB-Bild RGB-Text RGB-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leuchtend:</b> Generiert leuchtendere, gesättigtere Farben und kann auf alle eingehenden Farbformate angewendet werden.</li> <li>• <b>sRGB Bildschirm:</b> Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Die Verwendung des schwarzen Toner ist für das Drucken von Fotos optimiert.</li> <li>• <b>Anz. - Echtes Schwarz:</b> Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Diese Einstellung verwendet ausschließlich schwarzen Toner, um alle möglichen neutralen Graustufen zu erzeugen.</li> <li>• <b>sRGB Leuchtend:</b> Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbanpassung. Die Verwendung des schwarzen Toner ist für den Druck von Geschäftsgrafiken optimiert.</li> <li>• <b>Aus</b></li> </ul>
CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>US-CMYK:</b> Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der SWOP-Farbausgabe (Specifications for Web Offset Publishing) erzielt.</li> <li>• <b>Euro-CMYK:</b> Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt.</li> <li>• <b>Leuchtend CMYK:</b> Erhöht die Farbsättigung für die US-CMYK-Farbumwandlungstabelle.</li> <li>• <b>Aus</b></li> </ul>

## Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck

### Was ist die RGB-Farbdarstellung?

Die RGB-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand der Intensität von rotem, grünem und blauem Licht beschrieben werden, das zur Erzeugung einer bestimmten Farbe verwendet wird. Rotes, grünes und blaues Licht kann in unterschiedlicher Intensität überlagert werden, um ein breites Spektrum an Farben zu erzeugen, die in der Natur vorkommen. Computerbildschirme, Scanner und Digitalkameras nutzen diese Methode zum Anzeigen von Farben.

### Was ist die CMYK-Farbdarstellung?

Die CMYK-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand des Anteils an Cyan, Magenta,

Gelb und Schwarz beschrieben werden, der zur Wiedergabe einer bestimmten Farbe verwendet wird. Tinten oder Toner in Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz können in unterschiedlichen Mengen gedruckt werden, um ein breites Spektrum an Farben darzustellen, die in der Natur vorkommen. Druckmaschinen, Tintenstrahldrucker sowie Farblaserdrucker erzeugen auf diese Weise Farben.

### **Wie werden die Farben in einem zu druckenden Dokument angegeben?**

Softwareprogramme werden verwendet, um die Dokumentfarbe über RGB- bzw. CMYK-Farbkombinationen anzugeben und sie zu verändern. Weitere Informationen sind in der Hilfe des Softwareprogramms zu finden.

### **Woher weiß der Drucker, welche Farbe er drucken soll?**

Beim Drucken eines Dokuments, werden Informationen zum Typ und zur Farbe der einzelnen Objekte an den Drucker gesendet und durch Farbumwandlungstabellen geleitet. Die Farbe wird dann in die entsprechende Menge von Cyan-, Magenta-, Gelb- und Schwarz-Toner umgesetzt, die zur Erzeugung der gewünschten Farbe notwendig ist. Die jeweilige Anwendung der Farbumwandlungstabellen wird von den Objektinformationen bestimmt. So kann beispielsweise eine bestimmte Farbumwandlungstabelle auf Texte angewendet werden, während eine andere Farbumwandlungstabelle auf Fotos angewendet wird.

### **Was versteht man unter der manuellen Farbanpassung?**

Ist die manuelle Farbanpassung aktiviert, verwendet der Drucker die benutzerdefinierten Farbumwandlungstabellen zur Objektverarbeitung. Manuelle Farbkorrektureinstellungen hängen von dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder) ab. Sie sind auch je nach der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen) spezifisch. Wie man eine andere Farbumwandlungstabelle manuell anwendet, siehe unter [Ändern der Farben im Ausdruck](#).

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Sie ist auch dann nicht zu empfehlen, wenn die Farbanpassung durch das Softwareprogramm bzw. das Betriebssystem gesteuert wird. Bei den meisten Dokumenten wird die bevorzugte Farbe erzeugt, wenn die "Automatische Farbanpassung" ausgewählt ist.

### **Wie erhalte ich eine bestimmte Farbe (z. B. eine Farbe in einem Unternehmens-Logo)?**

Über das Druckermenü "Qualität" kann aus neun verschiedenen Farbmustervorlagen ausgewählt werden. Diese Vorlagen sind ebenfalls über die Farbmusterseite des Embedded Web Servers zugänglich. Die Auswahl einer Vorlage erzeugt mehrseitige Ausdrücke, die aus hunderten von Farbfeldern bestehen. Jedes Feld enthält eine CMYK- bzw. RGB-Kombination, je nach ausgewählter Tabelle. Die Farbe der einzelnen Felder wird durch das Durchleiten der auf dem Feld angegebenen CMYK- bzw. RGB-Kombination durch die ausgewählte Farbumwandlungstabelle erzeugt.

Auf den Farbmustervorlagen kann das Feld identifiziert werden, dessen Farbe der gewünschten Farbe am ehesten entspricht. Die auf dem Feld angegebene Farbkombination kann dann zum Ändern der Objektfarbe in einem Softwareprogramm verwendet werden. Weitere Informationen sind in der Hilfe des Softwareprogramms zu finden. Unter Umständen ist eine manuelle Farbanpassung zur Verwendung der ausgewählten Farbumwandlungstabelle für bestimmte Objekte erforderlich.

Die Auswahl der Farbmustervorlage für ein bestimmtes Farbübereinstimmungsproblem hängt von folgenden Faktoren ab:

- der verwendeten Einstellung für die Farbanpassung ("Auto", "Aus" oder "Manuell")
- dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder)
- der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen)

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Einige

Softwareprogramme passen die im Softwareprogramm angegebenen RGB- bzw. CMYK-Kombinationen mittels Farbverwaltung an. In diesen Fällen entspricht die gedruckte Farbe unter Umständen nicht exakt der Farbe auf den Farbmusterseiten.

## Ausdruck erscheint verfärbt

Maßnahme	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Farbanpassung ausführen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Qualität &gt; Erweiterte Bildfunktion &gt; Farbanpassung</b> berühren.</li> <li>2 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Erscheint der Ausdruck verfärbt?</p>	<p>Zu Schritt 2 gehen.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b> Farbabstimmung ausführen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Qualität &gt; Erweiterte Bildfunktion &gt; Farbabstimmung</b> berühren.</li> <li>2 Die Einstellungen anpassen.</li> <li>3 Das Dokument drucken.</li> </ol> <p>Erscheint der Ausdruck verfärbt?</p>	<p>Siehe <a href="#">Kontaktieren des Kundendienstes</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Kontaktieren des Kundendienstes

Vor dem Kontaktieren des Kundendienstes sicherstellen, dass die folgenden Informationen vorliegen:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Um Support per E-Mail oder Chat zu erhalten, die Support-Dokumentation nach der Problemlösung zu durchsuchen oder auf Treiber und andere Downloads zuzugreifen, [www.xerox.com](http://www.xerox.com) aufrufen, auf den Link **Kunden-Support** klicken und nach dem betreffenden Produkt suchen.

Technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den USA oder Kanada [www.xerox.com/supplies](http://www.xerox.com/supplies) aufrufen. Hinweise für andere Länder oder Regionen sind bei dem Fachhändler erhältlich, bei dem der gekauft wurde.



# A

## Gesetzliche Bestimmungen


Dieser Anhang enthält:

- Grundlegende Bestimmungen ..... 272
- Gesetzliche Vorschriften zum Kopierbetrieb ..... 282
- Material-Sicherheitsdatenblätter ..... 285

## Grundlegende Bestimmungen

### Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

 **Hinweis:** Einige Modi gelten möglicherweise nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einseitig, Schwarzweiß: 49</li><li>• Einseitig, Farbe: 51</li><li>• Beidseitig, Schwarzweiß: 49</li><li>• Beidseitig, Farbe: 50</li></ul>
Scannen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schwarzweiß: 46 (ohne Fax), 50 (mit Fax)</li><li>• Farbe: 40 (ohne Fax), 44 (mit Fax)</li></ul>
Kopieren	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schwarzweiß: 50 (ohne Fax), 53 (mit Fax)</li><li>• Farbe: 49</li></ul>
Bereit	14

### Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Vor dem Berühren der Bereiche um diese Symbole zuerst einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berühren.

Zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladung bei der Durchführung von Wartungsarbeiten, zum Beispiel das Entfernen von Papierstaus oder die Ersetzung von Verbrauchsmaterial, den freiliegenden Metallrahmen des Druckers berühren, bevor auf den Innenbereich des Druckers zugegriffen oder dieser Bereich berührt wird, selbst wenn das Symbol nicht vorhanden ist.

### ENERGY STAR



Alle Xerox-Produkte mit dem ENERGY STAR-Symbol auf dem Produkt oder einem Startbildschirm erfüllen ab dem Herstellungsdatum nachweislich die ENERGY STAR-Anforderungen der US-Umweltschutzbehörde (Environmental Protection Agency, EPA).



## Temperaturinformationen

Betriebstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	10 bis 32,2 °C bei relativer Luftfeuchtigkeit von 8 bis 80 % -40 bis 40 °C bei relativer Luftfeuchtigkeit von 8 bis 80 %
Langfristige Aufbewahrung von Drucker, Kassette oder Belichtungseinheit <sup>1</sup>	Maximale Feuchttemperatur <sup>2</sup> : 26,7 °C Nicht kondensierende Umgebung
Kurzfristiger Versand von Drucker, Kassette oder Belichtungseinheit	-40 bis 40 °C
<p><sup>1</sup> Die Haltbarkeit von Verbrauchsmaterialien beträgt etwa 2 Jahre. Diese Angabe basiert auf Aufbewahrung in einer Standard-Büroumgebung bei 22 °C und 45 % Luftfeuchtigkeit.</p> <p><sup>2</sup> Die Feuchttemperatur wird von der Lufttemperatur und der relativen Feuchte bestimmt.</p>	

## Información de la energía de México

- Consumo de energía en operación: 385 Wh
- Consumo de energía en modo de espera: 0,1 Wh
- Cantidad de producto por unidad de energía consumida: 3,74 páginas/Wh

## Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.


Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet. Der Drucker verfügt über eine Druckkopfeinheit, die nicht gewartet werden kann und mit einem Laser mit den folgenden Spezifikationen ausgestattet ist:

- Klasse: IIIb (3b) AlGaAs
- Nennausgangsleistung (Milliwatt): 8
- Wellenlänge (Nanometer): 770-800

## Elektrische Anschlusswerte

### Leistungsaufnahme des Produkts

In der folgenden Tabelle wird die Leistungsaufnahme des Produkts aufgezeigt.

 **Hinweis:** Einige Modi gelten möglicherweise nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Leistungsaufnahme (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	Einseitig: 385 Beidseitig: 260
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	385
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	22 (ohne Fax), 24 (mit Fax)
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	17
Sleep-Modus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	1,1
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	–
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0,1

Bei den in der vorhergehenden Tabelle aufgeführten Werten handelt es sich um zeitgemittelte Messungen. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

## Sleep-Modus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als Ruhemodus bezeichnet wird. Im Ruhemodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Ruhemodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als Zeitlimit für den Ruhemodus bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.



**Hinweis:** Werksseitig ist das Zeitlimit für den Ruhemodus des Produkts auf 15 Minuten eingestellt.

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn die Druckgeschwindigkeit bei 30 Seiten pro Minute oder weniger liegt, kann das Zeitlimit auf maximal 60 Minuten eingestellt werden. Wenn das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

## Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der Ruhemodus genannt wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher heruntergefahren.

Die Ruhemodus kann über eine der folgenden Methoden aktiviert werden:

- Verwenden des Zeitlimits für den Ruhemodus
- Verwenden von „Energimodi planen“



**Hinweis:** Die Werkseinstellung des Zeitlimits für den Ruhezustand für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen ist 3 Tage.

Die Zeit, die der Drucker wartet, nachdem ein Auftrag gedruckt wurde und bevor er in den Ruhemodus wechselt, kann auf einen Zeitraum zwischen einer Stunde und einem Monat eingestellt werden.

## Ausgeschalteter Zustand

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

## Gesamter Energieverbrauch

Manchmal ist es sinnvoll, den gesamten Energieverbrauch des Produkts abzuschätzen. Da die Energieverbrauchswerte in der Einheit Watt angegeben werden, muss der Energieverbrauch mit der Zeit multipliziert werden, die das Produkt in den einzelnen Modi verbringt. Auf diese Weise kann der gesamte Energieverbrauch berechnet werden. Beim gesamten Energieverbrauch des Produkts handelt es sich um die Summe der Energieverbrauchswerte für die einzelnen Modi.

## Rechtliche Hinweise zur Telekommunikation

### Rechtliche Hinweise zu Telekommunikationsendgeräten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Hinweise zu Produkten, die mit analogen Faxkarten ausgestattet sind.

### Hinweis auf die FCC-Anforderungen für Nutzer des Fernsprechnetzes der USA

Dieses Gerät entspricht den FCC-Vorschriften Part 68 und den Anforderungen des Administrative Council for Terminal Attachments (ACTA). Auf der Rückseite dieses Geräts befindet sich ein Aufkleber mit u. a. einer Produkt-ID im Format US:AAAEQ##TXXXX. Diese Nummer muss gegebenenfalls der Telefongesellschaft mitgeteilt werden.

Dieses Gerät verwendet den USOC RJ-11C-Stecker (Universal Service Order Code).

Der Stecker und die Buchse, mit denen dieses Gerät an die Steckdose und an das Telefonnetz angeschlossen werden, müssen mit den Vorschriften unter FCC Part 68 und den Anforderungen der ACTA übereinstimmen. Beim Anschluss dieses Geräts an das öffentliche Fernsprechnet ein kompatibles 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher verwenden. Weitere Informationen hierzu enthält die Installationsanleitung.

Mithilfe der REN (Ringer Equivalence Number, Rufäquivalenzzahl) wird die Anzahl der Geräte festgelegt, die an eine Telefonleitung angeschlossen werden dürfen. Zu viele RENs auf einer Telefonleitung können dazu führen, dass die Geräte bei einem eingehenden Anruf nicht klingeln. In den meisten, jedoch nicht in allen Gebieten, darf die Anzahl der RENs fünf (5,0) nicht überschreiten. Auskünfte zur Anzahl der Geräte, die gemäß der Gesamtanzahl der RENs an eine Leitung angeschlossen werden dürfen, gibt die Telefongesellschaft. Für Produkte, die nach dem 23. Juli 2001 zugelassen wurden, ist die REN Bestandteil der Produkt-ID und hat das Format: US:AAAEQ##TXXXX. Die durch ## dargestellte Ziffern sind die REN ohne Dezimalkomma (z. B. 03 ist eine REN von 0,3). Bei älteren Produkten ist die REN separat auf dem Aufkleber aufgeführt.

Wenn dieses Gerät das Telefonnetz beschädigt, wird die Telefongesellschaft im Voraus über eine eventuelle Unterbrechung des Fernsprechdienstes informieren. Wenn eine vorherige Benachrichtigung jedoch nicht durchführbar ist, wird der Kunde von der Telefongesellschaft so bald wie möglich in Kenntnis gesetzt. Außerdem wird der Kunde auf das Recht auf Beschwerde bei der FCC hingewiesen.

Die Telefongesellschaft kann Änderungen an ihren Einrichtungen, Geräten, am Betrieb oder an ihren Prozeduren vornehmen, die sich auf den Betrieb dieses Geräts auswirken können. In einem derartigen Fall wird die Telefongesellschaft den Kunden zuvor benachrichtigen, damit dieser für den Erhalt des unterbrechungsfreien Betriebs die erforderlichen Modifikationen vornehmen kann.

## Gesetzliche Bestimmungen

Wenn Störungen bei diesem Xerox-Gerät auftreten, bezüglich Reparatur- oder Garantieinformationen den Händler kontaktieren, bei dem das Gerät gekauft wurde. Wenn das Gerät das Telefonnetz beschädigt, wird der Benutzer möglicherweise von der Telefongesellschaft aufgefordert, das Gerät vom Netz zu trennen, bis das Problem behoben ist.

Dieses Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Für Reparatur- oder Garantieinformationen den Händler kontaktieren, bei dem das Gerät gekauft wurde.

Die Verbindung zu einer Gemeinschaftsleitung unterliegt den entsprechenden Tarifen. Informationen sind von der State Public Utility Commission, der Public Service Commission oder der Corporation Commission erhältlich.

Wenn die Wohnung über speziell verkabelte Alarmgeräte verfügt, die an die Telefonleitung angeschlossen sind, sicherstellen, dass die Installation dieses Geräts die Alarmgeräte nicht deaktiviert. Informationen darüber, durch welche Elemente sich die Alarmgeräte deaktivieren lassen, sind bei der Telefongesellschaft oder einem qualifizierten Installationstechniker erhältlich.

Gemäß des Telephone Consumer Protection Act von 1991 ist es rechtlich nicht zulässig, einen Computer oder ein anderes elektronisches Gerät, einschließlich Faxgeräte, zum Senden von Nachrichten zu verwenden, es sei denn, die Nachricht enthält klar und deutlich am oberen oder unteren Rand jeder übertragenen Seite oder auf der ersten Seite der Übertragung das Datum und die Uhrzeit des Sendevorgangs sowie eine Identifikation des Unternehmens oder einer anderen Organisation oder einer Person, das bzw. die die Nachricht sendet, sowie die Telefonnummer des Absenders oder des Unternehmens, der Organisation oder einer Person. (Bei der angegebenen Telefonnummer darf es sich nicht um eine 900er-Nummer oder um eine andere Nummer handeln, für die Gebühren anfallen, die die Gebühren für Orts- oder Ferngespräche überschreiten.)

Genauere Einzelheiten zur Programmierung dieser Information in das Faxgerät enthält die Benutzerdokumentation.

## Hinweis für Nutzer des Fernsprechnetzes in Kanada

Dieses Produkt erfüllt die geltenden technischen Spezifikationen der kanadischen ISED-Normen (Innovation, Science and Economic Development).

Der Anrufbelastungersatzwert (Ringer Equivalence Number, REN) dient zur Ermittlung der Anzahl der an eine Telefonleitung angeschlossenen Geräte. Der Abschluss einer Schnittstelle kann aus einer beliebigen Kombination von Geräten bestehen, solange die Summe der RENs aller Geräte nicht mehr als fünf beträgt. Die REN befindet sich auf dem Produktaufkleber.

Dieses Gerät verwendet CA11A-Telefonbuchsen.

### **Avis Réservé aux Utilisateurs du Réseau Téléphonique du Canada**

Ce produit est conforme aux spécifications techniques d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada.

Le numéro REN (ringer equivalence number: numéro d'équivalence de sonnerie) indique le nombre maximum d'appareils pouvant être connectés à l'interface téléphonique. En bout de ligne, le nombre d'appareils qui peuvent être connectés n'est pas directement limité, mais la somme des REN de ces appareils ne doit pas dépasser cinq. Le numéro REN est indiqué sur l'étiquette produit.

Cet équipement utilise des prises de téléphone CA11A.

## Hinweis für Nutzer des Fernsprechnetzes in Neuseeland

Die nachfolgenden Abschnitte enthalten Sonderbedingungen für die Nutzung des Faxdienstes. Die Erteilung einer Genehmigung für den Betrieb im Netz der Telecom („Telepermit“) für jede Art von Endgerät besagt nur, dass dieses Gerät die Mindestanforderungen für den Anschluss an das Telecom-Netz erfüllt. Dies stellt weder eine Produktempfehlung seitens Telecom noch irgendeine Form

von Garantie dar. Darüber hinaus wird dadurch nicht zugesichert, dass das Produkt mit allen anderen durch Telepermit zugelassenen Geräten eines anderen Herstellers oder Modells einwandfrei funktionieren wird. Dies besagt auch nicht, dass das Produkt mit allen Diensten des Telecom-Netzes kompatibel ist.

Dieses Gerät darf nicht für den automatischen Anruf des Telecom-Notrufdienstes (111) eingerichtet werden.

Dieses Gerät stellt möglicherweise keine effektive Übergabe eines Anrufs an ein anderes Gerät bereit, das an dieselbe Leitung angeschlossen ist.

Dieses Gerät darf unter keinen Umständen so verwendet werden, dass es eine Belästigung für andere Telecom-Kunden darstellt.

Unter allen Betriebsbedingungen ist dieses Gerät nicht in der Lage, bei Geschwindigkeiten, die die Auslegung des Geräts überschreiten, richtig zu funktionieren. Sollten in derartigen Fällen Probleme auftreten, übernimmt die Telecom hierfür keine Verantwortung.

Das von diesem Gerät verwendete dekadische Wahlverfahren (Impulswahlverfahren) ist für den Einsatz im Telecom-Netz in Neuseeland ungeeignet.

Für einen störungsfreien Betrieb darf die Gesamtanzahl der RENs (Ringer Equivalence Number, Rufäquivalenzzahl) aller Geräte, die parallel an dieselbe Leitung angeschlossen sind, 5 nicht überschreiten. Die REN dieses Geräts befindet sich auf dem Aufkleber.

Dieses Gerät verwendet einen RJ-11C-Modularstecker. Ein BT-Adapter ist gegebenenfalls erhältlich bei dem Händler, bei dem das Gerät gekauft wurde.

Einige Parameter, die für die Konformität mit dem Telepermit der Telecom erforderlich sind, sind von dem Gerät abhängig, das an dieses Gerät angeschlossen ist. Das zugehörige Gerät ist so einzurichten, dass es für die Konformität mit den Angaben der Telecom innerhalb folgender Beschränkungen arbeitet:

- Es dürfen nicht mehr als 10 Anrufversuche an dieselbe Nummer innerhalb von 30 Minuten für eine einzelne manuelle Anrufeinleitung stattfinden und
- das Gerät muss zwischen dem Ende eines Versuchs und dem Beginn des nächsten Anrufversuchs mindestens 30 Sekunden lang aufliegen.
- Das Gerät muss sicherstellen, dass automatische Anrufe an verschiedene Nummern so beabstandet sind, dass zwischen dem Ende eines Anrufversuchs und dem Beginn eines anderen Versuchs mindestens 5 Sekunden liegen.

## Verwendung dieses Produkts in Deutschland

Für dieses Produkt muss ein deutscher Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung für jede Leitung installiert werden, über die in Deutschland Zeitsteuertakte übertragen werden. Zeitsteuertakte sind in analogen Leitungen in Deutschland möglicherweise nicht vorhanden. Der Teilnehmer kann die Bereitstellung von Zeitsteuertakten veranlassen oder beim deutschen Netzanbieter telefonisch deren Deaktivierung beantragen. Im Regelfall werden Zeitsteuertakte nur dann bereitgestellt, wenn dies vom Teilnehmer bei der Installation ausdrücklich erwünscht wird.

## Verwendung dieses Produkts in der Schweiz

Für dieses Produkt muss ein schweizerischer Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung für jede Leitung installiert werden, über die in der Schweiz Zeitsteuertakte übertragen werden.

### Utilisation de ce produit en Suisse

Cet appareil nécessite l'utilisation d'un filtre de tonalité de facturation suisse devant être installé sur toute ligne recevant des impulsions de comptage en Suisse.

## Verwendung dieses Produkts in der Schweiz

Für dieses Produkt muss ein schweizerischer Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung für jede Leitung installiert werden, über die in der Schweiz Zeitsteuertakte übertragen werden.

## Uso del prodotto in Svizzera

Questo prodotto richiede un filtro toni Billing svizzero, da installare su tutte le linee che ricevono impulsi remoti in Svizzera.

## Rechtliche Hinweise zu kabellosen Produkten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Informationen, die nur für kabellose Modelle gelten.

Informationen dazu, ob es sich bei Ihrem Gerät um ein kabelloses Modell handelt, siehe <http://support.xerox.com>.

## Hinweis zu modularen Komponenten

Kabellose Modelle enthalten die folgenden modularen Komponenten: An den Etiketten des Produkts ist erkennbar, welche modularen Komponenten installiert sind.

## Hochfrequenzstrahlung

Die abgestrahlte Ausgangsleistung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Hochfrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Hochfrequenzstrahlung zu erfüllen.

## Innovation, Science and Economic Development Canada

Dieses Gerät entspricht den lizenzfreien RSS-Standards der Behörde ISED (Innovation, Science and Economic Development Canada). Der Betrieb unterliegt folgenden beiden Bedingungen:

1. Das Gerät darf keine Störungen verursachen und
2. das Gerät muss sämtliche Störungen, einschließlich Störungen, die seinen Betrieb stören können, tolerieren.

## Innovation, Sciences et Développement économique Canada

Cet appareil est conforme aux normes RSS exemptes de licence d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada. Son fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes:

1. Cet appareil ne doit pas causer d'interférences et
2. Il doit accepter toutes les interférences, y compris les celles qui peuvent entraîner un fonctionnement indésirable.


## Einhaltung der Bestimmungen der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums



Das auf diesem Produkt angebrachte CE-Kennzeichen zeigt an, dass das Produkt die Anforderungen der einschlägigen EU-Richtlinien erfüllt. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter <https://www.xerox.com/en-us/about/ehs> zu finden.

## Einschränkungen

Diese Funkanlage ist nur für den Einsatz im Innenbereich bestimmt. Der Einsatz im Außenbereich ist untersagt. Diese Einschränkung gilt in allen nachstehend aufgeführten Ländern:

					
AT	BE	BG	CH	CY	CZ
DE	DK	EE	EL	ES	FI
FR	HR	HU	IE	IS	IT
LI	LT	LU	LV	MT	
NL	NO	PL	PT	RO	
SE	SI	SK	TR	UK	

### Angaben der EU und anderer Länder zum Betriebsfrequenzbereich und zur maximalen HF-Leistung von Funksendern

Diese Funkanlage überträgt entweder im 2,4-GHz-Frequenzbereich (2,412 – 2,472 GHz in der EU) oder im 5-GHz-Frequenzbereich (5,15 – 5,35, 5,47 – 5,725 in der EU). Die maximale EIRP-Ausgangssendeleistung, einschließlich Antennengewinn, beträgt  $\leq 20$  dBm für beide Bänder.

## Federal Communications Commission (FCC)-Konformitätserklärung

Dieses Produkt wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B (siehe Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen). Der Betrieb unterliegt folgenden beiden Bedingungen:

1. Dieser Drucker darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und
2. das Gerät darf in seiner Funktion durch von außen verursachte Störungen nicht beeinflusst werden.


Die Grenzwerte der FCC-Klasse B dienen dem angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen bei Installation in Wohngebieten. Das Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wird das Gerät nicht den Anweisungen entsprechend installiert und verwendet, kann es den Funkverkehr stören. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation nicht doch Störungen auftreten. Sollte der Radio- oder Fernsehempfang durch dieses Gerät gestört werden, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird empfohlen, die Interferenz durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder ihre Position ändern.
- Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Gerät an eine andere Steckdose anschließen, damit Gerät und Empfänger an verschiedenen Stromkreisen angeschlossen sind.
- Weitere Vorschläge zur Lösung dieses Problems bei dem Händler, bei dem das Gerät gekauft wurde, oder einem Servicetechniker erfragen.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Störungen von Radio- oder Fernsehempfangsgeräten, die durch die Verwendung anderer als der empfohlenen Kabel oder nicht genehmigte Änderungen

## Gesetzliche Bestimmungen

oder Modifikationen an diesem Gerät verursacht werden. Nicht genehmigte Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät können die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb dieses Geräts ungültig machen.

 **Hinweis:** Um die Einhaltung der FCC-Bestimmungen zu elektromagnetischen Störungen für ein Computergerät der Klasse B zu gewährleisten, ein ordnungsgemäß geschirmtes und geerdetes Kabel verwenden. Die Verwendung eines nicht ordnungsgemäß geschirmten und geerdeten Kabels kann zu einem Verstoß gegen die FCC-Bestimmungen führen.

Weitere Informationen zu Umwelt, Gesundheit und Sicherheit in Bezug auf dieses Xerox-Produkt und die Verbrauchsmaterialien sind wie folgt erhältlich:

**Im Internet unter:** <https://www.xerox.com/en-us/about/ehs>

**Telefonisch (nur USA und Kanada):** 1–800–ASK-XEROX (1–800–275–9376)

**E-Mail:** EHS-Europe@xerox.com

## ISED Canada (Innovation, Science, and Economic Development) – Konformitätserklärung

Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt alle Anforderungen der kanadischen Norm ICES-003 (Interference-Causing Equipment Standard).

### Avis de conformité aux normes de l’Innovation, Sciences et Développement économique Canada

Cet appareil numérique de classe B est conforme aux exigences de la norme canadienne relative aux équipements pouvant causer des interférences NMB-003.

## Deutschland

### Deutschland – Blauer Engel



Die folgende Konfiguration dieses Geräts wurde von RAL, dem Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung, mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“ ausgezeichnet:

Netzwerkdrucker mit automatischem Duplexdruck für USB- und Netzwerkanschluss.

Dadurch wird bestätigt, dass Design, Herstellungsprozess und Betriebsverhalten dieses Geräts den Kriterien des Umweltzeichens „Der Blaue Engel“ für Umweltfreundlichkeit entsprechen. Weitere Informationen siehe [www.blauer-engel.de](http://www.blauer-engel.de).

### Blendschutz

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden, darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

### Importeur

Xerox GmbH



Hellersbergstraße 2-4  
41460 Neuss  
Deutschland

## Türkei (RoHS-Bestimmung)

In Übereinstimmung mit Artikel 7 (d) bestätigen wir hiermit, dass das Gerät „der EEE-Bestimmung entspricht“.

„EEE yönetmeliğine uygundur.“

## Einhaltung der RoHS-Richtlinie der Ukraine

Обладнання відповідає вимогам Технічного регламенту щодо обмеження використання деяких небезпечних речовин в електричному та електронному обладнанні, затвердженого постановою Кабінету Міністрів України від 3 грудня 2008 № 1057.

(Das Gerät entspricht den technischen Vorschriften zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten gemäß Beschluss des Ministerkabinetts der Ukraine vom 3. Dezember 2008.)

# Gesetzliche Vorschriften zum Kopierbetrieb

## USA

Der Kongress untersagt die Reproduktion folgender Elemente unter bestimmten Bedingungen. Die Nichteinhaltung dieses Verbots kann Geldbußen oder Gefängnisstrafen zur Folge haben.

1. Obligationen oder Wertpapiere der US-Regierung, wie z. B.:
  - Schuldverschreibungen.
  - Papiergeld der National Bank.
  - Inhaberschuldverschreibungen.
  - Banknoten der Federal Reserve Bank.
  - Silberzertifikate.
  - Goldzertifikate.
  - US-Bonds.
  - Schatzanweisungen.
  - Banknoten der Federal Reserve.
  - Gestückelte Banknoten.
  - Geldmarktzertifikate.
  - Papiergeld.
  - Schuldverschreibungen und Obligationen bestimmter Regierungsbehörden, wie z. B. FHA usw.
  - Schuldverschreibungen. US-Sparschuldverschreibungen dürfen nur aus Öffentlichkeitsgründen in Verbindung mit einer Verkaufskampagne solcher Bonds fotografiert werden.
  - Stempel für interne Steuern Ein legales Dokument mit einem entwerteten Steuerstempel darf für rechtmäßige Zwecke reproduziert werden.
  - Postbriefmarken, entwertet oder nicht entwertet. Aus philatelistischen Gründen dürfen Postbriefmarken fotografiert werden, vorausgesetzt, die Reproduktion erfolgt in schwarz-weiß und ist 75 % kleiner oder 150 % größer als die tatsächlichen Abmessungen des Originals.
  - Postzahlungsanweisungen.
  - Wechsel, Schecks oder Tratte, die von oder auf autorisierte Beamte der USA gezogen sind.
  - Stempel und andere repräsentative Werte beliebiger Stückelungen, die gemäß einem vom Kongress verabschiedeten Gesetz ausgestellt wurden oder werden
  - Zertifikate für Entschädigungen für Veteranen des 2. Weltkriegs.
2. Obligationen oder Wertpapiere ausländischer Regierungen, Banken oder Unternehmen.
3. Copyright-Material, es sei denn, die Erlaubnis des Copyright-Eigentümers wurde eingeholt oder die Reproduktion fällt unter den „zulässigen Gebrauch“ oder unter die Bestimmungen für Bibliotheksreproduktionsrechte des Urheberrechtsgesetzes. Weitere Informationen zu diesen Bestimmungen sind erhältlich von Copyright Office, Library of Congress, Washington, D.C. 20559. „Circular R21“ anfordern.
4. Staatsangehörigkeits- oder Einbürgerungsbescheinigungen. Ausländische Einbürgerungsbescheinigungen dürfen fotografiert werden.
5. Reisepässe. Ausländische Pässe dürfen fotografiert werden.

6. Immigrationspapiere.
7. Vorläufige Registrierungskarten.
8. Einberufungspapiere des Militärs, die eine der folgenden Informationen der zu registrierenden Person enthalten:
  - Einnahmen oder Einkommen.
  - Gerichtseintragung.
  - Physischer oder mentaler Zustand.
  - Abhängigkeitsstatus.
  - Vorheriger Militärdienst.
  - Ausnahme: Entlassungspapiere des US-Militärs dürfen fotografiert werden.
9. Vom Militärpersonal oder von Mitgliedern verschiedener staatlicher Einrichtungen, wie FBI, Treasure usw. getragene Abzeichen, ID-Karten, Pässe oder Militärabzeichen (ausgenommen, wenn ein Foto vom Leiter solcher Einrichtungen oder Büros angefordert wird.)

In manchen Staaten ist das Reproduzieren folgender Dokumente ebenfalls verboten:

- PKW-Papiere.
- Führerscheine.
- Eigentumsbescheinigungen von Fahrzeugen.

Die o. a. Liste ist nicht vollständig und es wird keine Haftung für ihre Vollständigkeit oder Genauigkeit übernommen. Bei Fragen Anwalt zurate ziehen.

Weitere Informationen zu diesen Bestimmungen sind erhältlich von Copyright Office, Library of Congress, Washington, D.C. 20559. „Circular R21“ anfordern.

## Kanada

Das Parlament hat die Reproduktion folgender Elemente unter bestimmten Bedingungen verboten. Die Nichteinhaltung dieses Verbots kann Geldbußen oder Gefängnisstrafen zur Folge haben.

- Aktuelle Banknoten oder aktuelles Papiergeld.
- Obligationen oder Wertpapiere einer Regierung oder Bank.
- Schatzwechsel oder Anleihen.
- Das öffentliche Siegel von Kanada oder einer Provinz oder das Siegel einer Gebietskörperschaft oder eines öffentlichen Amtes in Kanada oder eines Gerichts.
- Bekanntmachungen, Befehle, Bestimmungen oder Ernennungen oder diesbezügliche Hinweise (mit der Absicht, diese so zu verwenden, als ob sie vom Drucker der Königin für Kanada oder eines äquivalenten Druckers für eine Provinz gedruckt worden wären).
- Marken, Warenzeichen, Siegel, Streifbänder oder Designs, die von oder im Namen der kanadischen Regierung, einer Provinz oder einer anderen Regierung oder eines anderen Staates als Kanada oder eines Ministeriums, einer Behörde, einer Kommission oder Geschäftsstelle, die von der kanadischen Regierung oder von einer anderen Regierung oder einem anderen Staat als Kanada eingerichtet wurden, verwendet werden.
- Gedruckte oder selbstklebende Briefmarken, die von der kanadischen Regierung oder einer Provinz oder einer anderen Regierung oder eines anderen Staates als Kanada aus Gründen von Umsatzerlösen verwendet werden.

## Gesetzliche Bestimmungen

- Dokumente, Register oder Aufzeichnung, die von öffentlichen Ämtern unterhalten werden, die davon zertifizierte Kopien erstellen und ausgeben und die Kopie den Anschein erweckt, eine zertifizierte Kopie davon zu sein.
- Copyright-Material oder Warenzeichen beliebiger Art ohne die Genehmigung des Copyright- oder Warenzeicheneigentümers.

Diese Liste dient als Informationshinweis, ist jedoch nicht vollständig. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit und Genauigkeit dieser Liste übernommen. Bei Fragen Anwalt zurate ziehen.

## Andere Länder

Die Vervielfältigung bestimmter Dokumente ist in manchen Ländern gesetzeswidrig und kann mit Geld- oder Gefängnisstrafen geahndet werden. Je nach Land kann dies für folgende Dokumente gelten:

- Geldscheine
- Banknoten und Schecks
- Bank- und Staatsanleihen und Wertpapiere
- Reisepässe und Ausweise
- Urheberrechtlich geschütztes Material oder Markenzeichen, sofern nicht die Erlaubnis des Inhabers eingeholt wurde
- Briefmarken und andere begebare Wertpapiere

Diese Liste ist nicht vollständig, und es wird keine Haftung für ihre Vollständigkeit oder Genauigkeit übernommen. Bei Fragen Anwalt zurate ziehen.

# Material-Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter sind verfügbar unter:

- Im Internet unter: <https://safety sheets.business.xerox.com/en-us/>
- USA und Kanada: 1-800-ASK-XEROX (1-800-275-9376)
- Andere Märkte: Anfordern mit einer E-Mail an [EHS-Europe@xerox.com](mailto:EHS-Europe@xerox.com)



# Recycling und Entsorgung

Dieser Anhang enthält:

- Entsorgung und Recycling des Produkts ..... 288
- Nordamerika ..... 289
- Xerox Green World Alliance..... 290
- Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (EEAG) ..... 291

## Entsorgung und Recycling des Produkts

Den Drucker und die Verbrauchsmaterialien keinesfalls im normalen Hausmüll entsorgen. Informationen zu Entsorgung und Recycling sind bei den lokal zuständigen Behörden erhältlich.



## Nordamerika

Xerox hat ein Rücknahme-, Wiederverwertungs- und Recycling-Programm eingerichtet. Beim Xerox-Partner (1-800-ASK-XEROX) erfragen, ob das Xerox-Produkt Teil dieses Programms ist. Weitere Informationen zu Xerox-Umweltprogrammen siehe <https://www.xerox.com/en-us/about/ehs>.

## Xerox Green World Alliance

Im Rahmen des Programms Xerox Green World Alliance können bestimmte Verbrauchsmaterialien zur Weiterverwendung oder zum Recycling an Xerox zurückgegeben werden. Alle an Xerox zurückgegebenen leeren Kassetten werden entweder wiederverwendet oder für das Recycling zerlegt. Die zur Rückgabe der Kassetten verwendeten Verpackungen werden ebenfalls recycelt.

Um Xerox-Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, wie folgt vorgehen:

1. <https://www.xerox.com/office/recycle> aufrufen.
2. Auf **Recycling** klicken.
3. Eine Rückgabeoption auswählen.

## Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (EEAG)



Das EEAG-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und -Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Weitere Fragen zu Recycling-Optionen sind an die Vertriebsniederlassung in der Nähe zu richten.

## Elektroschrott-Hinweis für Indien



Dieses Produkt, einschließlich der Komponenten, des Zubehörs, der Ersatz- und sonstigen Teile, entspricht den Bestimmungen des indischen Gesetzes zur Handhabung und Entsorgung von Elektroschrott („India E-Waste Rules“) und enthält abgesehen von den nach diesem Gesetz zulässigen Ausnahmen weder Blei, Quecksilber, sechswertiges Chrom, polybromierte Biphenyle oder polybromierte Diphenylether in Gewichtskonzentrationen über 0,1 % noch Cadmium in Gewichtskonzentrationen über 0,01 %.





